

ONETOUCH® *Ultra*

BLUTZUCKER-MESSSYSTEM / NÉCESSAIRE POUR
L'AUTOSURVEILLANCE GLYCÉMIQUE / BLOEDGLUCOSESYSTEEM

Benutzerhandbuch Manuel d'utilisation Handleiding



LIFESCAN

a *Johnson & Johnson* company

OneTouch® *Ultra*

Blutzuckermesssystem

Benutzerhandbuch

Symbole



Achtung-Symbol! Dieses ist das offizielle Symbol für "Achtung: bitte sehen Sie in der Anwendungsbeschreibung nach".



Dieses Symbol steht anstelle von "Serien-Nummer"

Lieber Besitzer eines OneTouch® *Ultra* Blutzuckermesssystems:

Sie haben eines der besten Blutzucker-Messsysteme erworben. Dieser Leitfaden enthält für Sie wichtige Informationen zum OneTouch® *Ultra* System. Lesen Sie ihn bitte gründlich durch.

Die Blutzuckerüberwachung spielt eine wichtige Rolle in der Diabetestherapie. Eine Langzeitstudie hat ergeben, dass das Komplikationsrisiko um bis zu 60% verringert werden kann, wenn der Blutzuckerspiegel im Normalbereich gehalten wird.* Mit Hilfe der Messergebnisse mit dem OneTouch® *Ultra* System können Sie und Ihr Arzt Ihren Behandlungsplan zur besseren Diabeteskontrolle überwachen und anpassen.

Ihrem System liegt eine Garantie-Registrierkarte bei. Füllen Sie diese bitte aus und schicken Sie sie an uns zurück.

*Stellungnahme der American Diabetes Association zur Untersuchung über Diabeteskontrolle und Komplikationen (DCCT Studie 1993).

Inhalt

Ihr neues Blutzucker-Messsystem	iv	Herunterladen der Testergebnisse auf einen PC	34
Das komplette OneTouch® <i>Ultra</i> Blutzucker-Messsystem	4	Vergleich von Messgerät- und Laborergebnissen	36
OneTouch® <i>Ultra</i> Blutzucker-Messgerät	5	Einstellen des Messgeräts	38
OneTouch® <i>Ultra</i> Teststreifen	8	Pflege des OneTouch® <i>Ultra</i> Messgeräts	42
Vor dem Test	10	Messgerät	42
Überprüfung der Anzeige	10	OneTouch® <i>UltraSoft</i> ™ Lanzettengerät	42
Codierung des Messgeräts	10	Batterie	43
Überprüfung des Geräts	13	Meldungen und Problemlösung	46
Blutzucker-Test	18	Technische Daten	56
Vorbereitung des einstellbaren OneTouch® <i>UltraSoft</i> ™ Lanzettengeräts	19	Garantie	57
Blutprobenentnahme an der Fingerspitze	22		
Blutprobenentnahme am Arm	23		
Schrittweise Anleitung zum Messen	26		
Entsorgen gebrauchter Lanzetten	29		
Spezielle Meldungen	30		
Verwendung des Messgerätespeichers	32		

Ihr neues Blutzucker-Messsystem

Das OneTouch® *Ultra* System beruht auf der neuesten Blutzucker-Messtechnologie. Es misst den Blutzuckergehalt in einer Blutprobe, indem im Teststreifen elektrischer Strom produziert und zur Messung an das Testgerät geschickt wird. Die Ergebnisse sind "plasma-kalibriert". Diese Eigenschaft erleichtert es Ihnen und Ihren Diabetes-Beratern, die Ergebnisse mit dem Messgerät mit Labortests zu vergleichen. Wenn Sie vorher einen anderen Messgerätyp verwendet haben - einen der Vollblutmessergebnisse liefert - werden Sie eventuell feststellen, dass Ihre Messergebnisse mit dem OneTouch® *Ultra* System um etwa 12% höher liegen.

Ihr OneTouch® *Ultra* Messgerät kann Ergebnisse mit zwei verschiedenen Maßeinheiten darstellen. Milligramm pro Deziliter (mg/dL) ist die am meisten verwendete Maßeinheit in Deutschland, Österreich und Belgien. Da dieses Messgerät eventuell auch von Personen, die in anderen Teilen der Welt leben, gekauft wird, könnte es auf die andere Maßeinheit, als Sie sie verwenden, eingestellt sein. Diese Maßeinheit wird in einigen Regionen außer auf Anraten Ihres Arztes, nicht verwendet.



Schalten Sie einfach das Messgerät durch Einlegen eines Teststreifens ein. Sie können ganz einfach feststellen, ob das Messgerät versehentlich auf eine falsche Maßeinheit eingestellt wurde. Die Maßeinheit wird zusammen mit dem  Symbol auf dem Display angezeigt. Außerdem wird zusammen mit dem Messergebnis auf dem Display auch entweder mg/dL oder mmol/L angezeigt. Ein Testergebnis in mmol/L wird mit einem Dezimalpunkt angezeigt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 41.



Das OneTouch® *Ultra* Blutzucker-Messsystem umfasst die folgenden drei Hauptkomponenten: OneTouch® *Ultra* Blutzuckermessgerät, OneTouch® *Ultra* Teststreifen und OneTouch® *Ultra* Kontrolllösung. Diese Komponenten wurden entwickelt und erprobt und arbeiten abgestimmt zusammen, um genaue Blutzuckerergebnisse zu liefern. Verwenden Sie keine anderen Teststreifen oder Kontrolllösungen mit diesem Messgerät.

Das OneTouch® Ultra System ist nur zur Verwendung ausserhalb des Körpers bestimmt (nur zur In-Vitro-Diagnose). Es darf nur für Blutzuckertests (Glukosetests) mit frischen Kapillar-Vollblutproben verwendet werden. Es ist nicht zur Diabetesdiagnose oder zur Blutzuckerbestimmung bei Neugeborenen geeignet.

Achtung

Bevor Sie ein Produkt für einen Blutzuckertest verwenden, lesen Sie bitte alle Anweisungen durch und üben Sie die Durchführung des Tests. Führen Sie alle Funktionskontrollen gemäss Anweisung durch und beraten Sie sich mit einem Diabetes-Facharzt.

Wichtige Informationen

- ▶ Bei starkem Flüssigkeitsmangel durch hohen Wasserverlust können die Messergebnisse fälschlich zu niedrig ausfallen. Wenn Sie vermuten, dass bei Ihnen ein starker Flüssigkeitsverlust eingetreten ist, dann ziehen Sie sofort einen Arzt zu Rate.
- ▶ Messergebnisse unter 70 mg/dL (3,9 mmol/L) zeigen Unterzuckerung (Hypoglykämie) an. Messergebnisse über 240 mg/dL (13,3 mmol/L) zeigen erhöhten Blutzucker (Hyperglykämie) an. Wenn Sie ein Messergebnis unter 70 mg/dL (3,9 mmol/L) oder über 240 mg/dL (13,3 mmol/L) erzielen, aber keine Symptome haben, wiederholen Sie die Messung. Wenn Sie jedoch Symptome haben oder Ihre Ergebnisse weiterhin unter 70 mg/dL (3,9 mmol/L) oder über 240 mg/dL (13,3 mmol/L) liegen, befolgen Sie bitte die Anweisungen Ihres behandelnden Arztes.
- ▶ Wenn Sie Symptome haben, die nicht mit Ihren Blutzuckerergebnissen im Einklang sind UND Sie alle im OneTouch® *Ultra* Benutzerhandbuch beschriebenen Anweisungen befolgt haben, suchen Sie Ihren Arzt auf.
- ▶ Ein stark erhöhter Hämatokritwert (Anteil der roten Blutkörperchen, über 55%) oder ein sehr niedriger Hämatokritwert (unter 30%) kann falsche Messergebnisse verursachen.

Das komplette OneTouch® *Ultra* Blutzucker-Messsystem



OneTouch® Ultra Messgerät

ANZEIGEFELD

Hier werden
Symbole, Meldungen,
Messergebnisse
sowie Datum und
Uhrzeit angezeigt.

TESTSTREIFENHALTER

Legen Sie den OneTouch®
Ultra Teststreifen hier ein.



M TASTE

Zum Einschalten
und zum Aufrufen
von:

- ▶ Einstellmodus
- ▶ Speichermodus

C TASTE

Dient zum:

- ▶ Ändern von Datum und Uhrzeit, sowie von Codenummer und Maßeinheit
- ▶ Anzeige von Kontrolllösungstests
- ▶ Anzeige der gespeicherten Messergebnisse

DATENPORT

Wird zum Herunterladen der Testergebnisse
auf einen Computer verwendet.

Anzeigefeld des OneTouch® *Ultra* Messgeräts

CTL

Zeigt ein Kontrolllösungs-
Testergebnis an.

CODE

Erscheint zusammen mit der
Codenummer des Teststreifens.

BLUTSTROPFEN-SYMBOL

Wenn dieses Symbol erscheint,
tragen Sie bitte die Blutprobe
auf.

DEZIMALPUNKT

Wird im Meßergebnis gesetzt, wenn
die Maßeinheit auf mmol/L
eingestellt ist.

BATTERIE-SYMBOL

Warnt, wenn die Batterieladung
niedrig ist und wenn die Batterie
ersetzt werden muss.

MMOL/L

Maßeinheit, die nur auf
Anraten Ihres Arztes zu
verwenden ist.

KETONES?

Erscheint bei einem Blutzucker-Messergebnis über 240 mg/dL (13,3 mmol/L) und stellt eine Empfehlung dar, den Ketonspiegel zu testen.

MEM

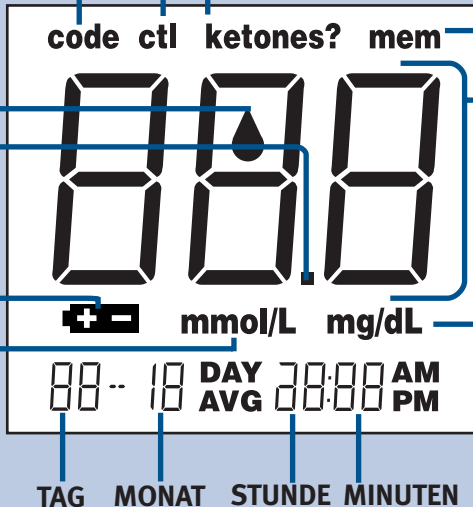
Zeigt ein gespeichertes Messergebnis an.

BEREICH DER ERGEBNISANZEIGE

Hier werden Messergebnisse angezeigt.

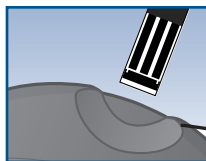
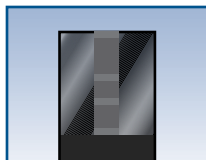
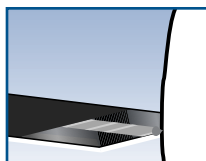
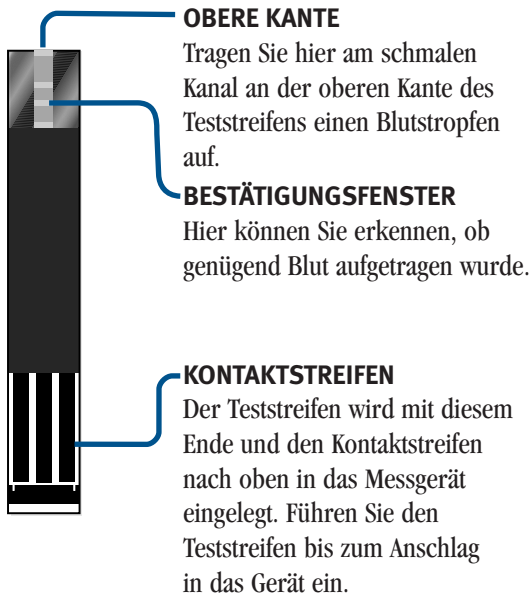
MG/DL

Voreingestellte Maßeinheit. Achten Sie darauf, dass das  Symbol angezeigt wird, bevor Sie die Blutprobe auf den Teststreifen auftragen.



OneTouch® *Ultra* Teststreifen

Das OneTouch® *Ultra* misst den Blutzuckergehalt (Glukose) in Vollblut. Das Blut wird durch Berührung der OBEREN KANTE des OneTouch® *Ultra* Teststreifens aufgetragen und automatisch in die Reaktionskammer gezogen, wo die Reaktion stattfindet.



Wichtige Informationen zu den Teststreifen

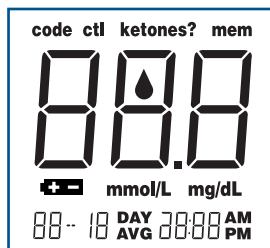
- Lagern Sie die Teststreifen an einem kühlen, trockenen Ort unter 30°C. Nicht direkter Sonnenbestrahlung oder Hitze aussetzen. Nicht im Kühlschrank lagern.
- Bewahren Sie die Teststreifen **nur im Originalröhrchen** auf. Teststreifen nicht in anderen Behältern aufbewahren, da diese sonst beschädigt oder verunreinigt werden könnten.
- Verwenden Sie die Teststreifen nicht nach dem auf der Packung aufgedruckten Verfallsdatum, da dies zu falschen Ergebnissen führen kann.
- Setzen Sie den Deckel nach der Entnahme eines Teststreifens sofort wieder auf und verschließen Sie das Röhrchen fest.
- Sie können den Teststreifen mit trockenen, sauberen Händen überall anfassen.
- Verwenden Sie den Teststreifen sofort nach der Entnahme aus dem Röhrchen.
- Berechnen Sie das Datum drei Monate vom Anbruch eines neuen Röhrchens mit Teststreifen und notieren Sie dieses auf dem Etikett. Entsorgen Sie alle Teststreifen und das Röhrchen nach dem Entsorgungsdatum.
- Geben Sie nur OneTouch® *Ultra* Kontrolllösung oder eine Blutprobe auf den Teststreifen.
- Teststreifen nicht biegen, zerschneiden oder auf sonstige Weise verändern.
- OneTouch® *Ultra* Teststreifen sind nur einmal verwendbar. **Verwenden Sie niemals einen Teststreifen, auf dem schon einmal Blut oder Kontrolllösung aufgetragen wurde.**
- Weitere Informationen finden Sie in der Packung der OneTouch® *Ultra* Teststreifen.

Warnung: Die Teststreifen-Röhrchen für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Verschlucken des Deckels besteht Erstickengefahr. Ausserdem sind im Deckel oder Teststreifen-Röhrchen eventuell Trockenmittel enthalten, die bei Einatmen oder Verschlucken eine Gefahr darstellen sowie Haut- und Augenreizungen verursachen können.

Vor dem Test

Überprüfung der Anzeige

Jedes Mal, wenn Sie das OneTouch® *Ultra* Messgerät einschalten, indem Sie einen Teststreifen einlegen oder die M-Taste drücken, erscheinen kurz alle Anzeigesegmente. Das bedeutet, dass das System mehrere Selbsttests ausführt, um die ordnungsgemäße Funktion des Messgeräts zu prüfen. Wenn Sie die C-Taste gedrückt halten, können Sie überprüfen, ob alle Anzeigesegmente funktionieren.



Codierung des Messgeräts

Um präzise Messergebnisse zu gewährleisten, wird das OneTouch® *Ultra* Messgerät mittels Codenummern für die OneTouch® *Ultra* Teststreifen kalibriert. Sie müssen das Messgerät bei der erstmaligen Verwendung und dann bei jedem Wechsel zu einem neuen Teststreifen-Röhrchen codieren. **Vergewissern Sie sich bei jedem Test, dass die Codenummer auf der Messgerätanzeige mit der Codenummer auf dem Teststreifen-Röhrchen übereinstimmt.**

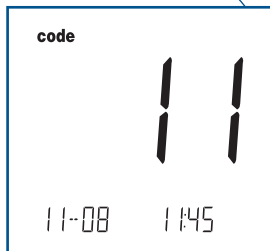
Achtung: Wenn das Messgerät nicht ordnungsgemäß codiert ist, werden eventuell falsche Messergebnisse erzielt.

SCHRITT 1

Code-Modus aufrufen.

Legen Sie einen Teststreifen ein, um das Messgerät einzuschalten.

Führen Sie den Teststreifen bis

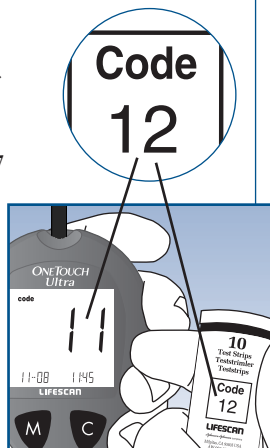


zum Anschlag in das Gerät ein. Teststreifen nicht biegen. Die Anzeigensegmente werden überprüft. Dann wird die Codenummer drei Sekunden lang angezeigt. (Wenn Sie das Messgerät zum ersten Mal benutzen, wird durch drei Bindestriche --- angezeigt, dass kein Code gespeichert ist.) Wenn zu einem anderen Zeitpunkt drei auf dem Display Striche angezeigt werden, lesen Sie auf Seite 46-47 in „Meldungen und Problemlösung“ nach.

SCHRITT 2

Codenummern abstimmen.

Vergleichen Sie die Codenummer auf der Messgerätanzeige mit der Codenummer auf dem Teststreifen-Röhrchen. Wenn die Nummern übereinstimmen, können Sie mit der Messung beginnen. Wenn sie nicht übereinstimmen, fahren Sie mit Schritt 3 fort.



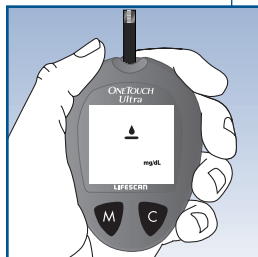
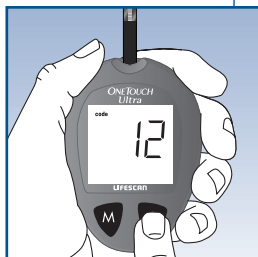
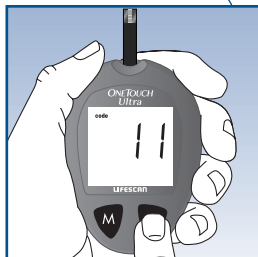
SCHRITT 3

Messgerät codieren.

Drücken Sie die C-Taste, um den Code einzustellen. Jedes Mal, wenn die C-Taste gedrückt und losgelassen wird, wird die Nummer um 1 erhöht. Um den Prozess zu beschleunigen, halten Sie die C-Taste einfach niedergedrückt.

Nachdem Sie die richtige Codenummer eingestellt haben, blinkt sie drei Sekunden lang auf und wird dann drei Sekunden lang angezeigt.

Sobald das  Symbol mit der Maßeinheit angezeigt wird, ist das OneTouch® Ultra System zur Messung bereit.



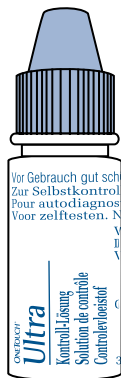
Überprüfung des Geräts

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie in der Verpackung der OneTouch® *Ultra* Kontrolllösung.

Mit der OneTouch® *Ultra* Kontrolllösung wird sichergestellt, dass das Messgerät und die Teststreifen als System korrekt zusammenarbeiten und dass die Messung richtig ausgeführt wird.

OneTouch® *Ultra* Kontrolllösung enthält eine bestimmte Glukosemenge, die mit den OneTouch® *Ultra* Teststreifen reagiert. Bitte vergleichen Sie Ihre Kontrolllösungs-Testergebnisse mit dem auf dem Teststreifen-Röhrchen aufgedruckten Ergebnisbereich. Um genaue Ergebnisse zu gewährleisten, ist es sehr wichtig, dass Sie diese Tests mit Kontrolllösung regelmässig durchführen.

Bevor Sie das OneTouch® *Ultra* Messgerät zum ersten Mal für eine Blutzuckerbestimmung verwenden, üben Sie bitte das Messverfahren mit Kontrolllösung. Wenn Sie nacheinander drei Testergebnisse im angegebenen Bereich erzielt haben, sind Sie bereit, Ihren Blutzuckerspiegel zu messen.



Wichtige Informationen zum Kontrolllösungstest

- Verwenden Sie nur OneTouch® *Ultra* Kontrolllösung.
- Prüfen Sie das Verfallsdatum auf dem Kontrolllösungsfläschchen. Vermerken Sie das Entsorgungsdatum (Anbruchdatum plus drei Monate) auf dem Etikett des Fläschchens. Nach dem Verfalls- bzw. Entsorgungsdatum (welches zuerst erreicht ist) nicht mehr verwenden.
- Kontrolllösung, Messgerät und Teststreifen sollten vor dem Test Zimmertemperatur haben (20-25°C).
- Schütteln Sie das Fläschchen, werfen Sie den ersten Tropfen Kontrolllösung und wischen Sie die Spitze ab, um eine geeignete Probe und ein genaues Ergebnis zu gewährleisten.
- Lagern Sie die Kontrolllösung fest verschlossen unter 30°C. Nicht im Kühlschrank lagern.

Achtung: Der auf dem Teststreifen-Röhrchen aufgedruckte Kontrolllösungsbereich gilt nur für OneTouch® *Ultra* Kontrolllösung. **Es ist kein empfohlener Bereich für Ihren Blutzuckerspiegel.**

Wann sollten Sie einen Kontrolllösungstest durchführen:

- Einmal wöchentlich.
- Nach Anbruch eines neuen Röhrchens mit Teststreifen
- Wenn Sie vermuten, dass das Messgerät oder die Teststreifen nicht richtig funktionieren.
- Wenn Ihre Blutzucker-Messergebnisse nicht Ihrer subjektiven Verfassung entsprechen
- Nachdem das Messgerät heruntergefallen ist

Durchführung eines Kontrolllösungstests:

SCHRITT 1

Teststreifen einlegen.

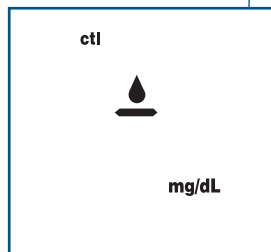
Legen Sie den Teststreifen in den Teststreifenhalter ein - mit den Kontaktstreifen zuerst und mit der Oberseite nach oben gerichtet. Führen Sie den Teststreifen bis zum Anschlag in das Gerät ein. Das Messgerät schaltet sich ein und die Anzeigesegmente werden kurz überprüft.



Dann wird die Codenummer, gefolgt vom  Symbol und der Maßeinheit angezeigt. Überprüfen Sie, ob die Maßeinheit richtig eingestellt ist. Stellen Sie sicher, dass die Codenummer der Messgerätanzeige und der Teststreifen übereinstimmt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie den Code des Messgeräts richtig ein.



Drücken Sie die C-Taste, um den Test im Speicher des Messgeräts als einen Kontrolllösungstest zu kennzeichnen. Daraufhin wird **ctl** angezeigt. Wenn Sie jetzt keinen Kontrolllösungstest durchführen möchten, drücken Sie die C-Taste erneut. Dann wird **ctl** nicht mehr auf dem Anzeigefeld eingeblendet.



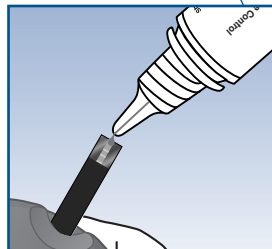
SCHRITT 2

Kontrolllösung auftragen.

So gewährleisten Sie genaue Messergebnisse:

- ▶ Schütteln Sie das Fläschchen gut
- ▶ Verwerfen Sie den ersten Tropfen Kontrolllösung
- ▶ Wischen Sie die Spitze des Fläschchens sauber

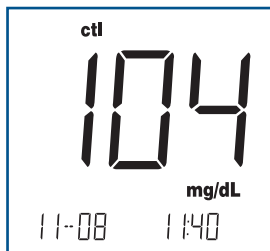
Halten Sie den Tropfen an den schmalen Kanal an der oberen Kante des Teststreifens. Wenn das Bestätigungsfenster angefüllt ist, zählt das Messgerät die Sekunden rückwärts von 5 bis 1.



SCHRITT 3

Ergebnis erscheint in 5 Sekunden.

Bitte vergleichen Sie das Kontrolllösungs-Testergebnis mit dem Ergebnisbereich auf dem Etikett des Teststreifen-Röhrchen. Ihr Ergebnis sollte in diesem Bereich liegen.



Hinweis: Kennzeichnen Sie alle Kontrolllösungstests mit **ctl**, um sie im Messgerätspeicher von Blutzuckertestergebnissen unterscheiden zu können. Als Kontrolllösungstests gekennzeichnete Ergebnisse werden nicht bei der Berechnung der Durchschnittswerte berücksichtigt.

Ergebnisse des Kontrolllösungstests

Wenn ein Testergebnis ausserhalb des angegebenen Bereichs liegt, müssen Sie den Test wiederholen. Ein Ergebnis ausserhalb des erwarteten Bereichs kann durch einen oder mehrere der folgenden Faktoren bedingt sein:

- Fehler bei der Testdurchführung
- Das Fläschchen mit der Kontrolllösung wurde nicht genug geschüttelt
- Verfallene oder verunreinigte Kontrolllösung
- Messgerät, Teststreifen oder Kontrolllösung waren zu warm oder zu kalt
- Der erste Tropfen Kontrolllösung wurde nicht verworfen und die Spitze des Fläschchens nicht saubergewischt
- Falsche Codierung des Messgeräts
- Beschädigte oder abgelaufene Teststreifen
- Problem mit dem Messgerät

Achtung: Wenn Sie weiterhin mit der Kontrolllösung Testergebnisse ausserhalb des auf dem Teststreifen-Röhrchen aufgedruckten Bereichs erhalten, kann es sein, dass das System nicht ordnungsgemäss funktioniert. **Verwenden Sie das Messgerät nicht mehr.** Rufen Sie den LifeScan Kundenservice an unter **0800-70 77 007 (Deutschland)**, **00800-70 000 777 (Österreich)**, oder unter **0800-14660 (Belgien gebührenfrei)**.

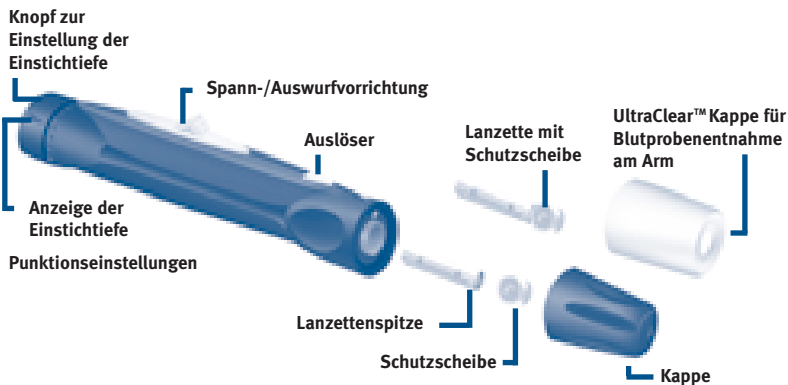
Blutzuckerbestimmung

Lesen Sie bitte vor der Messung diesen Abschnitt und die Packungsbeilage für die Teststreifen sorgfältig durch. Halten Sie vor der Messung bitte alle folgenden Teile bereit.

- ▶ Messgerät
- ▶ Teststreifen
- ▶ Lanzettengerät
- ▶ Optionale UltraClear™ Kappe
- ▶ Sterile Lanzette



Vorbereitung des OneTouch® *UltraSoft*™ Lanzettengeräts



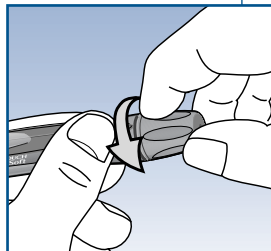
Achtung: Zur Verringerung der Infektionsgefahr:

- ▶ Verwenden Sie niemals eine Lanzette oder das OneTouch® *UltraSoft*™ Lanzettengerät zusammen mit einer anderen Person.
- ▶ Verwenden Sie stets eine neue, sterile Lanzette. Die Lanzetten sind nur zur Einmalverwendung bestimmt.
- ▶ Halten Sie das OneTouch® *UltraSoft*™ Lanzettengerät sauber.

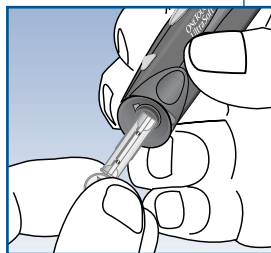
SCHRITT 1

Eine Lanzette einlegen.

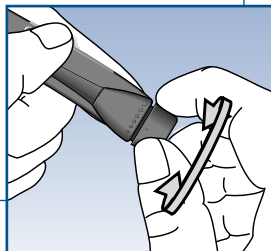
Drehen Sie die Kappe gegen den Uhrzeigersinn, um sie abzunehmen.



Legen Sie die Lanzette in den Lanzettenhalter ein und drücken Sie sie fest ein. Die Lanzette hierbei nicht drehen. Drehen Sie die Schutzscheibe von der Lanzette ab. Setzen Sie die OneTouch® *UltraSoft*™ Kappe wieder auf. Drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, bis sie sicher sitzt.



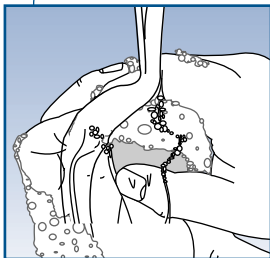
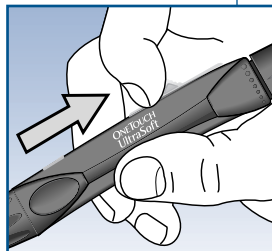
Stellen Sie die gewünschte Punktionstiefe ein. Drehen Sie den Einstellknopf in Richtung der kleineren Erhebungen für eine geringere Punktionstiefe und in Richtung der größeren Erhebungen für eine größere Punktionstiefe.



SCHRITT 2

Lanzettengerät spannen.

Schieben Sie die Spann-/
Auswurfvorrichtung bis zum Klicken
zurück. Wenn sie nicht einklickt, kann es sein,
dass das Lanzettengerät beim Einlegen der
Lanzette bereits gespannt wurde. Das
Lanzettengerät kann jetzt verwendet werden.



SCHRITT 3

Hände und gewählte Einstichstelle waschen.

Mit warmem Wasser und
Seife waschen. Gut abspülen
und abtrocknen.

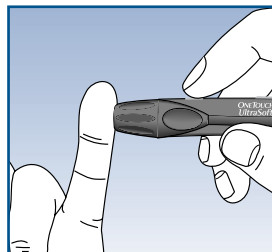
Blutprobenentnahme an der Fingerspitze

Das OneTouch® *Ultra* System erfordert zur Durchführung einer Messung nur einen winzigen Blutstropfen. Diesen können Sie aus der **Fingerspitze** oder dem **Arm** entnehmen. (Auf der nächsten Seite können Sie nachlesen, wie Sie eine Blutprobe aus dem Arm entnehmen.) Wählen Sie bei jeder Messung eine andere Stelle. Wiederholte Punktur an derselben Stelle kann Wundsein und Verhärtung verursachen.

SCHRITT 1

Lanzettengerät ansetzen.

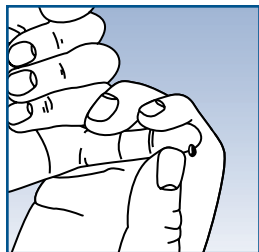
Halten Sie das OneTouch® *UltraSoft*™ Lanzettengerät **fest seitlich** an den Finger. Drücken Sie dann den Auslöser.



SCHRITT 2

Massieren Sie die Fingerspitze.

Durch die Massage der Fingerspitze wird die Bildung eines runden Blutstropfens unterstützt. Drücken Sie die Einstichstelle nicht übermässig. Die Blutprobe muss mindestens einen Mikroliter (1 µl) betragen (● Originalgrösse) andernfalls wird die Fehlermeldung **Er 5** (siehe Seite 53) oder ein falsches Messergebnis angezeigt. Bitte verschmieren Sie die Blutprobe nicht. Führen Sie dann die Blutzuckerbestimmung durch.



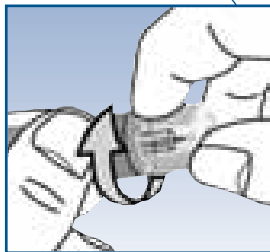
Blutprobenentnahme am Arm

Da im Arm weniger Nervenenden als in der Fingerspitze vorhanden sind, empfinden Sie die Blutprobenentnahme am Arm eventuell weniger schmerzhaft als an der Fingerspitze. Die Blutprobenentnahme am Arm unterscheidet sich von der an der Fingerspitze. Ausserdem bestehen Unterschiede zwischen den Blutproben aus dem Arm und der Fingerspitze, die Sie kennen sollten. Lesen Sie bitte die wichtigen Informationen auf Seite 25 sorgfältig durch.

SCHRITT 1

UltraClear™ Kappe aufsetzen.

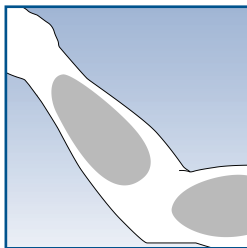
Um die Blutprobenentnahme am Arm zu erleichtern, ersetzen Sie die normale Kappe des Lanzettengeräts durch die UltraClear™ Kappe. Stellen Sie das Lanzettengerät, falls erforderlich, auf eine grössere Punktionstiefe ein.



SCHRITT 2

Wählen Sie eine Einstichstelle.

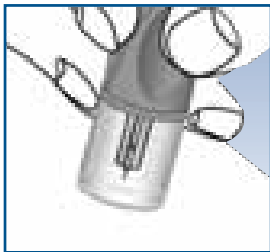
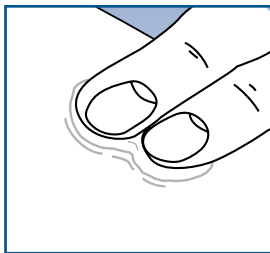
Wählen Sie an Ihrem Arm eine weiche, fleischige Stelle, nicht in der Nähe eines Knochens und ohne sichtbare Venen und Haare.



SCHRITT 3

Massieren Sie die Stelle.

Um die Durchblutung der vorgesehenen Punktionsstelle zu verbessern, können Sie sie sanft massieren. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, genügend Blut für eine Messung zu erhalten, können Sie die Stelle etwas kräftiger massieren oder kurz Wärme anwenden.



SCHRITT 4

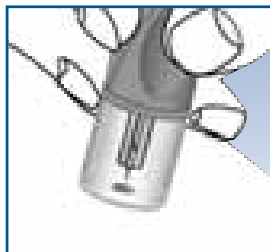
Lanzettengerät ansetzen.

Drücken und halten Sie das Lanzettengerät einige Sekunden gegen den Arm.

SCHRITT 5

Warten Sie bis sich ein Blutstropfen gebildet hat.

Halten Sie das Lanzettengerät weiterhin einige Sekunden gegen die Haut, bis sich ein Blutstropfen gebildet hat. Warten Sie, bis sich unter der Kappe genug Blut gebildet hat um das Bestätigungsfenster des Teststreifens füllen zu können. Wenn Sie den Bereich massieren müssen, um ausreichend Blut zu gewinnen, sollten Sie die Einstichstelle nicht übermäßig drücken.



Bei Auftreten von blauen Flecken sollten Sie stattdessen die Fingerspitze punktieren. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, Blut aus dem Arm zu entnehmen, rufen Sie den **LifeScan Kundenservice an: Gebührenfreie Telefonnummern: in Deutschland 0800-70 77 007, in Österreich 00800-70 000 777, und in Belgien 0800-14660.**

Wichtige Informationen zur Blutzuckermessung am Arm

- ▶ Unter bestimmten Bedingungen können die Blutzucker-Messergebnisse mit Blutproben aus dem Arm beträchtlich von denen mit Blutproben aus der Fingerspitze abweichen.
- ▶ Unter folgenden Bedingungen sind diese Unterschiede am wahrscheinlichsten: Wenn sich Ihr Blutzuckerspiegel schnell ändert, wie z. B. nach dem Essen, nach einer Insulin-Gabe oder im Zusammenhang mit körperlicher Belastung.
- ▶ Eine rasche Änderung des Blutzuckerspiegels zeigt sich bei Blutproben aus der Fingerspitze schneller als bei Blutproben aus dem Arm.
- ▶ Wenn Ihr Blutzuckerspiegel abfällt, **können** Sie mit einer Messung mit Blut aus der Fingerspitze eine Hypoglykämie (Unterzuckerung) früher feststellen als mit Blut aus dem Arm.
- ▶ Messungen mit Blut aus dem Arm sollten Sie nur vor bzw. mehr als zwei Stunden nach Mahlzeiten, Insulin-Gaben oder körperlicher Belastung durchführen.
- ▶ Für Messungen innerhalb von zwei Stunden nach Mahlzeiten, Insulin-Gaben oder körperlicher Belastung bzw. wenn Sie glauben, dass sich Ihr Blutzuckerspiegel rasch ändert, sollten Sie Blut aus der Fingerspitze verwenden.
- ▶ Sie sollten die Messungen ebenfalls mit Blut aus der Fingerspitze vornehmen, wenn Sie wegen einer Hypoglykämie (Insulin-Reaktionen) besorgt sind, wie z. B. beim Autofahren; dies trifft insbesondere zu, wenn Sie an verminderter Hypoglykämie-Wahrnehmung leiden (Fehlen von Symptomen zur Anzeige einer Insulin-Reaktion), da durch Messungen mit Blut aus dem Arm eine Hypoglykämie eventuell nicht festgestellt werden kann.

Das sollten Sie tun:

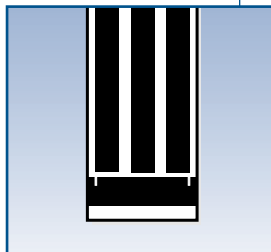
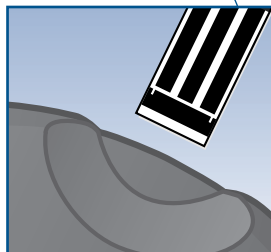
- ▶ Verwenden Sie Blut aus dem Arm oder der Fingerspitze für Messungen vor bzw. mehr als zwei Stunden nach Mahlzeiten, Insulin-Gaben oder körperlicher Belastung.
- ▶ Routinemessungen vor den Mahlzeiten können Sie sowohl an der Fingerspitze als auch am Arm durchführen.
- ▶ Konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie mit Messungen mit Blut aus dem Arm beginnen.

Schrittweise Anleitung zum Messen

SCHRITT 1

Teststreifen einlegen.

Legen Sie den Teststreifen in den Teststreifenhalter ein - mit den Kontaktstreifen zuerst und mit der Oberseite nach oben gerichtet. Führen Sie den Teststreifen bis zum Anschlag in das Gerät ein. Das Messgerät schaltet sich ein und die Anzeigesegmente werden kurz überprüft. Dann wird die Codenummer, gefolgt vom  Symbol und der Maßeinheit angezeigt. Überprüfen Sie, ob die Maßeinheit richtig eingestellt ist. Stellen Sie sicher, dass die Codenummer der Meßgerätanzeige und der Teststreifen übereinstimmt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie den Code des Messgeräts richtig ein.

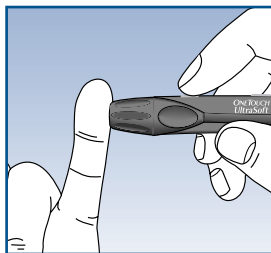


**Legen Sie dieses
Ende ein**

SCHRITT 2

Tragen Sie die Blutprobe auf.

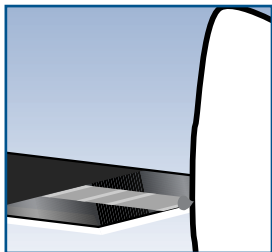
Gewinnen Sie mit Hilfe des OneTouch® *UltraSoft*™ einstellbaren Lanzettengeräts einen runden Blutstropfen. **Die Blutprobe muss mindestens einen Mikroliter (1 µL) betragen** (● Originalgrösse) damit das Bestätigungsfenster ausgefüllt wird.



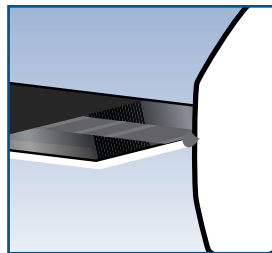
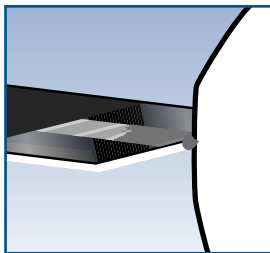
Wenn das  Symbol auf dem Anzeigefeld erscheint, **halten Sie den Blutstropfen an den schmalen Kanal an der oberen Kante des Teststreifens.**

Das sollten Sie NICHT tun:

- ▶ Blutprobe auf die Vorder- oder Rückseite des Teststreifens auftragen.
- ▶ Den Finger gegen den Teststreifen drücken.
- ▶ Eine verschmierte Blutprobe auftragen.

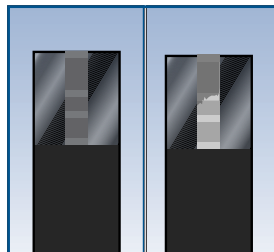


Halten Sie den Blutstropfen an die obere Kante des Teststreifens, **bis das Bestätigungsfenster vollständig gefüllt ist und**



das Messgerät rückwärts zählt. Falls das Bestätigungsfenster nicht vollständig gefüllt ist, bevor das Messgerät zurückzählt, dürfen Sie kein Blut mehr hinzufügen; entsorgen Sie den Teststreifen und testen Sie erneut mit einem neuen Teststreifen. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, den Teststreifen zu füllen, wenden Sie sich bitte an den LifeScan Kundenservice, wo man Ihnen weiterhilft.

Wenn das Bestätigungsfenster nicht gefüllt ist, erhalten Sie eventuell die Fehlermeldung **Er5** oder ein falsches Messergebnis.



**ausreichende
Blutprobe**

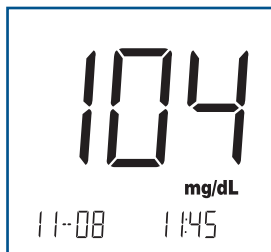
**Blutprobe zu
gering**

Hinweis: Wenn Sie die Blutprobe nicht innerhalb von zwei Minuten auftragen, nachdem das  Symbol angezeigt wurde, schaltet sich das Messgerät aus. Dann müssen Sie den Teststreifen herausnehmen und ihn erneut in das Messgerät schieben, um die Messung zu starten.

SCHRITT 3

Genaue Ergebnisse in nur 5 Sekunden

Ihr Blutzuckerergebnis erscheint, sobald das Messgerät von 5 auf 1 zurückgezählt hat. Die Blutzuckerergebnisse werden automatisch gespeichert. Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie den Teststreifen herausnehmen. Gebrauchte Teststreifen in einem geschlossenen Behälter entsorgen.



Plasma-kalibriertes Ergebnis

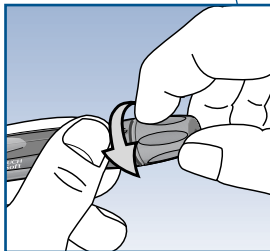
Entsorgen gebrauchter Lanzetten

Sie müssen die benutzte Lanzette unbedingt vorsichtig entsorgen.

SCHRITT 1

Nehmen Sie die Kappe des Lanzettengeräts ab.

Drehen Sie die Kappe gegen den Uhrzeigersinn. (Zu empfehlen: Setzen Sie die Schutzscheibe wieder auf die gebrauchte Lanzette, indem Sie sie auf eine harte Oberfläche legen und die Lanzettenspitze in die Scheibe drücken.

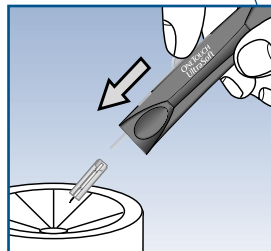


SCHRITT 2

Lanzette auswerfen

Richten Sie das Lanzettengerät nach unten und vom Körper weg. Schieben Sie die Spann-/Auswurfvorrichtung nach vorn und werfen Sie die Lanzette direkt in einen Behälter für scharfe Gegenstände aus. (Gebrauchte Teststreifen gehören in denselben Behälter.)

Bringen Sie die Spann-/Auswurfvorrichtung wieder in die mittlere Position zurück. Setzen Sie die Kappe wieder auf.

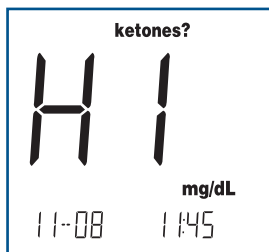


Spezielle Meldungen

Das OneTouch® *Ultra* Messgerät zeigt Ergebnisse zwischen 20 und 600 mg/dL (1,1 bis 33,3 mmol/L) an. Wenn Ihr Blutzucker-Messergebnis unter 20 mg/dL (1,1 mmol/L) liegt, wird auf der Anzeige  angezeigt. **Damit werden Sie auf schwere Hypoglykämie (Unterzuckerung) aufmerksam gemacht. Sie sollten eine Hypoglykämie sofort entsprechend den Anweisungen Ihres Arztes behandeln.**



Wenn das Blutzucker-Messergebnis über 600 mg/dL (33,3 mmol/L) ist, erscheint auf der Messgerätanzeige **H I**. Damit werden Sie auf schwere Hyperglykämie (sehr hoher Blutzucker) aufmerksam gemacht. Messen Sie Ihren Blutzuckerspiegel erneut. Wenn wieder **H I** auf der Anzeige erscheint, sollten Sie umgehend Ihren Arzt kontaktieren.



Wenn Ihr Blutzucker-Messergebnis über 240 mg/dL (13,3 mmol/L) liegt oder auf der Anzeige **H I** erscheint, wird auf dem Messgerät das Wort **ketones?** angezeigt. Dies bedeutet nicht, dass das System Ketone festgestellt hat, sondern dass die Durchführung eines Ketontests angeraten sein kann.

Wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt; er wird Ihnen sagen, wann und wie Sie Ketontests durchführen.



Verwendung des Messgerätespeichers

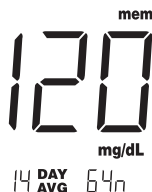
Das OneTouch® *Ultra* Messgerät zeichnet Ihre letzten 150 Blutzucker- und Kontrolllösungs-Messergebnisse zusammen mit Datum und Uhrzeit im integrierten Speicher auf. Es stellt Ihnen auch einen 14-Tage- und einen 30-Tage-Durchschnitt Ihrer Blutzucker-Messergebnisse bereit. Die gespeicherten Messergebnisse können mit den folgenden einfachen Schritten abgerufen werden.

SCHRITT 1

Aufrufen des Speichermodus.

Sie können den Speichermodus entweder bei ausgeschaltetem Messgerät oder unmittelbar nach einer Messung aufrufen. Drücken Sie die M-Taste. **mem** und der 14-Tage-Durchschnitt werden zusammen mit der Anzahl der in diesem Zeitraum vorgenommenen Blutzuckermessungen angezeigt. Drei Sekunden später erscheint der 30-Tage-Durchschnitt. (Wenn Sie das Messgerät zum ersten Mal verwenden, wird mit - - - angezeigt, dass sich keine Messergebnisse im Speicher befinden.)

Diese Durchschnittswerte werden anhand der Blutzuckerergebnisse der letzten 14 bzw. 30 Kalendertage ermittelt. Ein **H** -Ergebnis wird in Ihre Durchschnittswerte als 600 mg/dL (33,3 mmol/L) und ein **L** -Ergebnis als 20 mg/dL (1,1 mmol/L) einbezogen. Als Kontrolllösungstests gekennzeichnete Ergebnisse werden nicht in die Berechnung Ihrer Durchschnittswerte einbezogen.



mem
120
mg/dL
14 DAY AVG 64n



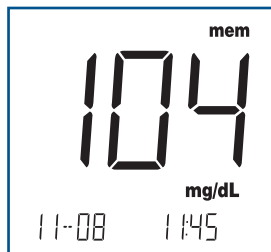
mem
122
mg/dL
30 DAY AVG 138n

SCHRITT 2

Testergebnisse abrufen.

Es wird das letzte Messergebnis mit Datum und Uhrzeit angezeigt. Drücken Sie die C-Taste einmal kurz; daraufhin wird das vorletzte Testergebnis angezeigt. So können Sie bis zu 150 der letzten Messergebnisse, beginnend mit dem neuesten, abrufen.

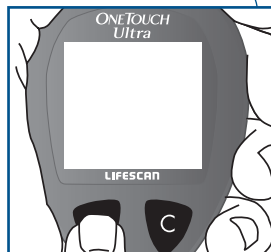
Wenn der Speicher voll ist, wird das älteste Ergebnis gelöscht und durch das neueste ersetzt. Wenn Sie die Ergebnisse schneller durchlaufen möchten, können Sie die C-Taste gedrückt halten. Die mit Kontrolllösung erzielten Messergebnisse sind mit **ctl** markiert.



SCHRITT 3

Verlassen des Speichermodus

Drücken Sie die M-Taste, um das Messgerät auszuschalten.



Herunterladen der Testergebnisse auf einen PC

Zur Übertragung der Messergebnisse mit Datum und Uhrzeit vom Messgerätspeicher auf einen PC benötigen Sie die IN TOUCH® Diabetes-Management-Software sowie das dazugehörige LifeScan Schnittstellenkabel. (Die IN TOUCH® Software ist separat erhältlich.)

SCHRITT 1

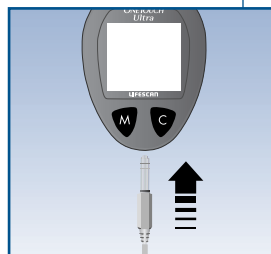
Installation der IN TOUCH® Software.

Befolgen Sie die Anweisungen im IN TOUCH® Benutzerhandbuch.

SCHRITT 2

Anschluss des LifeScan Schnittstellenkabels.

Schließen Sie das LifeScan Schnittstellenkabel am seriellen Port auf der Rückseite Ihres Computers und (bei ausgeschaltetem Messgerät) am Datenausgang des Messgeräts an. Sobald der erste Befehl empfangen wurde, erscheint auf der Messgerätanzeige **PC**, d. h. das Messgerät befindet sich jetzt im Kommunikationsmodus.



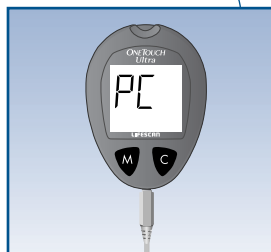
Hinweis: Im Kommunikationsmodus kann keine Blutzuckerbestimmung durchgeführt werden. Wenn sich das Messgerät im Speichermodus oder Einstellmodus befindet, reagiert es nicht auf Computerbefehle.

SCHRITT 3

Datenübertragung

Befolgen Sie die Anweisungen im IN TOUCH® Benutzerhandbuch, um den Befehl zur Datenübertragung zu initiieren. Wenn der Befehl nicht innerhalb von zwei Minuten empfangen wird, schaltet sich das Messgerät automatisch ab. Das Messgerät kann auch durch Drücken der M-Taste ausgeschaltet werden.

Wenn Sie weitere Informationen zur IN TOUCH® Diabetes-Management-Software wünschen oder ein LifeScan Schnittstellenkabel separat erwerben möchten, rufen Sie bitte den **IN TOUCH®-Service an 0800-725 50 07 (Deutschland), 00800-70 000 777 (Österreich), oder unter 0800-14660 (Belgien gebührenfrei).**



Vergleich von Messgerät- und Laborergebnissen

Die Messergebnisse des OneTouch® *Ultra* Messgeräts und Labor-Messergebnisse werden jeweils in plasma-äquivalenten Einheiten angegeben. Das Messgerätergebnis kann jedoch aufgrund normaler Variation etwas von den Laborergebnissen abweichen. Die mit dem Messgerät erzielten Ergebnisse können durch Faktoren und Bedingungen beeinflusst werden, die sich nicht auf gleiche Weise auf Laborergebnisse auswirken. Ihr mit dem OneTouch® *Ultra* Messgerät gemessener Blutzuckerwert sollte in den meisten Fällen unter normalen Bedingungen innerhalb von $\pm 20\%$ der Labormessung liegen. Ein Ergebnis innerhalb dieses Bereichs wird bei Messungen mit dem OneTouch® *Ultra* Messgerät als genau angesehen. Die Ergebnisse können jedoch in bestimmten Situationen um mehr als $\pm 20\%$ abweichen. Typische Genauigkeits- und Präzisionsdaten sowie wichtige Informationen zu Einschränkungen des Verfahrens finden Sie auf dem Beipackzettel der OneTouch® *Ultra* Teststreifen.

Um einen genauen Vergleich zwischen Messgerät- und Laborergebnissen anzustellen, befolgen Sie bitte die nachstehenden Richtlinien:

Vor dem Laborbesuch:

- Führen Sie einen Kontrolllösungstest durch, um die ordnungsgemäße Funktion des Messgeräts sicherzustellen.
- Es wird empfohlen, dass Sie mindestens acht Stunden vor der Durchführung eines Testvergleichs keine Nahrung zu sich nehmen.
- Nehmen Sie Ihr Messgerät mit ins Labor.

Während des Laborbesuchs:

- ▶ Achten Sie darauf, dass die Messungen mit dem Messgerät und im Labor innerhalb von 15 Minuten durchgeführt werden.
- ▶ Waschen Sie sich vor Abnahme der Blutprobe die Hände.
- ▶ Verwenden Sie nur frisches Kapillarblut aus der Fingerspitze.

Die Ergebnisse können trotzdem noch voneinander abweichen, da sich Blutzuckerspiegel in kurzer Zeit wesentlich ändern können, besonders wenn Sie kurz vorher Nahrung oder Medikamente zu sich genommen haben, oder Stress ausgesetzt waren.¹ Wenn Sie kurz vorher etwas gegessen haben, kann ausserdem der Blutzuckerspiegel von Blut aus der Fingerspitze bis zu 70 mg/dL (3,9 mmol/L) höher sein als der im Labortest mit venösem Blut.² Sie sollten daher vor der Durchführung vergleichender Messungen 8 Stunden lang keine Nahrung zu sich nehmen. Eine Abweichung der Messgerätergebnisse von den Laborergebnissen kann auch durch Faktoren wie der Anteil der roten Blutkörperchen (hoher oder niedriger Hämatokritwert) oder Verlust von Körperflüssigkeit (schwere Dehydration) bedingt sein.

Literatur

1. Surwit, R.S., und Feinglos, M.N.: Diabetes Forecast (1988), April, 49-51.
2. Sacks, D.B.: "Carbohydrates." Burtis, C.A., und Ashwood, E.R. (ed.), Tietz Textbook of Clinical Chemistry. Philadelphia: W.B. Saunders Company (1994), 959.

Einstellen des Messgeräts

Das OneTouch® *Ultra* Messgerät wird mit voreingestellter Uhrzeit, Datum und Masseinheit geliefert. Wenn Sie die Uhrzeit ändern oder die Batterie wechseln wollen, müssen Sie den Einstellmodus aufrufen und eine Neueinstellung vornehmen. Zur Einstellung der Uhrzeit müssen Sie den Einstellmodus aufrufen. Dazu muss das Messgerät ausgeschaltet sein. Halten Sie die M-Taste drei Sekunden lang gedrückt. Jetzt befindet sich das Messgerät im Einstellmodus.

SCHRITT 1

Einstellung der Stunde.

Drücken Sie bei blinkender Stunden-Anzeige kurz auf die C-Taste, um eine **Stunde** vorzurücken. Wenn Sie schneller vorrücken möchten, halten Sie die C-Taste gedrückt. Wenn die gewünschte Stunde auf der Anzeige erscheint, drücken Sie die M-Taste. Daraufhin blinkt die Minuten-Anzeige.



Die Uhrzeit muss vor dem Datum eingestellt werden.

SCHRITT 2

Einstellung der Minuten.

Drücken Sie kurz die C-Taste, um eine **Minute** vorzurücken. Wenn die richtige Minute auf der Anzeige erscheint, drücken Sie die M-Taste. Daraufhin blinkt die Anzeige des AM/PM-Formats (12-Stunden-Format).



SCHRITT 3

Einstellung des Uhrzeitformats.

Das Messgerät kann die Uhrzeit entweder im 12-Stunden-Format (AM/PM) oder im 24-Stunden-Format anzeigen. Das im Messgerät voreingestellte Standardformat ist das 24-Stunden-Format. Wenn Sie die Uhrzeit im 12-Stunden-Format anzeigen möchten, drücken Sie die C-Taste. Wenn das gewünschte Uhrzeitformat auf der Anzeige erscheint, drücken Sie die M-Taste. Daraufhin blinkt die Jahr-Anzeige.



SCHRITT 4

Einstellung des Jahres.

Drücken Sie kurz die C-Taste, um ein **Jahr** vorzurücken. Wenn Sie schneller vorrücken möchten, halten Sie die C-Taste gedrückt. Wenn das richtige Jahr auf der Anzeige erscheint, drücken Sie die M-Taste. Daraufhin wird das Datum angezeigt, und das Monat-Segment blinkt.



SCHRITT 5

Einstellung des Monats.

Drücken Sie kurz die C-Taste, bis der richtige **Monat** erscheint. Wenn Sie schneller vorrücken möchten, halten Sie die C-Taste gedrückt. Wenn der richtige **Monat** auf der Anzeige erscheint, drücken Sie die M-Taste. Daraufhin blinkt das Tag-Segment.



SCHRITT 6

Einstellung des Tages.

Drücken Sie kurz die C-Taste, bis der korrekte **Tag** erscheint. Wenn Sie schneller vorrücken möchten, halten Sie die C-Taste gedrückt. Wenn der richtige **Tag** auf der Anzeige erscheint, drücken Sie die M-Taste. Daraufhin blinkt die gegenwärtig eingestellte Maßeinheit.



Hinweis: Die 14- und 30-Tage-Durchschnittswerte werden auf der Grundlage von Ergebnissen ermittelt, die im Zeitraum von 14 bzw. 30 Kalendertagen vor der aktuellen Datums- und Uhrzeiteinstellung erhalten wurden. Wenn die Datums- und Uhrzeiteinstellungen geändert werden, können sich auch die Durchschnittswerte ändern.

Das OneTouch® *Ultra* Messgerät kann Ihre Messergebnisse in Millimol pro Liter (mmol/L) oder in Milligramm pro Deziliter (mg/dL) anzeigen.

mg/dL

SCHRITT 7

Einstellung von mg/dL oder mmol/L.

Das OneTouch *Ultra* Messgerät kann Ihre Messergebnisse in Milligramm pro Deziliter (mg/dL) oder in Millimol pro Liter (mmol/L) anzeigen. Ihr Messgerät wurde werkseitig auf die in Ihrem Land normalerweise verwendete Maßeinheit eingestellt. Diese sollte nur auf Anraten Ihres Arztes geändert werden. Wenn die Maßeinheit nicht korrekt ist oder geändert wurde, drücken Sie die C-Taste, um die richtige Maßeinheit einzustellen. Wenn die Maßeinheit korrekt ist, drücken Sie die M-Taste, um den Einstellmodus zu verlassen.

Hinweis: Sie müssen die Stunden, Minuten, das Uhrzeitformat, Jahr, Monat, Tag und Maßeinheit durchlaufen, um das Messgerät auszuschalten und den Einstellmodus zu verlassen.

PFLEGE DES OneTouch® *ULTRA* MESSGERÄTS

Messgerät

Ihr OneTouch® *Ultra* Messgerät erfordert keine besondere Wartung oder Reinigung. Sorgen Sie dafür, dass kein Schmutz, Staub, Blut, Kontrolllösung oder Wasser durch den Schlitz des Teststreifenhalters oder durch den Datenausgang ins Innere des Messgeräts gelangt. LifeScan empfiehlt Ihnen, dass Sie das Messgerät nach jeder Verwendung in seinem Etui aufbewahren.

Das Messgerät kann außen mit einem feuchten Lappen und mildem Reinigungsmittel abgewischt werden. Ihr OneTouch® *Ultra* Messgerät ist ein Präzisionsinstrument. Bitte behandeln Sie es stets mit großer Sorgfalt.

OneTouch® *UltraSoft*™ Lanzettengerät

Reinigen Sie das Lanzettengerät und die Kappen mit Wasser und Seife. Bereiten Sie zur Desinfektion des Lanzettengeräts eine Lösung aus einem Teil Haushaltsbleiche und 10 Teilen Wasser. Befeuchten Sie ein Tuch mit dieser Lösung und wischen Sie das Lanzettengerät gründlich ab. **Lassen Sie nur die Kappe(n)** mindestens 30 Minuten in der Desinfektionslösung liegen. Lassen Sie nicht das Lanzettengerät in der Lösung liegen. Spülen Sie das Lanzettengerät und die Kappe(n) mit Wasser ab und trocknen Sie sie sorgfältig.

Batterie

Ihr OneTouch® *Ultra* Messgerät wird mit einer bereits installierten 3,0 V (Nr. 2032 oder gleichwertigen) Lithium-Batterie geliefert. Mit dieser Batterie können etwa 1.000 Messungen durchgeführt werden. Diese Batterie darf nur durch eine 3,0 V (Nr. 2032 oder gleichwertige) Lithium-Batterie ersetzt werden.

Zwei verschiedene Meldungen des Messgeräts machen Sie auf eine niedrige Batterieladung aufmerksam:

Das  Symbol wird zusammen mit der Maßeinheit nach Einschalten des Messgeräts angezeigt. Alle anderen Anzeigemeldungen erfolgen ordnungsgemäß. Ab der ersten Anzeige des  Symbols reicht die Ladung noch für ca. 50 Blutzuckermessungen aus. Die Messergebnisse werden richtig und genau sein, aber die Batterie sollte bald ersetzt werden.

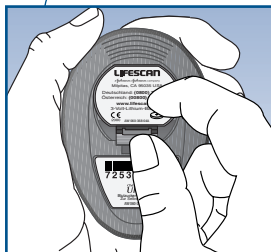


mg/dL

Wenn das **+ -** Symbol allein auf der Anzeige erscheint, reicht die Batterieladung nicht aus, um eine weitere Messung durchzuführen. Die Batterie muss umgehend ersetzt werden.



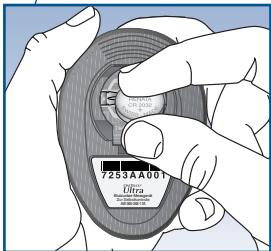
Das Messgerät muss ausgeschaltet werden, bevor die Batterie ersetzt wird. Drehen Sie das Messgerät um. Das Batteriefach befindet sich auf der Unterseite.



SCHRITT 1

Öffnen Sie das Batteriefach.

Drücken Sie die Lasche nach oben und ziehen Sie den Deckel des Batteriefachs zu sich hin.



SCHRITT 2

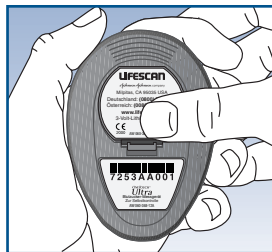
Nehmen Sie die alte Batterie heraus.

Ziehen Sie das Band hoch. Legen Sie eine 3,0 V (Nr. 2032 oder gleichwertige) Lithium-Batterie ein. Die Plus- (" + ") Seite der Batterie muss nach oben zeigen.

SCHRITT 3

Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein.

Legen Sie den Deckel auf das Batteriefach. Drücken Sie ihn an, bis die Lasche hörbar einrastet.



Hinweis:

- ▶ Das Auswechseln der Batterie **hat keine** Auswirkungen auf zuvor gespeicherte Messergebnisse. Es kann jedoch sein, dass die Uhrzeit und das Datum neu eingestellt werden müssen.
- ▶ Nach einem Batteriewechsel müssen Sie zum Einschalten des Messgeräts entweder einen Teststreifen einlegen oder die M-Taste drücken. Wenn sich das Messgerät im Einstellmodus befindet, müssen Sie bestätigen, dass Uhrzeit, Zeitformat, Datum und insbesondere die Maßeinheit richtig eingestellt sind. Wenn sie nicht richtig eingestellt sind, müssen Sie mit der M- und der C-Taste das Messgerät vor der Messung zurücksetzen. Siehe „Einstellen des Messgeräts“ auf Seite 38-41.

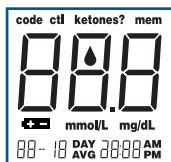
Meldungen und Problemlösung

Im Folgenden sind alle Meldungen, die auf der Anzeige erscheinen können, zusammengestellt. Diese Meldungen helfen Ihnen zwar, bestimmte Probleme zu identifizieren, aber sie erscheinen nicht in allen Fällen, in denen ein Problem auftritt. Die falsche Anwendung des Geräts kann fehlerhafte Ergebnisse erzeugen, ohne dass eine Fehlermeldung oder ein Symbol angezeigt wird. Im Falle eines Problems lesen Sie die Hinweise unter **WAS IST ZU TUN**. Unterstützung erhalten Sie vom LifeScan Kundenservice.

MELDUNG

BEDEUTUNG

WAS IST ZU TUN?



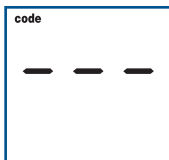
Anzeigetest. Erscheint, jedes Mal wenn das Messgerät eingeschaltet wird. Halten Sie die C-Taste gedrückt, um zu überprüfen, ob alle Segmente auf dem Anzeigefeld vorhanden sind. Vergleichen Sie das Anzeigefeld des Messgeräts mit den Seiten 6 & 7.

Wenn nicht alle Segmente vorhanden sind, kontaktieren Sie bitte den LifeScan Kundenservice für weitere Massnahmen. Fehlende Segmente können eine Fehlinterpretation der angezeigten Messergebnisse verursachen.

MELDUNG

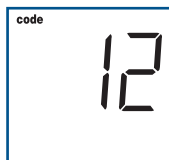
BEDEUTUNG

WAS IST ZU TUN?



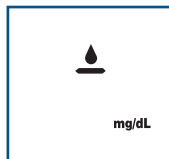
1. Diese Meldung erscheint sofort nach dem Anzeigetest, wenn das Messgerät nicht codiert ist.
2. Wenn diese Meldung angezeigt wird, nachdem das Messgerät zum ersten Mal codiert wurde, ist die Codenummer verloren gegangen. Die im Memory gespeicherten Messergebnisse stehen möglicherweise nicht mehr in der richtigen Reihenfolge.

1. Siehe "Codierung des Messgeräts", Seite 10-12.
2. Verlassen Sie sich nicht auf die 14- und 30-Tage Durchschnittswerte. Sie sollten unbedingt den LifeScan Kundenservice in Deutschland unter **0800-70 77 007**, in Österreich unter **00800-70 000 777** und in Belgien **0800-14660** anrufen.



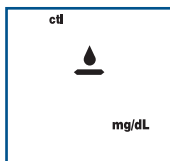
Dies ist die im Messgerät gespeicherte Codenummer.

Stellen Sie sicher, dass diese Codenummer der Codenummer auf dem verwendeten Teststreifen-Röhrchen entspricht.



Das System ist zur Aufnahme einer Blutprobe bereit.

Sie können jetzt die Blutprobe auftragen.

MELDUNG**BEDEUTUNG****WAS IST ZU TUN?**

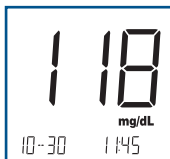
Das System ist zur Aufnahme einer Kontrolllösungs-Testprobe bereit.

Sie können jetzt die Kontrolllösung auftragen.



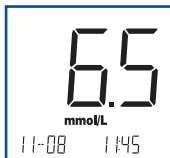
Fünf-Sekunden-Countdown. Das Messgerät berechnet das Ergebnis. Nach dem Countdown zeigt das Messgerät das Messergebnis an.

Keine Maßnahme erforderlich.



Ein Blutzucker-Messergebnis in mg/dL.

Keine Maßnahme erforderlich, wenn Ihr Arzt diese Maßeinheit empfohlen hat. Wenn Sie in mmol/L messen sollten, stellen Sie die Maßeinheit um. Siehe Seite 41.



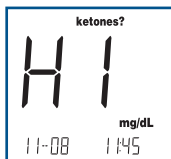
Ein Blutzucker-Messergebnis in mmol/L.

Keine Maßnahme erforderlich, wenn Ihr Arzt diese Maßeinheit empfohlen hat. Wenn Sie in mg/dL messen sollten, stellen Sie die Maßeinheit um. Siehe Seite 41.

MELDUNG**BEDEUTUNG****WAS IST ZU TUN?**

Ein Blutzucker-Messergebnis mit Empfehlung zur Überprüfung des Ketonspiegels.

Befolgen Sie die Anweisungen Ihres Arztes in Bezug auf Ketontests.



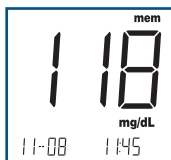
Es kann sein, dass Ihr Blutzuckerspiegel sehr hoch ist, über 600 mg/dL (33,3 mmol/L).

Messen Sie Ihren Blutzuckerspiegel noch einmal und kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt, wenn wieder HI angezeigt wird.



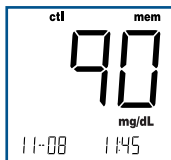
Es kann sein, dass Ihr Blutzuckerspiegel sehr niedrig ist, unter 20 mg/dL (1,1 mmol/L).

Behandeln Sie dieses Problem entsprechend den Anweisungen Ihres Arztes.



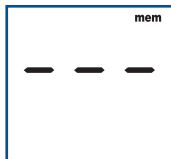
Ein gespeichertes Blutzuckerergebnis

Keine Maßnahme erforderlich.

MELDUNG**BEDEUTUNG****WAS IST ZU TUN?**

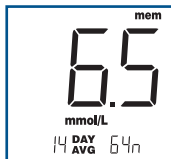
Ein gespeichertes Kontrolllösungs-Messergebnis

Keine Maßnahme erforderlich.



An diesem Speicherplatz ist kein Messergebnis gespeichert.

Keine Maßnahme erforderlich.



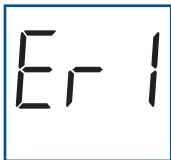
Durchschnitt der letzten 14 Tage (64n bedeutet, dass in diesem Zeitraum 64 Messungen durchgeführt wurden). Der 30-Tage-Durchschnittswert ist mit einer 30 gekennzeichnet.

Keine Maßnahme erforderlich.

MELDUNG

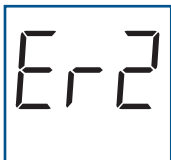
BEDEUTUNG

WAS IST ZU TUN?



Fehlermeldung, die ein Problem mit dem Messgerät anzeigt.

Verwenden Sie das Messgerät nicht mehr. Wenden Sie sich zwecks Ersatz-Messgerät an den LifeScan Kundenservice:
Gebührenfreie
Telefonnummern: in
Deutschland 0800-70 77 007,
in Österreich 00800-70 000
777, und in Belgien 0800-
14660.



Mögliche Ursachen für diese Fehlermeldung sind ein gebrauchter Teststreifen oder ein Problem mit dem Messgerät.

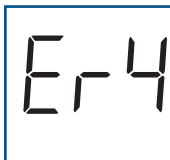
Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Teststreifen. Informationen zu den Teststreifen finden Sie auf Seite 9. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an den LifeScan Kundenservice :
Gebührenfreie
Telefonnummern: in
Deutschland 0800-70 77 007,
in Österreich 00800-70 000
777, und in Belgien 0800-
14660.



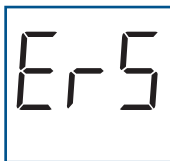
Diese Fehlermeldung zeigt an, dass die Blutprobe bzw. die Kontrolllösung aufgetragen wurde, bevor das  Symbol auf dem Anzeigefeld angezeigt wurde.

Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Teststreifen. Tragen Sie die Blutprobe bzw. die Kontrolllösung erst auf, nachdem das  Symbol auf der Anzeige angezeigt wurde. Weitere Informationen zum Auftragen der Blutprobe finden Sie auf Seite 27-28.

Diese Fehlermeldung zeigt an, dass eventuell eines der folgenden Probleme aufgetreten ist:

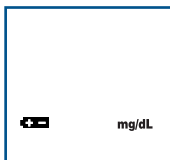


1. Ihr Blutzuckerspiegel ist eventuell erhöht und Sie haben die Messung bei einer Umgebungstemperatur nahe der unteren Betriebstemperaturgrenze (6 bis 44°C) durchgeführt.
1. Wenn Sie die Messung in einer kühlen Umgebung durchgeführt haben, wiederholen Sie sie mit einem neuen Teststreifen in einer wärmeren Umgebung. Wenn die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an den LifeScan Kundenservice in Deutschland unter 0800-70 77 007, in Österreich unter 00800-70 000 777, und in Belgien unter 0800-14660.
2. Es kann ein Problem mit dem Teststreifen vorliegen. Es kann z. B. sein, dass er während der Messung beschädigt oder bewegt wurde.
2. Wenn Sie die Messung in einer normalen oder warmen Umgebung durchgeführt haben, wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen. (Informationen zum Teststreifen finden Sie auf Seite 8-9.) Wenn die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an den LifeScan Kundenservice in Deutschland unter 0800-70 77 007, in Österreich unter 00800-70 000 777 und in Belgien unter 0800-14660.
3. Die Blutprobe wurde nicht ordnungsgemäß aufgetragen.
3. Falls Sie die Blutprobe falsch aufgetragen haben, lesen Sie auf den Seiten 26-28 nach, wie eine Blutprobe aufgetragen wird, und wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Teststreifen. Wenn die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an den LifeScan Kundenservice in Deutschland unter 0800-70 77 007, und in Österreich unter 00800-70 000 777, und in Belgien 0800-14660.

MELDUNG**BEDEUTUNG****WAS IST ZU TUN?**

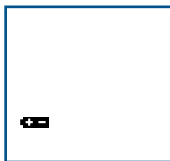
Diese Fehlermeldung zeigt an, dass das Messgerät ein Problem mit dem Teststreifen festgestellt hat. Mögliche Ursachen sind Beschädigung des Teststreifens oder ein unvollständig gefülltes Bestätigungsfenster.

Weitere Informationen zum Aufladen der Blutprobe finden Sie auf Seite 27-28.



Das Batteriesymbol erscheint zusammen mit der Maßeinheit auf der Anzeige. Die Batterieladung wird schwächer. Nachdem dieses Symbol zum ersten Mal angezeigt wird, können Sie noch ca. 50 weitere Messungen durchführen.

Die Messergebnisse werden zwar noch richtig sein, aber die Batterie sollte schnellstmöglich ersetzt werden.



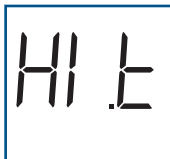
Das Batteriesymbol allein erscheint auf der Anzeige. Die Batterieladung reicht nicht aus, um eine Messung durchzuführen.

Ersetzen Sie umgehend die Batterie. Das Messgerät ist nicht betriebsfähig.

MELDUNG**BEDEUTUNG****WAS IST ZU TUN?**

Das Messgerät hat festgestellt, dass die Temperatur unter dem Betriebsbereich des Systems liegt. Führen Sie erst wieder eine Messung durch, wenn das Messgerät und die Teststreifen eine Temperatur im Betriebsbereich von 6-44°C erreicht haben.

Wiederholen Sie die Messung, nachdem das Messgerät und die Teststreifen eine Temperatur im Betriebsbereich erreicht haben.



Das Messgerät hat festgestellt, dass die Temperatur über dem Betriebsbereich des Systems liegt. Führen Sie erst wieder eine Messung durch, wenn das Messgerät und die Teststreifen eine Temperatur im Betriebsbereich von 6-44°C erreicht haben.

Wiederholen Sie die Messung, nachdem das Messgerät und die Teststreifen eine Temperatur im Betriebsbereich erreicht haben.



Die blinkende Zeitangabe zeigt an, dass die Spannung am Messgeräts abgefallen ist und der Einstellmodus aufgerufen wurde.

Sie müssen Uhrzeit, Zeitformat, Datum und insbesondere die Maßeinheit neu einstellen. Siehe „Einstellen des Messgeräts“ auf Seite 38-41.

Wenn das Messgerät nach Einlegen eines Teststreifens keine Meldung anzeigt:

MÖGLICHE URSACHE	WAS IST ZU TUN?
Die Batterie ist entladen	Batterie ersetzen.
Es ist keine Batterie eingelegt oder die Batterie ist falsch eingelegt.	Sicherstellen, dass die Batterie richtig eingelegt ist und die Plus-Seite ("+") nach oben zeigt.
Der Teststreifen ist falsch herum oder unvollständig eingelegt.	Teststreifen richtig mit dem Kontaktstreifen zuerst und der Oberseite nach oben einlegen. Teststreifen bis zum Anschlag in das Gerät einschieben.
Das Messgerät oder der Teststreifen ist defekt.	Rufen Sie den LifeScan Kundenservice an unter 0800-70 77 007 (Deutschland), 00800-70- 000 777 (Österreich), oder unter 0800-14660 (Belgien gebührenfrei).

Wenn die Messung nach Auftragen der Probe nicht beginnt:

MÖGLICHE URSACHE	WAS IST ZU TUN?
Zu wenig Blut aufgetragen	Messung mit neuem Teststreifen und grösserer Blutprobenmenge wiederholen.
Defekter Teststreifen	Wiederholen Sie die Messung mit einem neuem Teststreifen.
Die Blutprobe wurde nach der automatischen Abschaltung aufgetragen (zwei Minuten nach der letzten Betätigung des Benutzers).	Messung mit einem neuen Teststreifen wiederholen; die Blutprobe erst auftragen, wenn  auf der Anzeige erscheint.
Das Messgerät ist defekt.	Rufen Sie den LifeScan Kundenservice an unter 0800-70 77 007 (Deutschland), 00800-70-000 777 (Österreich), oder unter 0800-14660 (Belgien gebührenfrei).

Technische Daten

Messbereich: 1,1 bis 20 bis 600 mg/dL (33,3 mmol/L)

Kalibrierung: Plasma-äquivalent

Probe: Frisches Kapillarovollblut

Probevolumen: Mindestens 1 Mikroliter

Messzeit: 5 Sekunden

Test-Verfahren: Glukose-Oxidase-Biosensor

Energiequelle: Eine ersetzbare 3,0 V (Nr. 2032 oder gleichwertige)
Lithium-Batterie

Batterie-Lebensdauer: 1,000 Messungen oder ca. ein Jahr bei drei
Messungen pro Tag

Glukoseeinheiten: Entweder mg/dL or mmol/L

Speicher: 150 Blutzucker- und Kontrolllösungswerte

Automatische Abschaltung: Zwei Minuten nach der letzten Betätigung
durch den Benutzer

Abmessungen: 7,92 cm x 5,71 cm x 2,16 cm

Gewicht: ca. 42,5 g mit Batterie

Betriebsbereiche:

Temperatur 6–44°C

Relative Luftfeuchtigkeit 10–90%

Hämatokrit 30–55%

Garantie

Der Hersteller garantiert für einen Zeitraum von drei Jahren, dass das OneTouch® *Ultra* Messgerät frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. Diese Garantie gilt ab dem Kaufdatum. Die Garantie erstreckt sich nur auf den Originalkäufer und ist nicht übertragbar.

Tageszeit	Blutzuckerbereiche für Personen ohne Diabetes, mg/dL (mmol/L)	Ihre Zielbereiche, mg/dL bzw. mmol/L
Vor dem Frühstück	70-105 (3,9 – 5,8)	_____
Vor dem Mittag- oder Abendessen	70-110 (3,9 – 6, 1)	_____
1 Stunde nach Mahlzeiten	Unter 160 (Unter 8,9)	_____
2 Stunden nach Mahlzeiten	Unter 120 (Unter 6, 7)	_____
Zwischen 2 und 4 Uhr morgens	Über 70 (Über 3, 9)	_____

Quellenangabe: Krall, L.P., und Beaser, R.S.: Joslin Diabetes Manual. Philadelphia: Lea und Febiger (1989), 138.

Seriennummer des Messgeräts _____

Wichtige Telefonnummern:

LifeScan Kundenservice anrufen: Gebührenfreie Telefonnummern: in Deutschland 0800-70 77 007, in Österreich 00800-70 000 777, und in Belgien 0800-14660.

Facharzt

Apotheker

Diabetes-Berater

Sonstige

Manuel d'utilisation du Système OneTouch® *Ultra*

LÉGENDE DES SYMBOLES UTILISÉS SUR L'EMBALLAGE-ETIQUETAGE



Symbole de mise en garde! Il s'agit du symbole approuvé pour la phrase "Attention, veuillez consulter le mode d'emploi"



Il s'agit du symbole qui remplace les mots "numéro de série"

Cher utilisateur du système OneTouch® *Ultra*:

Vous avez choisi l'un des meilleurs systèmes de surveillance de la glycémie qui existent sur le marché. Ce manuel contient d'importantes informations concernant le système OneTouch® *Ultra*. Veuillez le lire attentivement.

La surveillance de la glycémie joue un rôle important dans le contrôle du diabète. Une étude à long terme a démontré que si la glycémie est maintenue proche de la normale, les risques de complications peuvent être réduits de 60 %.* Les résultats obtenus avec le système OneTouch® *Ultra* peuvent vous aider, ainsi que votre médecin, à surveiller et à ajuster votre traitement pour mieux contrôler votre diabète.

Le système OneTouch® *Ultra* est accompagné d'une carte de garantie.** Veuillez la remplir et nous la retourner par courrier.

*American Diabetes Association position statement on the Diabetes Control and Complication Trials (1993). (Déclaration de l'association américaine du diabète concernant l'étude sur le contrôle et les complications du diabète (1993).)

**Conformément à l'article 27 de la loi N°78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

Table des matières

Présentation du nouveau système iv

Nécessaire complet pour l'autosurveillance de la glycémie OneTouch® <i>Ultra</i>	4
Lecteur de glycémie OneTouch® <i>Ultra</i>	5
Bandelettes réactives OneTouch® <i>Ultra</i>	8

Avant d'effectuer un test 10

Vérification de l'affichage	10
Codage du lecteur	10
Vérification du système	13

Test sanguin 18

Préparation du stylo autopiqueur réglable OneTouch® <i>UltraSoft</i> ™	19
Prélèvement au bout du doigt	22
Prélèvement sur le bras ou l'avant-bras	23
Procédure de test par étape	26
Élimination des lancettes usagées	29
Messages spéciaux	30

Comment utiliser la mémoire du lecteur 32

Téléchargement des résultats de tests sur un ordinateur 34

Comparaison des résultats du lecteur avec ceux du laboratoire 36

Réglage du lecteur 38

Entretien du système OneTouch® *Ultra* 42

Lecteur	42
Stylo autopiqueur OneTouch® <i>UltraSoft</i> ™	42
Pile	43

Messages affichés et guide de dépannage 46

Caractéristiques techniques 56

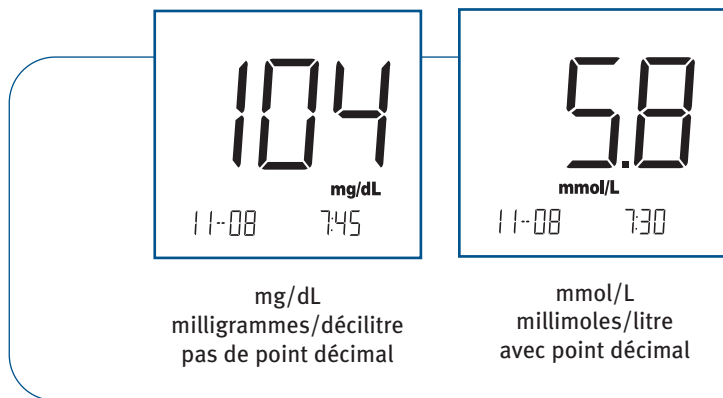
Garantie 57

Présentation du nouveau système

Le système OneTouch® *Ultra* utilise la technologie de surveillance de la glycémie la plus récente. Le glucose contenu dans le sang est mesuré au moyen d'un courant électrique produit dans la bandelette réactive et transmis au lecteur pour l'affichage de la mesure. Les résultats sont "calibrés sur plasma". Ceci vous permet, ainsi qu'à votre équipe soignante, de comparer facilement les résultats obtenus avec ceux du laboratoire. L'utilisation antérieure d'un autre type de lecteur, donnant des résultats sur sang total, met en évidence des résultats de tests obtenus avec le système OneTouch® *Ultra* supérieurs d'environ 12%.

Le lecteur OneTouch® *Ultra* peut afficher les résultats en deux unités de mesure différentes. L'unité standard en France est le milligramme par décilitre (mg/dL). Etant donné que ce lecteur peut être acheté par des personnes résidant dans une autre partie du monde, il peut être programmé avec une autre unité de mesure appelée millimole par litre (mmol/L). Cette unité de mesure n'est pas utilisée en France sauf sur recommandation du médecin. Il est facile de déterminer si le lecteur a été reprogrammé accidentellement avec la mauvaise unité de mesure. Mettez simplement le lecteur





en marche. L'unité de mesure s'affiche sur l'écran avec le symbole . De même, l'affichage d'un résultat de test sur l'écran est accompagné de l'indication mg/dL ou mmol/L. Un résultat de test exprimé en mmol/L comportera un point (et non une virgule). Pour plus d'informations, reportez-vous à la page 41.

Le nécessaire pour l'autosurveillance glycémique OneTouch® *Ultra* se compose de trois éléments principaux : un lecteur de glycémie OneTouch® *Ultra*, des bandelettes réactives OneTouch® *Ultra* et une solution de contrôle OneTouch® *Ultra*. Ces produits ont été conçus, testés et validés pour fonctionner conjointement et donner des résultats précis de mesure de la glycémie. Ne pas utiliser d'autres bandelettes réactives ou une autre solution de contrôle avec ce lecteur.

Le système OneTouch® Ultra est réservé à un usage externe (diagnostic in vitro). Son utilisation se limite strictement aux tests de glycémie (glucose sanguin) effectués uniquement à partir d'échantillons de sang total capillaire frais. Il ne convient pas au diagnostic du diabète ou pour des tests chez le nouveau-né.

Attention

Avant d'utiliser un produit destiné à la mesure quantitative de la glycémie (taux de glucose sanguin), lire attentivement le mode d'emploi et s'exercer à un test. Effectuer tous les contrôles de qualité conformément aux instructions et consulter un spécialiste du diabète.

Informations importantes

- ▶ Toute déshydratation sévère ou perte d'eau excessive peut fausser les résultats. Si une déshydratation sévère est soupçonnée, consulter immédiatement un médecin.
- ▶ Des résultats de test inférieurs à 70 mg/dL (3,9 mmol/L) indiquent une glycémie insuffisante (hypoglycémie). Des résultats de test supérieurs à 240 mg/dL (13,3 mmol/L) indiquent une glycémie trop élevée (hyperglycémie). Si les résultats sont inférieurs à 70 mg/dL (3,9 mmol/L) ou supérieurs à 240 mg/dL (13,3 mmol/L), et en l'absence de tout autre symptôme, refaire le test. En présence de symptômes ou si les résultats restent inférieurs à 70 mg/dL (3,9 mmol/L) ou supérieurs à 240 mg/dL (13,3 mmol/L), après un second test, suivre les recommandations du médecin traitant.
- ▶ Si les symptômes ne concordent toujours pas avec les résultats d'un test de glycémie, après avoir suivi toutes les instructions figurant dans le manuel d'utilisation OneTouch® *Ultra*, consulter le médecin traitant.
- ▶ Un hémocrite très élevé (supérieur à 55 %) ou très bas (inférieur à 30 %) peut être la cause de résultats erronés.

Nécessaire complet pour l'autosurveillance de la glycémie OneTouch® *Ultra*

ATTENTION :

Bien vérifier que le scellé est présent et intact sur le carton d'emballage du système OneTouch® *Ultra*. Dans le cas contraire, ramener le système à votre point de vente.



le lecteur OneTouch® *Ultra*.

AFFICHAGE

Les symboles, messages et résultats des tests sont représentés ici.

FENTE D'INSERTION DE LA BANDELETTE

La bandelette réactive OneTouch® *Ultra* s'introduit ici. Le lecteur se met en marche automatiquement dès insertion d'une bandelette réactive.



TOUCHE M

Sert à mettre en marche le lecteur lors du passage en :

- ▶ mode de configuration
- ▶ mode mémoire

TOUCHE C

Sert à :

- ▶ changer la date, l'heure, le numéro de code et l'unité de mesure
- ▶ signaler les tests effectués avec la solution de contrôle
- ▶ consulter les résultats des tests mis en mémoire

PORT DE CONNEXION INFORMATIQUE

Permet le téléchargement des résultats de tests dans un ordinateur.

Affichage des pictogrammes du lecteur OneTouch® *Ultra*

CTL

Indique le résultat d'un test réalisé avec la solution de contrôle.

CODE

Apparaît avec le numéro de code des bandelettes utilisées.

SYMBOLE GOUTTE DE SANG

Signale le moment d'appliquer le sang prélevé.

SYMBOLE DECIMAL

Apparaît dans les résultats des tests uniquement lorsque l'unité de mesure est réglée en mmol/L.

SYMBOLE PILE

Apparaît lorsque la pile est faible et doit être remplacée.

MMOL/L

Unité de mesure utilisée uniquement sur recommandation du médecin.

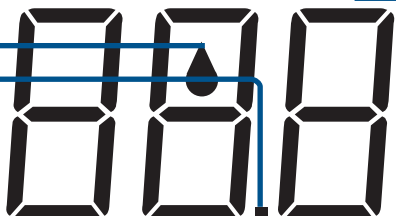
CÉTONES ?

Apparaît si le résultat du test est supérieur à 240 mg/dL (13,3 mmol/L) pour proposer un test de cétones.

MÉMOIRE

Indique que le résultat d'un test a été mis en mémoire.

code ctl ketones? mem



RÉSULTATS DU TEST

Les résultats de tests sont affichés ici.



mmol/L mg/dL

MG/DL

Unité de mesure pré-réglée. S'assurer de son apparition accompagnée du symbole  avant d'appliquer l'échantillon de sang sur la bandelette réactive.

88 -- 18 DAY 28:00 AM
AVG PM

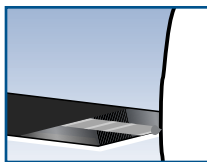
JOUR MOIS HEURE MINUTES

Bandelettes réactives OneTouch® *Ultra*

Le système OneTouch® *Ultra* mesure le taux de glucose dans le sang total. Le sang est appliqué à l'extrémité de la bandelette réactive OneTouch® *Ultra* avant d'être automatiquement aspiré dans la zone où a lieu la réaction.

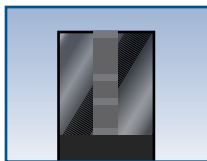
ZONE RÉACTIVE

Appliquer une goutte de sang au point de jonction du sillon étroit et de l'extrémité supérieure de la bandelette réactive.



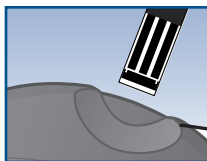
FENÊTRE DE CONFIRMATION

Permet de vérifier qu'une quantité suffisante de sang a été appliquée.



ÉLECTRODES DE CONTACT

Insérer cette extrémité de la bandelette réactive dans le lecteur, contacts tournés vers le haut. L'introduire fermement jusqu'à ce qu'elle bloque.



Informations importantes concernant les bandelettes réactives

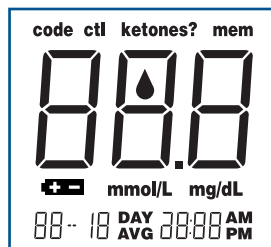
- Conserver le flacon de bandelettes dans un endroit frais et sec, à une température inférieure à 30°C (86°F). Conserver à l'abri du soleil et de la chaleur. Ne pas réfrigérer.
- Conserver les bandelettes réactives uniquement dans **leur flacon d'origine**. Afin d'éviter toute dégradation ou contamination, ne pas transférer les bandelettes réactives dans un autre récipient.
- Ne pas utiliser les bandelettes réactives après la date de péremption imprimée sur l'emballage, sous peine d'obtenir des résultats erronés.
- Après avoir retiré une bandelette réactive de son flacon, reboucher celui-ci immédiatement et fermer le hermétiquement.
- S'assurer d'avoir les mains propres et sèches avant de toucher la bandelette réactive en n'importe quel point de sa surface.
- Utiliser immédiatement la bandelette réactive une fois celle-ci sortie du flacon.
- Inscrire la date d'ouverture sur l'étiquette du flacon au moment où celui-ci est ouvert pour la première fois. Les bandelettes réactives OneTouch® *Ultra* doivent être jetées 3 mois après la date d'ouverture.
- Déposer uniquement une goutte de solution de contrôle OneTouch® *Ultra* ou un échantillon de sang sur la zone réactive.
- Les bandelettes réactives ne doivent en aucun cas être pliées, coupées ou altérées.
- Les bandelettes réactives OneTouch® *Ultra* sont à usage unique. **Ne jamais réutiliser une bandelette réactive sur laquelle du sang ou de la solution de contrôle aurait été déposé.**
- Se reporter au supplément d'information contenu dans l'emballage des bandelettes réactives OneTouch® *Ultra*.

Avvertissement : Conservez le flacon des bandelettes réactives hors de la portée des enfants ; le capuchon constitue un risque d'étouffement. Le capuchon ou le flacon peuvent contenir des produits dessiccants dangereux s'ils sont inhalés ou avalés et peuvent provoquer une irritation des yeux ou de la peau.

Avant d'effectuer un test

Vérification de l'affichage

Chaque fois que le lecteur OneTouch® *Ultra* est mis en marche par l'insertion d'une bandelette réactive ou en appuyant sur la touche M (pour le passage du lecteur en mode de configuration ou en mode mémoire) tous les pictogrammes s'affichent brièvement. Cela signifie que le système effectue plusieurs vérifications automatiques confirmant le bon fonctionnement du lecteur. La vérification du bon fonctionnement des pictogrammes se fait en appuyant sur la touche C et en la maintenant enfoncée.



Codage du lecteur

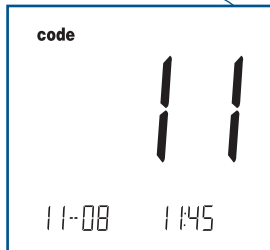
Les numéros de code servent à calibrer les bandelettes réactives OneTouch® *Ultra* avec le lecteur OneTouch® *Ultra* pour obtenir des résultats précis. Il est nécessaire de coder le lecteur avant la première utilisation puis à chaque fois qu'un nouveau flacon de bandelettes réactives est entamé. **Vérifier systématiquement que le numéro de code affiché correspond au numéro de code du flacon de bandelettes réactives.**

Attention: Un lecteur qui n'est pas codé correctement produit des résultats inexacts.

1ère ÉTAPE

Passer en mode codage.

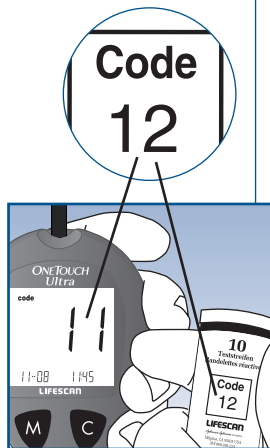
Insérer une bandelette réactive pour mettre en marche le lecteur. L'introduire fermement jusqu'à ce qu'elle bloque. Ne pas plier la bandelette réactive. La vérification d'affichage apparaît à l'écran. Puis, le numéro de code est affiché pendant trois secondes. (Lors de la première utilisation du lecteur, trois tirets - - - apparaissent, indiquant qu'il n'y a pas de code stocké en mémoire). Si trois tirets s'affichent à n'importe quel autre moment, voyez page 46 de votre manuel d'utilisation dans la rubrique "messages affichés et guide de dépannage."



2ème ÉTAPE

Correspondance des numéros de code.

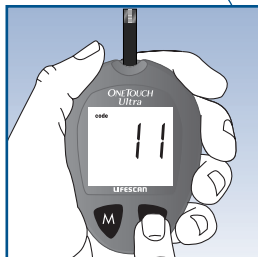
Comparer le numéro de code affiché sur l'écran du lecteur avec le numéro de code figurant sur le flacon de bandelettes réactives. Si les numéros correspondent, commencer le test. S'ils ne correspondent pas, passer à la 3ème étape.



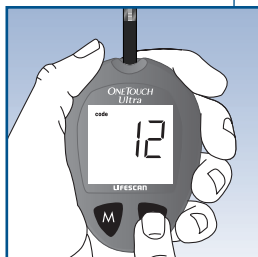
3ème ÉTAPE

Codage du lecteur.

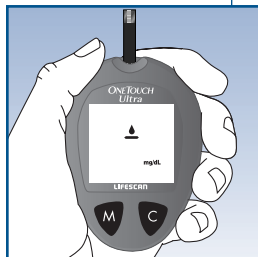
Appuyer sur la touche C pour sélectionner le code correspondant. Chaque fois que l'on appuie sur la touche C, on passe au chiffre supérieur. Pour aller plus vite, il suffit de maintenir la touche C enfoncée.



Une fois le numéro de code sélectionné, celui-ci va clignoter pendant trois secondes, puis rester allumé pendant trois secondes de plus.



Lorsque le symbole  apparaît, le système OneTouch® Ultra est prêt à réaliser un test.



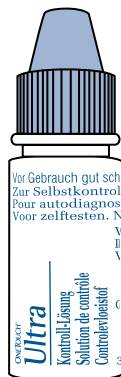
Vérification du système

Se reporter au supplément d'information contenu dans l'emballage de la solution de contrôle OneTouch® *Ultra*.

La solution de contrôle OneTouch® *Ultra* permet de vérifier que le lecteur et les bandelettes fonctionnent conjointement et que le test est correctement réalisé.

La solution de contrôle OneTouch® *Ultra* contient une quantité déterminée de glucose prévue pour réagir avec les bandelettes réactives OneTouch® *Ultra*. Comparer les résultats du test de la solution de contrôle avec les valeurs figurant sur l'étiquette du flacon de bandelettes réactives. Il est indispensable d'effectuer régulièrement des tests avec la solution de contrôle pour s'assurer de la validité des résultats.

Avant d'effectuer un premier dosage de glycémie avec le lecteur OneTouch® *Ultra*, se familiariser avec la procédure à l'aide de la solution de contrôle. Après avoir obtenu trois tests successifs situés dans les limites indiquées, il est possible de procéder à un test sanguin.



Informations importantes relatives aux tests effectués avec la solution de contrôle

- ▶ Utiliser uniquement la solution de contrôle OneTouch® *Ultra*.
- ▶ Vérifier la date de péremption sur le flacon de solution de contrôle. Prendre note de la date limite d'utilisation (date d'ouverture plus trois mois) sur l'étiquette du flacon. Ne pas utiliser après la date de péremption ou après la date limite d'utilisation (selon le cas).
- ▶ La solution de contrôle, le lecteur et les bandelettes réactives doivent être à température ambiante (20-25°C/68-77°F) avant le test.
- ▶ Agiter le flacon, jeter la première goutte de solution de contrôle et essuyer l'embout pour garantir un échantillon de qualité et des résultats exacts.
- ▶ Conserver la solution de contrôle hermétiquement fermée à des températures inférieures à 30°C (86°F). Ne pas réfrigérer.

Attention: L'intervalle de valeurs de la solution de contrôle figurant sur le flacon de bandelettes réactives est valable uniquement pour la solution de contrôle OneTouch® *Ultra*. **Il ne s'agit en aucun cas des valeurs recommandées pour l'évaluation de la glycémie.**

Quand effectuer un test avec la solution de contrôle:

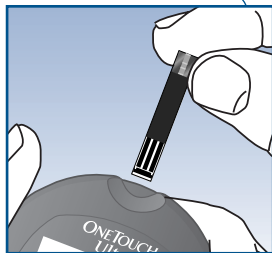
- ▶ Une fois par semaine.
- ▶ Lorsqu'un nouveau flacon de bandelettes réactive est entamé.
- ▶ Si l'on soupçonne un fonctionnement défectueux du lecteur ou des bandelettes réactives.
- ▶ Lorsque les résultats du test de glycémie ne correspondent pas aux symptômes physiques.
- ▶ Si le lecteur est tombé par terre.

Comment effectuer le test avec la solution de contrôle:

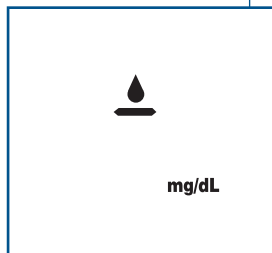
1ère ÉTAPE

Insérer une bandelette réactive.

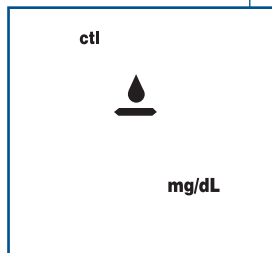
Insérer la bandelette réactive dans la fente d'insertion du lecteur en présentant les barres de contacts en premier et face vers le haut. Le lecteur se met en marche et tous les pictogrammes s'affichent brièvement.



Ensuite, le numéro de code apparaît, suivi du symbole  et de l'unité de mesure. S'assurer que l'unité de mesure est correctement programmée. S'assurer que le numéro de code affiché correspond au numéro du flacon de bandelettes réactives. Si le numéro de code ne correspond pas, recoder le lecteur.



Appuyer sur la touche C pour enregistrer ce test en tant que test avec solution de contrôle dans la mémoire du lecteur. **ctl** apparaît sur l'écran. Si l'utilisateur décide de ne pas effectuer de test avec la solution de contrôle, il suffit d'appuyer à nouveau sur la touche C pour effacer le signe **ctl** de l'écran.



2ème ÉTAPE

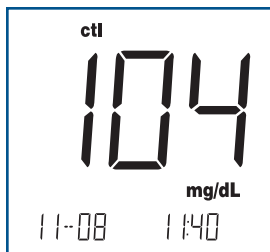
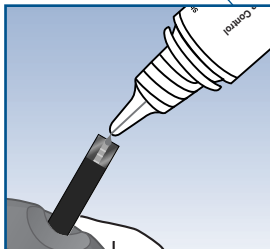
Appliquer la solution de contrôle.

Pour atteindre un résultat précis:

- Bien agiter le flacon
- Éliminer la première goutte
- Essuyer l'embout

Appliquer une goutte sur l'extrémité supérieure de la bandelette au niveau du sillon étroit, afin que la goutte pénètre dans la bandelette.

Lorsque la fenêtre de confirmation est remplie, le lecteur commence un compte à rebours de 5 à 1 seconde.



3ème ÉTAPE

Le résultat apparaît au bout de 5 secondes.

Comparer le résultat du test obtenu avec la solution de contrôle avec les valeurs imprimées sur le flacon de bandelettes réactives. Les résultats doivent correspondre à l'intervalle de valeurs indiqué.

Utiliser l'indication **ctl** (en appuyant sur la touche C) pour marquer le test avec solution de contrôle afin que la mémoire du lecteur puisse le distinguer des tests de glycémie. Les tests avec solution de contrôle ne seront pas inclus dans les valeurs moyennes de l'utilisateur.

Comparaison des résultats obtenus avec la solution de contrôle

Si les résultats du test se situent en dehors des limites indiquées, refaire le test. Les résultats hors normes peuvent être dus à :

- ▶ Une erreur dans la manière d'effectuer le test.
- ▶ Une agitation insuffisante du flacon de solution de contrôle.
- ▶ Une solution de contrôle périmée ou contaminée.
- ▶ Le lecteur, les bandelettes réactives ou la solution de contrôle trop chauds ou trop froids.
- ▶ La non-élimination de la première goutte de la solution de contrôle et un embout de flacon mal essuyé.
- ▶ Un codage incorrect du lecteur.
- ▶ La détérioration de la bandelette réactive.
- ▶ Un problème de fonctionnement du lecteur.

Attention : Si les résultats des tests avec la solution de contrôle continuent à se situer hors des limites figurant sur le flacon, il est possible que le système présente un problème de fonctionnement. **Ne pas utiliser le lecteur.** Appeler LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.

Conformément à l'article 27 de la loi N°78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

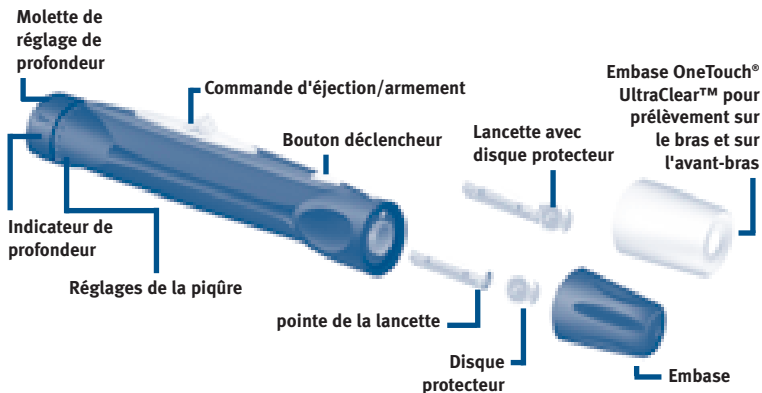
Test sanguin

Lire attentivement ces instructions et la notice contenue dans l'emballage des bandelettes réactives. Prévoir à portée de main tous les accessoires nécessaires au test :

- ▶ Lecteur de glycémie OneTouch® *Ultra*
- ▶ Bandelettes réactives OneTouch® *Ultra*
- ▶ Stylo autopiqueur réglable OneTouch® *UltraSoft*
- ▶ Embase OneTouch® UltraClear™ pour prélèvement sur le bras et sur l'avant-bras
- ▶ Lancette stérile OneTouch® *UltraSoft*



Préparation du stylo autopiqueur OneTouch® *UltraSoft*™



Attention: pour limiter les risques d'infection:

- ▶ Ne jamais partager de lancette ou de stylo autopiqueur OneTouch® *UltraSoft*™ avec qui que ce soit.
- ▶ Utiliser systématiquement une nouvelle lancette stérile. Ces lancettes sont à usage unique.
- ▶ Maintenir le stylo autopiqueur OneTouch® *UltraSoft*™ propre.

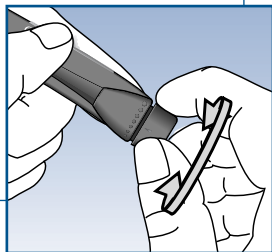
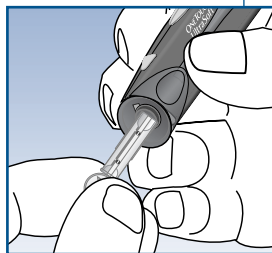
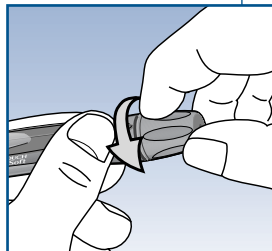
1ère ÉTAPE

Insérer une lancette.

Enlever l'embase en la tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Insérer une lancette dans le support prévu à cet effet et l'enfoncer fermement jusqu'à ce qu'elle soit bien en place. Ne pas visser la lancette. Dévisser le disque protecteur jusqu'à ce qu'il se détache de la lancette. Replacer l'embase sur le stylo autopiqueur OneTouch® *UltraSoft*™. Tourner l'embase dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'elle soit bien en place.

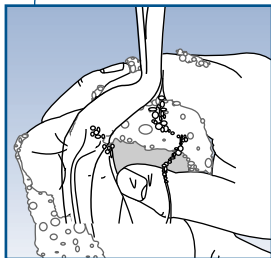
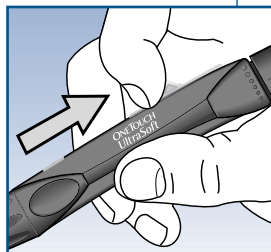
Si nécessaire, ajuster la profondeur de piqûre. A l'aide de la molette de réglage de profondeur, placez l'indicateur de profondeur sur l'un des plus petits bosselages pour une piqûre plus superficielle, et vers les plus gros bosselages pour une piqûre plus profonde.



2ème ÉTAPE

Armer le stylo autopiqueur.

Ramener la commande d'éjection/armement jusqu'au déclic. En l'absence de déclic, il est possible que le stylo autopiqueur ait été armé au moment de l'insertion de la lancette. Le stylo autopiqueur est prêt à l'emploi.



3ème ÉTAPE

Se laver les mains ainsi que le site de prélèvement.

Utiliser de l'eau chaude savonneuse. Rincer et sécher soigneusement.

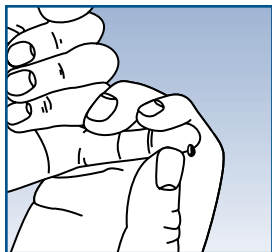
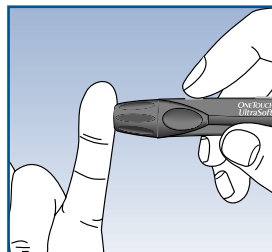
Prélèvement au bout du doigt

Le système OneTouch® *Ultra* ne nécessite qu'une très petite goutte de sang pour réaliser un test. Le prélèvement peut s'effectuer sur **le doigt, le bras ou l'avant-bras**. (Voir page suivante les indications concernant le prélèvement de l'échantillon sanguin sur le bras ou l'avant bras). Changer de site à chaque test. Les piqûres répétées au même endroit peuvent occasionner des douleurs et des callosités.

1ère ÉTAPE

Mettre le stylo autopiqueur en position.

Maintenir **fermement** le stylo autopiqueur OneTouch® *UltraSoft*™ sur **le côté** du doigt. Appuyer sur le bouton déclencheur.



2ème ÉTAPE

Masser la pointe du doigt.

Un massage doux du bout du doigt facilite l'obtention d'une goutte de sang bien formée. Ne pas presser le point de piqûre de manière excessive. L'échantillon de sang doit avoir un volume de 1 microlitre au moins sous peine d'obtenir un message **Er5** (voir page 53) ou un résultat de test inexact. Ne pas étaler l'échantillon de sang. Effectuer le test de glycémie.

Prélèvement sur le bras ou l'avant-bras

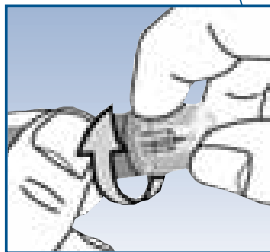
Le bras et l'avant-bras ayant moins de terminaisons nerveuses que le bout des doigts, les prélèvements y sont moins douloureux. La technique de prélèvement sur le bras et l'avant-bras est différente de celle employée pour le bout du doigt. Il existe d'autre part des différences entre les échantillons prélevés sur le bras et ceux prélevés sur le bout du doigt qu'il est important de comprendre. Veuillez lire soigneusement les explications importantes données en page 25.

1ère ÉTAPE

Mettre en place l'embase OneTouch® UltraClear™.

Pour faciliter le prélèvement d'échantillon sanguin sur le bras ou l'avant-bras, remplacer l'embase habituelle du stylo autopiqueur par l'embase OneTouch® UltraClear™.

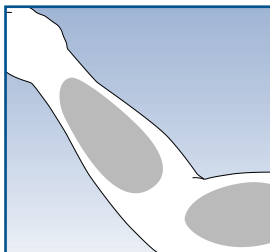
Régler le stylo autopiqueur sur une profondeur de piqûre plus importante si nécessaire.



2ème ÉTAPE

Choisir le site pour la piqûre.

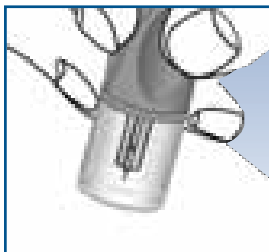
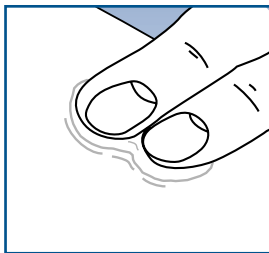
Sélectionner une zone souple et charnue (à distance des os), sans veines ou poils apparents.



3ème ÉTAPE

Masser la zone du site de prélèvement.

Pour augmenter l'afflux de sang sur le site de prélèvement, masser légèrement la zone choisie. Les personnes qui ont des difficultés à prélever une quantité de sang suffisante pour un test peuvent frotter le site de prélèvement un peu plus fortement ou y appliquer brièvement une source de chaleur.



4ème ÉTAPE

Mettre le stylo autopiqueur en position.

Maintenir le stylo autopiqueur appuyé sur le site pendant quelques secondes. Appuyer sur le bouton déclencheur.



5ème ÉTAPE

Attendre la formation d'une goutte de sang.

Maintenir le stylo autopiqueur quelques secondes de plus sur le site et attendre la formation d'une goutte de sang. Attendre l'apparition, sous l'embase, d'une quantité suffisante de sang pour avoir le volume d'échantillon nécessaire au remplissage de la fenêtre de confirmation de la bandelette réactive. Si la zone de prélèvement doit être massée pour obtenir plus de sang, ne pas la presser de manière excessive.

Si un hématome se forme sur votre bras ou avant-bras, vous pourrez choisir d'utiliser le bout du doigt. Pour toute difficulté à effectuer un prélèvement sanguin sur le bras, appeler LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.

INFORMATIONS IMPORTANTES SUR LES TESTS AU NIVEAU DU BRAS ET DE L'AVANT-BRAS

Veillez consulter votre professionnel de santé avant de commencer les tests au niveau du bras et de l'avant-bras.

- ▶ Lors d'un test sanguin effectué à partir du bras et de l'avant-bras, les résultats de glycémie peuvent, dans certaines conditions, varier de façon significative par rapport aux résultats provenant de prélèvements au bout du doigt.
- ▶ Les conditions dans lesquelles ces différences sont les plus probables sont lors d'un changement rapide du taux de glucose comme après un repas ou une injection d'insuline ou un exercice physique.
- ▶ Lorsque le taux de glucose sanguin change rapidement, les échantillons à partir du bout du doigt montrent ces changements plus rapidement que les échantillons provenant du bras et de l'avant-bras.
- ▶ Quand le glucose sanguin diminue, le test au niveau du doigt peut identifier une hypoglycémie (diminution du taux de glucose dans le sang) plus vite qu'un test au niveau du bras et de l'avant-bras.
- ▶ N'utiliser les échantillons provenant du bras et de l'avant-bras qu'avant un repas ou deux heures après un repas ou une injection d'insuline ou un exercice physique.
- ▶ Tout test effectué dans les deux heures suivant un repas ou une injection d'insuline ou un exercice physique doit être effectué au bout du doigt. Ceci s'applique également chaque fois que vous ressentez que votre taux de glucose est susceptible de changer rapidement.
- ▶ Vous devez également vous tester au bout du doigt lorsque vous êtes concerné par un problème d'hypoglycémie (réactions à l'insuline), par exemple au volant d'un véhicule et particulièrement si vous souffrez d'un défaut de perception de l'hypoglycémie (absence de symptômes indiquant une réaction à l'insuline); en effet, dans ces conditions, le prélèvement au niveau du bras et de l'avant-bras peut manquer de détecter une hypoglycémie.

Ce qu'il convient de faire:

- ▶ Les tests de routine avant les repas peuvent être effectués au choix à partir du doigt, du bras et de l'avant-bras.
- ▶ N'utiliser les échantillons provenant du bras et de l'avant-bras qu'avant un repas ou deux heures après un repas ou une injection d'insuline ou un exercice physique.

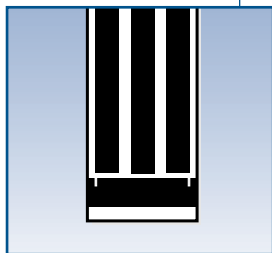
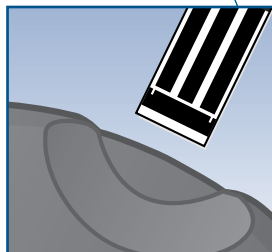
* Conformément à l'article 27 de la loi N° 78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

Procédure de test par étapes

1ère ÉTAPE

Insérer une bandelette réactive.

Insérer la bandelette réactive dans la fente d'insertion en présentant les barres de contacts en premier et face vers le haut. L'introduire fermement jusqu'à ce qu'elle se bloque. Le lecteur se met en marche et tous les pictogrammes s'affichent brièvement. Ensuite, le numéro de code apparaît, suivi du symbole  et de l'unité de mesure. S'assurer que l'unité de mesure est correctement programmée. S'assurer que le numéro de code affiché correspond au numéro du flacon de bandelettes réactives. Si le numéro de code ne correspond pas, recoder le lecteur.

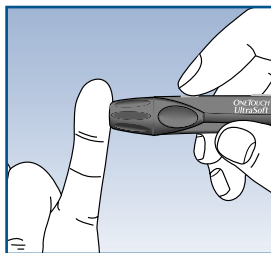


**Sens d'insertion de
la bandelette**

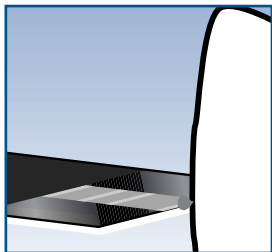
2ème ÉTAPE

Appliquer l'échantillon de sang.

Prélever une goutte de sang sur le doigt à l'aide du stylo autopiqueur OneTouch® UltraSoft™. L'échantillon de sang doit avoir un volume de 1 microlitre minimum (● volume réel) pour remplir la fenêtre de confirmation.



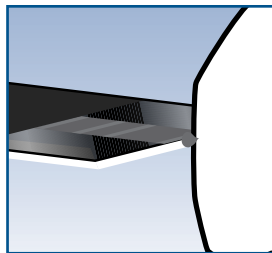
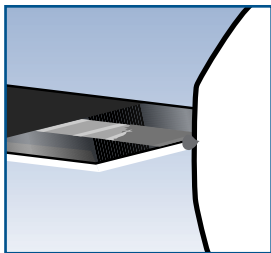
Lorsque le symbole  s'affiche, **appliquer la goutte de sang à l'extrémité supérieure de la bandelette réactive OneTouch® Ultra (au niveau du sillon étroit) afin que la goutte de sang pénètre dans la bandelette.**



NE PAS

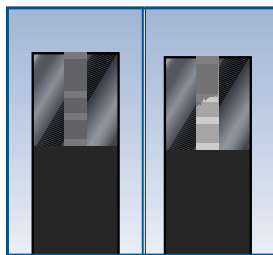
- ▶ Appliquer le sang sur une des surfaces de la bandelette réactive.
- ▶ Appuyer le doigt sur la bandelette réactive.
- ▶ Répandre le sang sur toute la bandelette réactive.

Maintenir la goutte de sang sur l'extrémité supérieure de la bandelette réactive **jusqu'à ce que la fenêtre de confirma-**



tion soit entièrement imprégnée avant que le lecteur ne commence le compte à rebours. Si la fenêtre de confirmation n'est pas complètement remplie avant le compte à rebours du lecteur, ne pas ajouter de sang sur la bandelette réactive. Jeter la bandelette et recommencer le test. En cas de difficultés à remplir la bandelette réactive, contacter LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.

Si la fenêtre de confirmation n'est pas complètement imprégnée, un message **Er5** peut apparaître ou le résultat du test peut être inexact.



Résultat bon **Prélèvement trop petit**

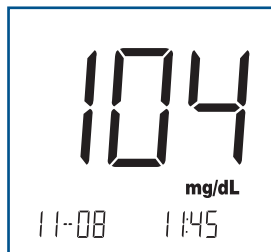
Remarque: Si le sang n'est pas appliqué dans les deux minutes suivant l'apparition du symbole , le lecteur s'éteint automatiquement. Il convient alors de retirer la bandelette réactive et de la réinsérer dans le lecteur afin de recommencer la procédure de test.

* Conformément à l'article 27 de la loi N° 78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

3ème ÉTAPE

Des résultats précis en 5 secondes seulement.

Le résultat du test de glycémie s'affiche après le compte à rebours du lecteur de 5 à 1. Les résultats du test de glycémie sont automatiquement stockés dans la mémoire du lecteur. Arrêter le lecteur en retirant la bandelette réactive. Jetez la bandelette réactive usagée dans un récipient fermé.



Résultat calibré sur plasma

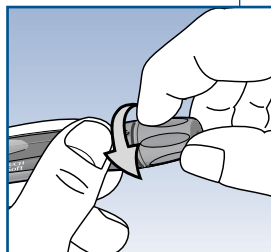
Élimination des lancettes usagées

Il est important d'éliminer prudemment la lancette.

1ère ÉTAPE

Enlever l'embase du stylo autopiqueur.

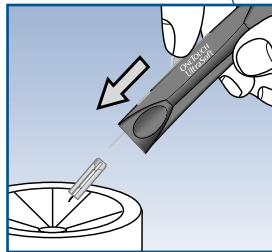
Tourner l'embase dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. (Facultatif : pour remettre le disque protecteur de la lancette, placer le disque sur une surface dure et piquer la lancette dans son disque protecteur).



2ème ÉTAPE

Ejecter la lancette.

Diriger le stylo autopiqueur vers le bas et l'écartier du patient. Faire glisser la commande d'éjection/armement vers l'avant et éjecter directement la lancette dans un récipient spécial pour objets tranchants (Les bandelettes réactives peuvent être jetées dans le même récipient). Remettre la commande d'éjection/armement en position médiane. Remettre l'embase.

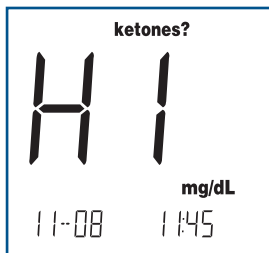


Messages spéciaux

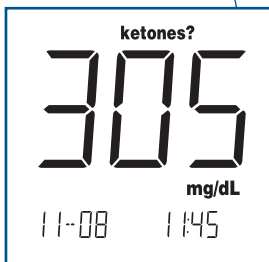
Le lecteur OneTouch® *Ultra* affiche des résultats compris entre 20 et 600 mg/dL (1.1 à 33.3 mmol/L). Si les résultats du test sont inférieurs à 20 mg/dL (1,1 mmol/L), la mention **LO** (bas) apparaît sur l'écran du lecteur. **C'est le signe d'une hypoglycémie importante (faible taux de glucose sanguin). Il est impératif de la traiter selon les instructions du médecin traitant.**



Si les résultats du test sont supérieurs à 600 mg/dL (33,3 mmol/L), la mention **H I** (élevé) s'affiche. C'est le **signe d'une hyperglycémie importante** (taux de glucose sanguin élevé). La glycémie doit être **recontrôlée**. Si **H I** (élevé) s'affiche de nouveau sur l'écran du lecteur, **appeler immédiatement le médecin**.



Lorsque le taux de glucose sanguin est supérieur à 240 mg/dL (13,3 mmol/L) ou que la mention **H I** (élevé) apparaît, le mot **ketones?** (cétones?) s'affiche sur l'écran du lecteur. **Ce message ne signifie pas que le système a détecté la présence de corps cétoniques, mais qu'il faut envisager de faire un test avec une bandelette à cétones.** Consulter le médecin traitant sur l'opportunité d'un test des cétones.



Comment utiliser la mémoire du lecteur

Le lecteur OneTouch® *Ultra* conserve en mémoire, avec la date et l'heure, les 150 derniers tests de glycémie et ceux effectués avec la solution de contrôle. Il calcule également la moyenne des glycémies sur 14 jours et sur 30 jours. Pour consulter facilement les résultats mis en mémoire, procéder comme suit.

1ère ÉTAPE

Activer le mode mémoire.

Le mode mémoire peut être activé soit quand le lecteur est éteint soit immédiatement après la réalisation d'un test. Appuyer sur la touche M. Le terme **mem** et la moyenne sur 14 jours apparaissent sur l'écran ainsi que le nombre de tests de glycémie réalisés durant cette période

(sur le premier exemple 64n signifie 64 tests réalisés au cours des 14 derniers jours). Après trois secondes, la moyenne sur 30 jours s'affiche pendant 3 secondes (Lors de la première utilisation du lecteur, - - - s'affiche, indiquant qu'aucun test n'a encore été enregistré).

Ces moyennes sont calculées à partir des résultats obtenus au cours des 14 et 30 derniers jours.

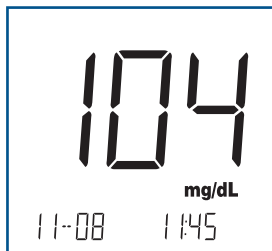
Tout résultat **H** **I** (élevé) pour les moyennes s'accompagnera de la mention 600 mg/dL (33,3 mmol/L); tout résultat **L** **O** (bas) s'accompagnera de la mention 1,1 mmol/L (20 mg/dL). Les résultats marqués comme tests avec la solution de contrôle ne sont pas inclus dans les moyennes.



2ème ÉTAPE

Consulter les résultats des tests précédents.

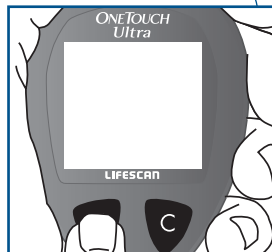
Après 3 secondes la moyenne sur 30 jours est remplacée par le résultat du test le plus récent horodaté. Presser et relâcher la touche C pour afficher le résultat de test suivant et renouveler l'opération si vous désirez rappeler les autres tests. Le lecteur peut afficher par ordre les 150 derniers tests réalisés, depuis le plus récent jusqu'au plus ancien. Une fois la mémoire saturée, le plus ancien résultat disparaît, permettant d'ajouter le dernier test. Pour revoir rapidement différents tests, appuyer de façon continue sur la touche C. Les résultats des tests avec la solution de contrôle sont accompagnés de la mention **ctl**.



3ème ÉTAPE

Quitter le mode mémoire.

Appuyer sur la touche M pour éteindre le lecteur.



Téléchargement des résultats de tests sur un ordinateur

Pour transférer les résultats de test avec indication de la date et de l'heure dans un ordinateur afin de les consulter plus aisément, il est nécessaire d'avoir le logiciel de gestion du diabète IN TOUCH® de LifeScan et un câble d'interface LifeScan. (Le logiciel IN TOUCH® est vendu séparément).

1ère ÉTAPE

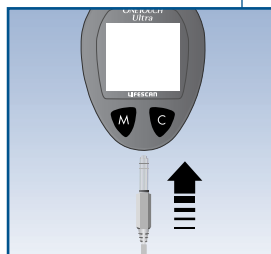
Installer le logiciel IN TOUCH®.

Suivre les instructions du manuel d'utilisation IN TOUCH®.

2ème ÉTAPE

Raccorder le câble d'interface LifeScan.

Connecter le câble d'interface LifeScan à l'un des ports de série au dos de l'ordinateur puis, en s'assurant que le lecteur est éteint, connecter le câble au port de connexion situé au bas du lecteur. Les lettres **PC** s'affichent une fois la première commande reçue, indiquant que le lecteur est en mode communication.



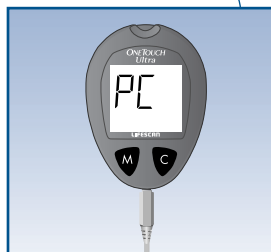
Remarque : lorsque le lecteur est en mode communication, il est impossible d'effectuer un test de glycémie. Si le lecteur est en mode mémoire ou en mode réglage, il ne répondra pas aux commandes de l'ordinateur.

3ème ÉTAPE

Transférer les données.

Se référer au mode d'emploi du manuel d'utilisation IN TOUCH® et initier la commande de transfert de données. Si aucune commande n'est saisie dans les deux minutes, le lecteur s'arrête. Il est également possible d'arrêter le lecteur en appuyant sur la touche M.

Pour en savoir plus sur le logiciel de gestion du diabète IN TOUCH® ou pour obtenir un câble d'interface LifeScan, contacter LifeScan Services au n° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, 0800-14660 en Belgique.



* Conformément à l'article 27 de la loi N° 78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

Comparaison des résultats du lecteur avec ceux du laboratoire

Les résultats des tests du lecteur OneTouch® *Ultra* et les résultats des tests de laboratoire sont exprimés en unités équivalent plasma. Néanmoins, les résultats obtenus par le lecteur peuvent différer des tests de laboratoire, suite à des variations considérées comme normales. Les résultats du lecteur peuvent être affectés par des facteurs et conditions qui n'entrent pas en jeu lors des tests de laboratoire. Les glycémies indiquées par le lecteur OneTouch® *Ultra* peuvent différer, la plupart du temps, de plus ou moins 20% par rapport aux taux mesurés en laboratoire dans des conditions normales. Une variation dans cette proportion est considérée comme normale pour les tests réalisés avec le lecteur OneTouch® *Ultra*. Toutefois, des résultats peuvent différer de plus ou moins 20% dans certaines situations. Consulter la notice des bandelettes réactives OneTouch® *Ultra* pour les données de précision et d'exactitude types et pour toute autre information pertinente sur leurs limites de procédure.

Pour effectuer une comparaison précise entre les résultats du lecteur et ceux d'un laboratoire, respecter les consignes ci-dessous.

Avant d'aller au laboratoire:

- ▶ Effectuer un test avec la solution de contrôle pour vérifier que le lecteur fonctionne correctement.
- ▶ Il est préférable d'observer un jeûne de huit heures minimum avant d'effectuer des tests comparatifs.
- ▶ Aller au laboratoire avec le lecteur.

Une fois au laboratoire:

- ▶ S'assurer que les deux tests (le test du lecteur et celui du laboratoire) sont effectués à moins de 15 minutes d'intervalle.
- ▶ Se laver les mains avant tout prélèvement.
- ▶ Utiliser uniquement du sang capillaire frais prélevé sur le bout d'un doigt.

Il est encore possible d'observer des variations car les glycémies peuvent changer rapidement et de manière importante, en particulier après un repas, de l'exercice, la prise de médicament ou en cas de stress.¹ De plus, si le test est effectué après un repas, la glycémie d'un prélèvement effectué sur le doigt peut être jusqu'à 70 mg/dL (3,9 mmol/L) plus élevée que celle obtenue sur veine (prélèvement veineux), qui est utilisé en laboratoire.² Il est donc préférable de jeûner pendant huit heures avant d'effectuer des tests comparatifs. Certains facteurs, tels que la quantité en volume de globules rouges dans le sang (hématocrite élevé ou faible) ou la perte de fluides (déshydratation sévère) peuvent aussi occasionner des divergences entre les résultats du lecteur et ceux du laboratoire.

Bibliographie

1. Surwit, R.S. et Feinglos, M.N.: *Diabetes Forecast* (1988), avril, 49–51.
2. Sacks, D.B.: “Carbohydrates.” Burtis, C.A. et Ashwood, E.R. (ed.), *Tietz Textbook of Clinical Chemistry*. Philadelphie: W.B. Saunders Company (1994), 959.

Réglage du lecteur

Le lecteur OneTouch® *Ultra* est livré avec l'heure, la date et l'unité de mesure préalablement programmées. Pour changer l'heure ou remplacer la pile, il est nécessaire de passer le lecteur en mode réglage et de le remettre à zéro.

Pour régler l'heure, passer au mode réglage. Commencer avec le lecteur à l'arrêt. Puis appuyer sur la touche M en la maintenant enfoncée jusqu'à ce que l'heure apparaisse en bas à droite de l'écran. Le lecteur est alors en mode réglage.

1ère ÉTAPE

Régler l'heure.

Lorsque **l'heure** apparaît en clignotant, appuyer sur la touche C et la relâcher pour avancer d'une **heure**. Pour aller plus vite, appuyer de façon continue sur la touche C. Une fois l'heure exacte affichée, appuyer sur la touche M pour procéder au réglage des minutes, qui commencent alors à clignoter.



Il est nécessaire de régler l'heure avant la date.

2ème ÉTAPE

Régler les minutes.

Appuyer sur la touche C et la relâcher pour avancer d'une **minute**. Une fois la minute exacte affichée, appuyer sur la touche M et le format de 12 heures (AM/PM) se met à clignoter.



3ème ÉTAPE

Régler le format de l'heure.

Le lecteur peut afficher l'heure en format de 12 heures (AM/PM) ou de 24 heures (00h00 à 23h59). Le lecteur est pré-réglé sur le format de 24 heures (00h00 à 23h59). Pour un affichage sur le format de 12 heures, appuyer sur la touche C. Une fois le format souhaité affiché, appuyer sur la touche M et le réglage de l'année se met à clignoter.



4ème ÉTAPE

Régler l'année.

Appuyer sur la touche C et la relâcher pour avancer d'un **an**. Pour aller plus vite, appuyer de façon continue sur la touche C. Une fois l'année affichée, appuyer sur la touche M. La date s'affiche et le pictogramme du mois se met à clignoter.



5ème ÉTAPE

Régler le mois.

Appuyer sur la touche C et la relâcher jusqu'à ce que le **mois** recherché apparaisse. Pour aller plus vite, appuyer de façon continue sur la touche C. Une fois le mois affiché, appuyer sur la touche M, et le pictogramme du jour se met à clignoter.



6ème ÉTAPE

Régler le jour.

Appuyer sur la touche C et la relâcher jusqu'à ce que le **jour** exact apparaisse. Pour aller plus vite, appuyer de façon continue sur la touche C. Une fois le jour affiché, appuyer sur la touche M, et l'unité de mesure utilisée se met à clignoter.



Remarque : Les moyennes de 14 et 30 jours mémorisées dans le lecteur sont calculées à partir des résultats obtenus pendant les 14 et 30 jours précédant les réglages de la date et l'heure. Lorsque la date et l'heure sont changées, les moyennes peuvent changer.

Le lecteur OneTouch® *Ultra* peut afficher les résultats de tests en milligrammes par décilitre (mg/dL) ou en millimoles par litre (mmol/L).

7ème ÉTAPE

Sélectionner mg/dL ou mmol/L.



Le lecteur OneTouch® *Ultra* peut afficher les résultats de tests soit en milligrammes par décilitre (mg/dL) soit en millimoles par litre (mmol/L). Votre lecteur a été programmé en usine en fonction de l'unité généralement employée dans votre pays. Cette unité ne devra être changée que sur recommandation de votre médecin traitant. Si les unités ne sont pas exactes ou si elles ont été changées, presser la touche C pour sélectionner les unités adéquates. Si les unités sont exactes, presser la touche M pour quitter le mode réglage.

Remarque: Il est nécessaire de suivre la séquence heure, minutes, format de l'heure, année, mois, jour et unité de mesure avant d'arrêter le lecteur et de sortir du mode réglage.

Entretien du système OneTouch® *Ultra*

Lecteur

Le lecteur OneTouch® *Ultra* ne nécessite aucun entretien ou nettoyage particulier. Veiller à éviter la pénétration de saleté, poussière, sang, solution de contrôle ou eau à l'intérieur du lecteur par la fente d'insertion ou le port de connexion. LifeScan recommande de ranger le lecteur dans son étui après chaque utilisation.

Il est possible de nettoyer le boîtier du lecteur à l'aide d'un chiffon humide et d'un détergent doux. Le lecteur OneTouch® *Ultra* est un instrument de précision. Il doit être manipulé avec précaution.

Stylo autopiqueur OneTouch® *UltraSoft™*

Nettoyer le stylo autopiqueur et le capuchon à l'aide d'eau et de savon. Pour le désinfecter, préparer une solution d'eau et d'eau de javel diluée à 10% (1 volume d'eau de Javel dans 10 volumes d'eau). Humecter un chiffon avec cette solution et le passer sur le stylo autopiqueur en entier. **Faire tremper seulement le ou les embases** dans la solution désinfectante pendant au moins 30 minutes. Ne pas faire tremper le stylo autopiqueur dans le liquide. Rincer le stylo autopiqueur et le ou les capuchons avec de l'eau et les sécher complètement.

Pile

Le lecteur OneTouch® *Ultra* est livré avec une pile au lithium de 3 volts (N° 2032 ou équivalent). La pile permet d'alimenter le lecteur pendant environ 1000 tests. Pour changer la pile, utiliser uniquement une pile au lithium de 3 volts (N° 2032 ou équivalent).

Lorsque la puissance de la pile faiblit, le lecteur affiche ces deux messages:

Le symbole  s'affiche avec l'unité de mesure lors de la mise en marche du lecteur si tous les autres messages affichés sont fonctionnels. Lorsque le symbole  apparaît pour la première fois, il reste suffisamment d'énergie pour effectuer 50 tests environ. Les résultats des tests ne seront pas affectés, mais il est nécessaire de changer la pile.

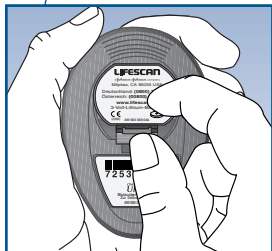


mg/dL

Si le symbole **+****-** apparaît seul à l'affichage, cela signifie que la pile est trop faible pour effectuer un test. Il est nécessaire de la remplacer.



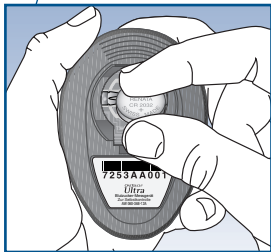
Pour changer la pile, s'assurer que le lecteur est éteint. Retourner le lecteur sur l'envers pour localiser le compartiment de la pile.



1ère ÉTAPE

Ouvrir le compartiment de la pile.

Appuyer sur la languette et tirer le couvercle du compartiment vers soi.



2ème ÉTAPE

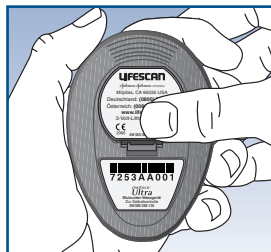
Enlever la pile usagée.

Tirer sur le ruban. Insérer une pile au lithium de 3 volts (N° 2032 ou équivalent) en s'assurant que le côté positif “+” de celle-ci est placée vers le haut.

3ème ÉTAPE

Remettre le couvercle.

Remettre le couvercle du compartiment de la pile en place. L'enfoncer jusqu'au déclic de la languette.



Remarque :

- ▶ Le changement de pile **n'affecte pas** les résultats des tests précédents mis en mémoire. Toutefois, la date et l'heure devront probablement être réglées à nouveau.
- ▶ Après avoir remplacé la pile, mettez le lecteur en marche en insérant une bandelette réactive ou en appuyant sur la touche M (passage en mode réglage). Si le lecteur est en mode réglage, vérifiez que l'heure, le format de l'heure, la date et, plus important, les unités de mesure sont programmés correctement. S'ils ne le sont pas, reprogrammez le lecteur à l'aide des touches M et C avant d'effectuer un test. Voyez “Réglage du lecteur”, pages 38.

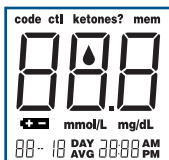
Messages affichés et guide de dépannage

Un résumé de tous les messages pouvant s'afficher est donné ci-dessous. Ces messages permettent de repérer certains problèmes mais n'apparaissent pas forcément en cas de problème. Toute utilisation impropre peut provoquer des résultats inexacts sans affichage de message ni de symbole d'erreur. En cas de problème, se référer aux informations données sous la rubrique INTERVENTION. Vous pouvez contacter LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.

MESSAGE

SIGNIFICATION

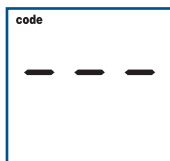
INTERVENTION



Vérification de l'affichage. S'affiche lors de chaque mise en marche du lecteur. Pour vérifier que tous les segments sont présents à l'écran, presser la touche C et la maintenir enfoncée. Comparer l'affichage du lecteur avec celui représenté en pages 6–7.

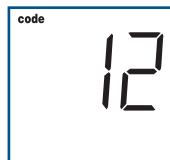
Si certains pictogrammes manquent, contacter LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique. en vue d'une intervention ultérieure. Des pictogrammes manquants peuvent donner lieu à des interprétations erronées des résultats de tests.

* Conformément à l'article 27 de la loi N° 78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

MESSAGE**SIGNIFICATION****INTERVENTION**

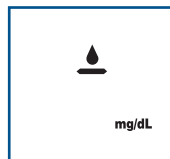
1. Ce message apparaît immédiatement après la vérification de l'affichage si le lecteur n'a pas été codé.
2. L'apparition de ce message, à n'importe quel moment après que le lecteur ait été codé pour la première fois, signifie que l'alimentation électrique du lecteur a été brièvement interrompue et celle-ci se trouve en mode réglage. Le numéro de code a été effacé. Les résultats de test stockés en mémoire peuvent ne plus être classés dans l'ordre.

1. Voir "Codage du lecteur", pages 10–12.
2. Reprogrammer le numéro de code de votre lecteur (voir "codage du lecteur", pages 10-12). Ne vous fiez pas aux moyennes sur 14 et 30 jours. Il est important de contacter LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.



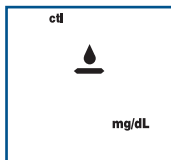
Il s'agit du numéro de code mis en mémoire dans le lecteur.

S'assurer que ce numéro de code correspond au numéro figurant sur le flacon des bandelettes réactives utilisées.



Le système est prêt à recevoir un échantillon de sang.

Il est maintenant possible d'appliquer le sang prélevé.

MESSAGE**SIGNIFICATION****INTERVENTION**

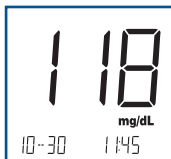
Le système est prêt à recevoir un échantillon de solution de contrôle.

Il est maintenant possible de déposer la solution de contrôle.



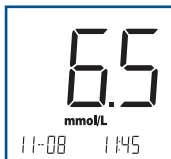
Compte à rebours de 5 secondes. Le lecteur calcule le résultat. À la fin du compte à rebours, le lecteur affiche le résultat du test.

Aucune intervention requise.



Un résultat de test de glycémie en mg/dL apparaît.

Aucune intervention requise si cette unité de mesure a été recommandée par le médecin traitant. Si l'unité de mesure mmol/L doit être utilisée, procéder de nouveau au réglage adéquat. (Se reporter aux pages 38–41).



Un résultat de test de glycémie en mmol/L apparaît.

Aucune intervention requise si cette unité de mesure a été recommandée par le médecin traitant. Si l'unité de mesure mg/dL doit être utilisée, procéder de nouveau au réglage adéquat (se reporter aux pages 38–41).

MESSAGE

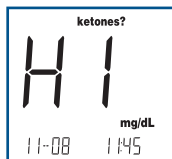
SIGNIFICATION

INTERVENTION



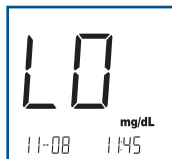
Résultat de test de glycémie suggérant de contrôler la présence de corps cétoniques.

Suivre les recommandations du médecin traitant en ce qui concerne les tests de cétones.



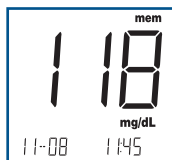
La glycémie est très élevée, supérieure à 600 mg/dL (33.3 mmol/L).

Il convient de refaire le test. Si **HI** persiste, appeler immédiatement un médecin.



La glycémie est très basse, inférieure à 20 mg/dL (1,1 mmol/L).

Dans ce cas, suivre les prescriptions du médecin traitant.



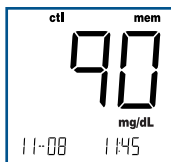
Résultat de la glycémie mis en mémoire.

Aucune intervention requise.

MESSAGE

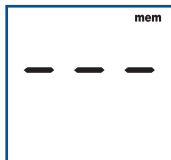
SIGNIFICATION

INTERVENTION



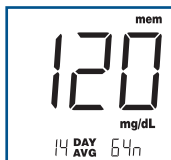
Résultat du test avec la solution de contrôle mis en mémoire.

Aucune intervention requise.



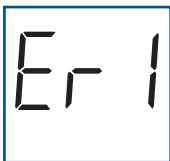
Aucun résultat de test mis en mémoire à cet endroit.

Aucune intervention requise.



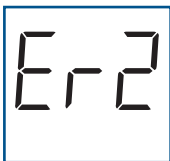
Moyenne sur les 14 derniers jours (64n signifie que 64 tests ont été effectués au cours de cette période). La moyenne des 30 derniers jours apparaît avec le chiffre 30.

Aucune intervention requise.

MESSAGE**SIGNIFICATION****INTERVENTION**

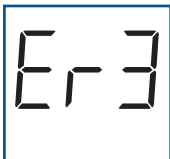
Message d'erreur indiquant un problème de lecteur.

Ne pas utiliser le lecteur. Appeler LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique, pour recevoir un lecteur de remplacement.



Message d'erreur provenant soit de l'utilisation d'une bandelette réactive usagée soit d'un problème du lecteur.

Refaire le test avec une nouvelle bandelette réactive. Se reporter à la page 9 pour des informations relatives aux bandelettes réactives. Si le message d'erreur apparaît de nouveau, contacter LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.



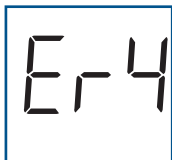
Message d'erreur indiquant que l'échantillon de sang ou de solution de contrôle a été déposé avant l'affichage du symbole  sur l'écran.

Refaire le test avec une nouvelle bandelette réactive. Déposer l'échantillon de sang ou de solution de contrôle seulement après l'apparition du symbole  sur l'écran. Se reporter à la page 27–28 pour des informations relatives au dépôt de l'échantillon.

* Conformément à l'article 27 de la loi N° 78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

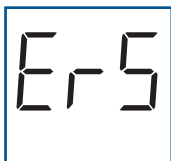
MESSAGE**SIGNIFICATION****INTERVENTION**

Ce message d'erreur indique la présence éventuelle de l'un des problèmes suivants :



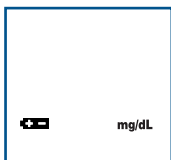
1. Vous avez probablement un taux de glucose élevé et avez effectué un test à une température ambiante proche de la limite inférieure de la plage de fonctionnement du système (6 - 44 °C).
1. Si vous avez effectué le test à une température ambiante peu élevée, répétez-le avec une nouvelle bandelette réactive dans un environnement plus chaud. Si le message d'erreur s'affiche de nouveau, contactez LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.
2. Le problème peut provenir de la bandelette réactive. Celle-ci, par exemple, peut avoir été endommagée ou déplacée au cours du test.
2. Si vous avez effectué le test à température ambiante normale ou élevée, effectuez un nouveau test avec une nouvelle bandelette réactive. (Voyez en page 8 les informations relatives aux bandelettes réactives). Si le message d'erreur s'affiche de nouveau, contactez LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.
3. L'échantillon sanguin n'a pas été appliqué correctement.
3. Si vous avez appliqué l'échantillon sanguin de manière incorrecte, revoyez en pages 26-29 les modalités d'application de l'échantillon sanguin et répétez le test avec une nouvelle bandelette réactive. Si le message d'erreur s'affiche de nouveau, contactez LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.

* Conformément à l'article 27 de la loi N° 78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

MESSAGE**SIGNIFICATION****INTERVENTION**

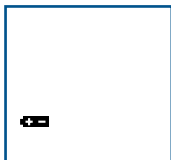
Message d'erreur indiquant que le lecteur a détecté un problème de bandelette réactive. Causes possibles: bandelette réactive endommagée ou fenêtre de confirmation non remplie.

Refaire le test avec une nouvelle bandelette réactive. Se reporter à la page 27–28 pour des informations relatives au dépôt de l'échantillon.



Le symbole de la pile s'affiche avec l'unité de mesure. La pile est faible. Il est possible d'effectuer encore 50 tests après la première apparition du symbole.

Les résultats des tests restent exacts, mais la pile doit être remplacée au plus tôt.



Le symbole de la pile apparaît seul à l'affichage. La pile est trop faible pour effectuer un test.

Remplacer la pile immédiatement. Le lecteur ne peut pas fonctionner.

MESSAGE**SIGNIFICATION****INTERVENTION**

Le lecteur a détecté que la température ambiante est trop basse pour un fonctionnement normal du système. Ne pas effectuer de test tant que le lecteur et les bandelettes n'ont pas atteint une température située entre 6-44°C (43-111°F).

Refaire le test dès que le lecteur et les bandelettes réactives ont atteint une température correspondant à la température de fonctionnement.



Le lecteur a détecté que la température ambiante est trop haute pour un fonctionnement normal du système. Ne pas effectuer de test tant que le lecteur et les bandelettes n'ont pas atteint une température située entre 6-44°C (43-111°F).

Refaire le test dès que le lecteur et les bandelettes réactives ont atteint une température correspondant à la température de fonctionnement.



Le clignotement de l'heure signifie que l'alimentation du lecteur a été interrompue et que celui-ci est passé en mode réglage.

Vous devez reprogrammer l'heure, le format de l'heure, la date et, plus important, l'unité de mesure. Voyez "Réglage du lecteur", pages 38-41.

Si le lecteur n'affiche aucun message après insertion d'une bandelette réactive:

CAUSE PROBABLE	MARCHE À SUIVRE
Nouvelle pile nécessaire	Remplacer la pile.
Pile manquante ou mal installée	Vérifier que la pile est correctement positionnée, coté positif “+” vers le haut.
Bandelette mal ou incomplètement insérée	Insérer correctement la bandelette, électrodes de contact en premier et dirigées vers le haut. L'introduire fermement jusqu'à ce qu'elle soit bloquée.
Lecteur défectueux ou bandelette réactive endommagée	Appeler LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.

Si le lecteur n'effectue pas de test une fois l'échantillon déposé.

CAUSE PROBABLE	MARCHE À SUIVRE
Échantillon de sang insuffisant.	Refaire le test avec une nouvelle bandelette et un échantillon plus important.
Bandelette réactive défectueuse.	Refaire le test avec une nouvelle bandelette réactive.
Échantillon déposé après l'arrêt automatique (deux minutes après la dernière action de l'utilisateur).	Refaire le test avec une nouvelle bandelette réactive; déposer l'échantillon seulement après l'apparition du symbole  .
Lecteur défectueux.	Appeler LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.

* Conformément à l'article 27 de la loi N° 78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

Caractéristiques techniques

Échelle des résultats : de 20 à 600 mg/dL (1,1 à 33,3 mmol/L)

Calibrage : équivalent plasma

Échantillon : sang total capillaire frais

Taille de l'échantillon : 1 microlitre minimum

Durée du test : 5 secondes

Méthode d'analyse : biocapteur de glucose-oxydase

Source d'alimentation : pile au lithium de 3 volts (N° 2032 ou équivalent) non rechargeable

Longévité de la pile : 1000 tests, soit environ un an à raison de trois tests par jour

Unités de glucose : mg/dL ou mmol/L

Mémoire : 150 tests de glycémie et de solution de contrôle

Arrêt automatique : deux minutes après la dernière action de l'utilisateur

Dimensions : 7,92 cm x 5,71 cm x 1,90 cm

Poids approx. : 42,525 grammes avec la pile

Conditions de fonctionnement:

Température 6–44°C / 43–111°F

Humidité relative 10 à 90%

Hématocrite 30 à 55%

Garantie

Les fabricants garantissent le lecteur OneTouch® *Ultra* contre tout vice de forme ou de fabrication pour une durée de cinq ans. Cette garantie prend effet à compter de la date d'achat du lecteur. La garantie concerne uniquement l'acheteur d'origine et n'est pas transférable.

Heures de la journée	Échelle de taux de glucose sanguin chez les sujets non diabétiques, mg/dL (mmol/L)	Vos valeurs cibles, mg/dL (mmol/L)
Avant le petit-déjeuner	70-105 (3, 9 – 5, 8)	_____
Avant le déjeuner ou le dîner	70-110 (3, 9 – 6, 1)	_____
1 heure après les repas	Inférieur à 160 (8,9)	_____
2 heures après les repas	Inférieur à 120 (6,7)	_____
Entre 2H et 4H du matin	Supérieur à 70 (3,9)	_____

Source: Krall, L.P., et Beaser, R.S.: *Joslin Diabetes Manual*. Philadelphia: Lea and Febiger (1989), 138.

N° de série du lecteur _____

Numéros de téléphone à conserver:

LifeScan Services au N° vert 0800 459 459* (24h/24 et 7 jours/7) en France, au 0800-14660 en Belgique.

Médecin traitant

Pharmacien

Educateur pour le diabète

Autre

* Conformément à l'article 27 de la loi N° 78-17 du 6 janvier 1978, vous disposez d'un droit d'accès et de rectification auprès de LifeScan, division d'Ortho Clinical Diagnostics France.

OneTouch® *Ultra* Systeem handleiding

Symbolen



Waarschuwingsteken! Dit is het symbool voor “Opgelet: Raadpleeg gebruiksaanwijzing”



De betekenis van deze afkorting is “serienummer”

Geachte gebruiker van het OneTouch® *Ultra* Systeem:

U hebt gekozen voor één van de beste systemen voor het controleren van uw bloedglucosespiegel. Deze handleiding bevat belangrijke informatie over het OneTouch® *Ultra* Systeem. Lees de handleiding zorgvuldig door.

Het controleren van de bloedglucosespiegel speelt een belangrijke rol in het onder controle houden van diabetes. Een langetermijn-studie heeft aangetoond dat wanneer de bloedglucosespiegel zo dicht mogelijk bij normaal wordt gehouden, de kans op complicaties met wel 60% kan worden verminderd.* De resultaten die u met het OneTouch® *Ultra* Systeem verkrijgt, kunnen u en uw arts/diabetesverpleegkundige helpen uw behandelingsplan te controleren en af te stellen en uw diabetes beter onder controle te houden.

Er zit een garantieregistratiekaart bij het systeem. U wordt verzocht deze in te vullen en aan ons terug te sturen.

*American Diabetes Association position statement on the Diabetes Control and Complications Trial (1993).

Inhoud

Over uw nieuwe systeem **iv**

Het volledige OneTouch® <i>Ultra</i> Bloedglucosesysteem	4
OneTouch® <i>Ultra</i> Bloedglucosemeter	5
OneTouch® <i>Ultra</i> Teststrips	8

Vóór het testen **10**

Het scherm controleren	10
De meter coderen	10
Het systeem controleren	13

Testen **18**

De OneTouch® <i>UltraSoft</i> instelbare prikpen voorbereiden	19
Bloedmonster afnemen uit vinger	22
Bloedmonster afnemen uit arm	23
Stapsgewijze testprocedure	26
Verwijderen van gebruikt lancet	29
Speciale berichten	30

Geheugen van de meter gebruiken **32**

Testresultaten downloaden naar PC **34**

Meter- en laboratoriumresultaten vergelijken **36**

Meter instellen **38**

Onderhoud van het OneTouch® *Ultra* Systeem **42**

Meter	42
OneTouch® <i>UltraSoft</i> prikpen	42
Batterij	43

Schermb berichten en problemen oplossen **46**

Specificaties **56**

Garantie **57**

Over uw nieuwe systeem

Het OneTouch® *Ultra* Systeem maakt gebruik van de nieuwste technologie voor het controleren van bloedglucose. Het meet het glucosegehalte van een bloedmonster door middel van een elektrisch stroompje dat in de teststrip wordt geproduceerd en naar de meter wordt gezonden. De resultaten zijn “plasma-gekalibreerd”. Dit maakt het voor u en uw arts/diabetesverpleegkundige eenvoudiger om de resultaten van de meter te vergelijken met laboratoriumresultaten. Wanneer u eerder een ander type meter hebt gebruikt (die resultaten op basis van volbloed levert), zult u zien dat de testresultaten van het OneTouch® *Ultra* Systeem ongeveer 12% hoger liggen.

Uw OneTouch® *Ultra* meter kan resultaten weergeven in twee verschillende maateenheden. Milligram per deciliter (mg/dL) is de standaardeenheid in België. Ten behoeve van delen van de wereld waar wordt gemeten in Millimolen per liter (mmol/L), kan deze meter ook worden ingesteld op deze maateenheid. Deze eenheid wordt niet gebruikt in België, behalve als uw arts daar de voorkeur aan geeft.



U kunt eenvoudig nagaan of de meter per ongeluk is ingesteld in de verkeerde maateenheid. Zet hiervoor eenvoudigweg uw meter aan. De maateenheid wordt samen met het symbool  op het scherm weergegeven. Ook als een testresultaat op het scherm wordt bekeken, wordt of mmol/L of mg/dL samen met het resultaat weergegeven. Voor testresultaten in mmol/L wordt een decimale punt gebruikt. Zie pagina 41 voor meer informatie.



Het OneTouch® *Ultra* bloedglucosesysteem bestaat uit drie hoofdproducten: De OneTouch® *Ultra* bloedglucosemeter, OneTouch® *Ultra* teststrips en OneTouch® *Ultra* controlevloeistof. Deze producten zijn ontwikkeld, getest en goedgekeurd om in combinatie met elkaar nauwkeurige bloedglucoseresultaten te leveren. Gebruik geen andere teststrips of controlevloeistof met uw meter.

Het OneTouch® Ultra Systeem is bestemd voor gebruik buiten het lichaam (in-vitro diagnose). Het mag alleen worden gebruikt voor het testen van het glucosegehalte (bloedsuikergehalte) van vers capillair volbloed. Het mag niet worden gebruikt voor de diagnose van diabetes of voor het testen van pasgeborenen.

Let op

Lees voordat u een product gebruikt om uw bloedglucose te testen, alle instructies door en oefen de test. Voer alle aanbevolen kwaliteitscontroles uit en raadpleeg een arts/diabetesverpleegkundige. Deze aanbevelingen gelden voor alle bloedglucosesystemen en worden ondersteund door de American Association of Diabetes Educators, de American Diabetes Association, de U.S. Food and Drug Administration en de Advanced Medical Technology Association.

Belangrijke informatie

- ▶ Ernstige dehydratatie als gevolg van buitensporig vochtverlies kunnen onjuiste lage resultaten veroorzaken. Neem onmiddellijk contact op met een arts/diabetesverpleegkundige als u denkt dat u aan ernstige dehydratatie lijdt.
- ▶ Testresultaten lager dan 70 mg/dL (3,9 mmol/L) betekenen een lage bloedglucosespiegel (hypoglykemie). Testresultaten hoger dan 240 mg/dL (13,3 mmol/L) betekenen een hoge bloedglucosespiegel (hyperglykemie). Als uw meetresultaat lager is dan 70 mg/dL (3,9 mmol/L) of hoger dan 240 mg/dL (13,3 mmol/L), terwijl u geen symptomen heeft, moet u de test eerst herhalen. Als u symptomen vertoont of opnieuw een resultaat verkrijgt dat lager is dan 70 mg/dL (3,9 mmol/L) of hoger dan 240 mg/dL (13,3 mmol/L), dient u het behandelingsadvies van uw arts/diabetesverpleegkundige te volgen.
- ▶ Als u symptomen vertoont die niet in overeenstemming zijn met de resultaten van de bloedglucosetest EN u hebt alle in de OneTouch® *Ultra* handleiding beschreven aanwijzingen gevolgd, moet u contact opnemen met uw arts/diabetesverpleegkundige.
- ▶ Een zeer hoog (hoger dan 55%) of zeer laag (lager dan 30%) gehalte rode bloedcellen (hematocriet) kan een onjuist resultaat veroorzaken.

Het volledige OneTouch® *Ultra* Bloedglucosesysteem



OneTouch® Ultra Bloedglucosemeter

SCHERM

Hier worden symbolen, eenvoudige berichten en testresultaten weergegeven.

TESTPOORT

Hier wordt de OneTouch® Ultra teststrip ingebracht.



M-TOETS

Voor inschakelen van meter en invoeren van:

- ▶ Instelmodus
- ▶ Geheugenmodus

C-TOETS

Functie:

- ▶ wijzigen van datum en tijd, codenummer en maateenheid
- ▶ geeft test met controlevloeistof aan
- ▶ voor weergeven van testresultaten in het geheugen

GEGEVENSPOORT

Voor het downloaden van testresultaten naar een computer.

Scherm van OneTouch® Ultra meter

CTL

Geeft een testresultaat met controlevloeistof aan.

CODE

Hier wordt het codenummer van de teststrips weergegeven.

BLOEDDRUPPELSYMBOL

Geeft aan wanneer u het monster moet aanbrengen.

DECIMAALTEKEN (PUNT)

Wordt alleen weergegeven als mmol/L is ingesteld als eenheid.

BATTERIJSYMBOL

Geeft aan dat de batterij bijna leeg is en moet worden vervangen.

MMOL/L

Deze eenheid alleen gebruiken op advies van uw arts / diabetesverpleegkundige.

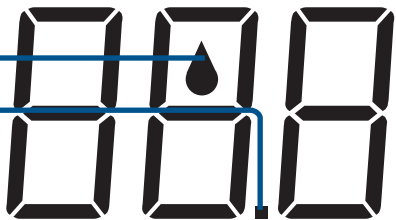
KETONEN?

Wordt weergegeven bij een testresultaat dat hoger is dan 240 mg/dL (13,3 mmol/L). U wordt geadviseerd een ketonentest uit te voeren.

MEM

Geeft een in het geheugen opgeslagen testresultaat aan.

code ctl ketones? mem



TESTRESULTATENGEBIED

Hier worden testresultaten weergegeven.

MG/DL

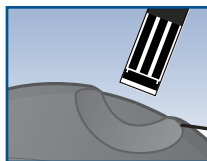
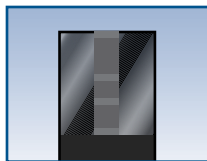
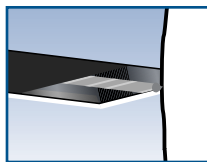
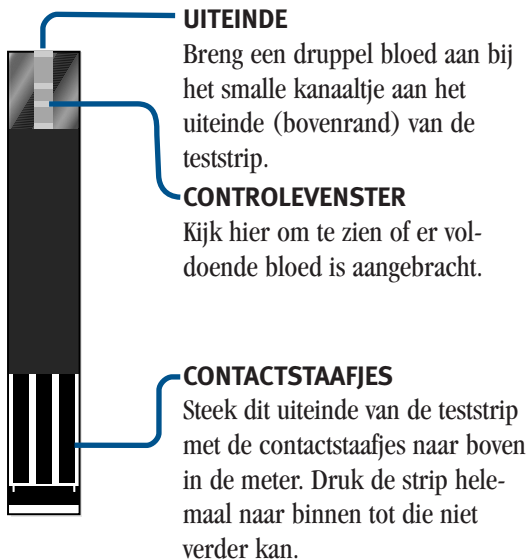
Standaardeenheid. Dit moet samen met het symbool  worden weergegeven voordat een monster mag worden aangebracht op de teststrip.

00 -- 10 DAY 20:00 AM
AVG PM

DAG MAAND UUR MINUTEN

OneTouch® *Ultra* Teststrips

Het OneTouch® *Ultra* systeem meet de hoeveelheid glucose in volbloed. Er wordt bloed aangebracht op het UITEINDE (bovenste rand) van de OneTouch® *Ultra* teststrip en dit wordt automatisch in de reactiecel getrokken waar de reactie plaatsvindt.



Belangrijke informatie over de teststrips

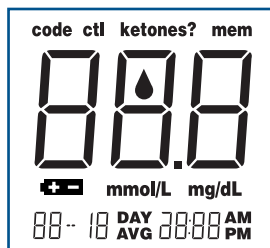
- Bewaar de teststrips op een koele, droge plaats onder de 30°C (86°F). Bescherm ze tegen direct zonlicht en hitte. Niet in de koelkast bewaren.
- Bewaar de teststrips **uitsluitend in het oorspronkelijke buisje**. Om beschadiging en besmetting te voorkomen, mogen de teststrips niet worden overgebracht naar een andere bewaarplaats.
- Gebruik teststrips niet meer na de uiterste gebruiksdatum (vervaldatum) die op de verpakking gedrukt staat. Dit kan leiden tot onjuiste resultaten.
- Plaats nadat u een teststrip uit het buisje hebt gehaald, onmiddellijk de dop terug en druk deze stevig vast.
- Mits uw handen schoon en droog zijn, kunt u de teststrip overal aanraken.
- Gebruik elke teststrip onmiddellijk nadat u deze uit het buisje hebt genomen.
- Noteer wanneer u een nieuw buisje met teststrips opent, een vervaldatum (huidige datum plus drie maanden) op het etiket op het buisje. Gooi de teststrips en het buisje na deze vervaldatum weg.
- Breng OneTouch® *Ultra* controlevloeistof of een bloedmonster aan op de teststrip.
- De teststrips mogen op geen enkele wijze worden gebogen, gescheurd of gewijzigd.
- OneTouch® *Ultra* teststrips mogen slechts één keer worden gebruikt.
Gebruik een teststrip waarop bloed of controlevloeistof is aangebracht, nooit opnieuw.
- Raadpleeg de aanvullende informatie in de verpakking van de OneTouch® *Ultra* teststrips.

Waarschuwing: houd het buisje teststrips uit de buurt van kinderen; het dopje kan verstikkingsgevaar opleveren. Het dopje of buisje kan ook een zakje gevuld met een droogmiddel bevatten dat schadelijk kan zijn bij inademen of inslikken en dat irritatie aan de huid of de ogen kan veroorzaken.

Vóór het testen

Het scherm controleren

Telkens wanneer u de OneTouch® *Ultra* meter inschakelt door een teststrip te plaatsen of door op de M-toets te drukken, worden kort alle segmenten van het scherm weergegeven. Dit betekent dat het systeem enkele zelftests uitvoert om te controleren of de meter naar behoren functioneert. Houd de C-toets ingedrukt om te controleren of alle delen van het scherm functioneren.



De meter coderen

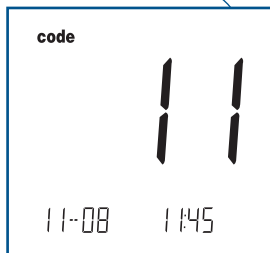
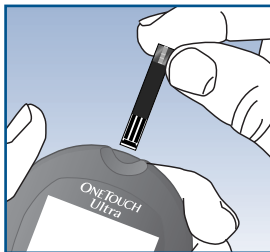
Voor het kalibreren van de OneTouch® *Ultra* meter met OneTouch® *Ultra* teststrips ten behoeve van nauwkeurige resultaten, worden codenummers gebruikt. Wanneer u de meter voor het eerst gebruikt en telkens wanneer u een nieuw busje teststrips aanbreekt, moet de meter worden gecodeerd. **Telkens wanneer u een test uitvoert, dient u zich ervan te vergewissen dat het codenummer op het scherm van de meter overeenkomt met het codenummer op het busje teststrips.**

Let op: wanneer de meter niet correct is gecodeerd, kan dat leiden tot onjuiste testresultaten.

STAP 1

De code oproepen.

Plaats een teststrip in de meter om die in te schakelen. Druk de strip helemaal naar

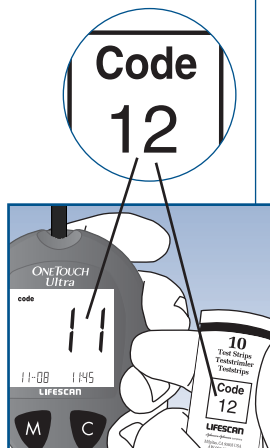


binnen tot die niet verder kan. Let er op de teststrip niet te buigen. De schermcontrole wordt uitgevoerd. Vervolgens wordt gedurende drie seconden het codenummer weergegeven. (De eerste keer dat de meter wordt gebruikt, worden drie streepjes - - - weergegeven; dit betekent dat geen code in het geheugen is opgeslagen). Raadpleeg, als er op een ander moment drie streepjes worden weergegeven, pagina 46 van “Schermberichten en problemen oplossen”.

STAP 2

De codenummers vergelijken.

Vergelijk het codenummer op het scherm van de meter met het codenummer op het buisje teststrips. Als beide codenummers gelijk zijn, kunt u beginnen met testen. Ga naar Stap 3 als de nummers niet gelijk zijn.



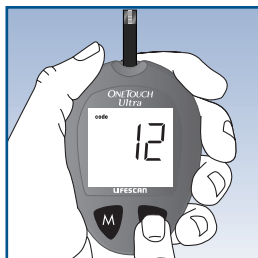
STAP 3

De meter coderen.

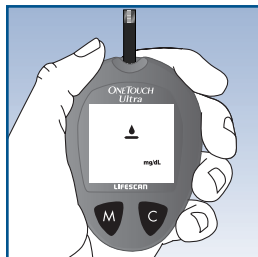
Druk op de C-toets om de juiste code te selecteren. Telkens wanneer u op de C-toets drukt en deze weer loslaat, wordt het nummer met één verhoogd. De cijfers verspringen sneller als u de C-toets ingedrukt houdt.



Nadat u het juiste codenummer hebt geselecteerd, knippert dit gedurende drie seconden en vervolgens staat het drie seconden op het scherm.



Daarna wordt het symbool  met de eenheid weergegeven. Dit betekent dat het OneTouch® Ultra systeem klaar is voor de test.



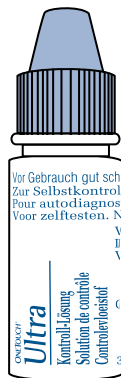
Het systeem controleren

Opmerking: raadpleeg de aanvullende informatie in de verpakking van de OneTouch® *Ultra* controlevloeistof.

OneTouch® *Ultra* controlevloeistof wordt gebruikt om na te gaan of de meter en teststrips als een systeem samenwerken en of u de test juist uitvoert.

De OneTouch® *Ultra* controlevloeistof bevat een afgemeten hoeveelheid glucose die reageert met de OneTouch® *Ultra* teststrips. Vergelijk de resultaten van de test met controlevloeistof met het bereik dat op het buisje teststrips staat afgedrukt. Het is heel belangrijk dat u deze eenvoudige controle routinematig uitvoert om zeker te zijn dat u juiste resultaten krijgt.

Voordat u de OneTouch® *Ultra* meter gebruikt om uw bloed de eerste keer te testen, dient u de procedure te oefenen met behulp van de controlevloeistof. Wanneer u drie tests na elkaar kunt doen die zich binnen de marge bevinden, bent u in staat om uw bloed te testen.



Belangrijke informatie over de controlevloeistoftest

- Gebruik uitsluitend OneTouch® *Ultra* controlevloeistof.
- Controleer de vervaldatum op het flesje controlevloeistof. Noteer de vervaldatum (drie maanden na de datum waarop het flesje werd geopend) op het flesje controlevloeistof. Gebruik de vloeistof niet meer na de genoteerde vervaldatum of na de houdbaarheidsdatum.
- De controlevloeistof, meter en teststrips moeten bij gebruik op kamertemperatuur (20-25°C / 68-77°F) zijn.
- Schud het flesje, verwijder de eerste druppel controlevloeistof en wrijf de opening van het flesje controlevloeistof schoon om een goed monster en een nauwkeurig resultaat te verkrijgen.
- Bewaar de controlevloeistof goed afgesloten bij een temperatuur onder 30°C (86°F). Niet in de koelkast bewaren.

Let op: het bereik voor de controlevloeistof dat op het buisje teststrips staat afgedrukt, geldt alleen voor de OneTouch® *Ultra* controlevloeistof. **Het is geen aanbevolen bereik voor uw bloedglucosespiegel.**

Wanneer moet u een test met controlevloeistof uitvoeren:

- Eén keer per week.
- Wanneer u een nieuw buisje met teststrips opent.
- Wanneer u vermoedt dat de meter of de teststrips niet goed werken.
- Wanneer de resultaten van de bloedglucosetest niet overeenstemmen met hoe u zich voelt.
- Nadat de meter is gevallen.

Hoe voert u een test met controlevloeistof uit:

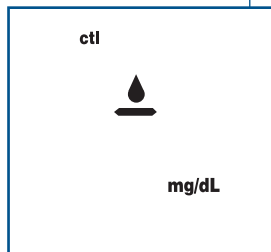
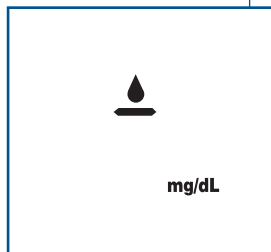
STAP 1

De teststrip plaatsen.

Steek een teststrip met het uiteinde met de contactstaafjes omhoog in de testopening. Druk de strip helemaal naar binnen tot die niet verder kan. De meter wordt ingeschakeld en de schermcontrole wordt kort weergegeven.

Vervolgens wordt het codenummer gevolgd door het symbool  en de eenheid weergegeven. Controleer of de eenheid juist is ingesteld. De code op de meter en die van de teststrip moeten overeenkomen. Als dat niet het geval is, moet de juiste code worden ingevoerd in de meter.

Druk op de C-toets om de test in het geheugen te registreren als een test met controlevloeistof. Op het scherm wordt **ctl** weergegeven. Druk nogmaals op de C-toets om **ctl** van het scherm te verwijderen wanneer u besluit geen test met controlevloeistof uit te voeren.



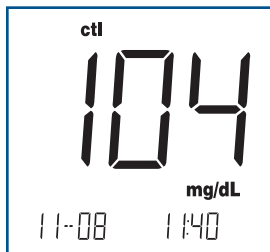
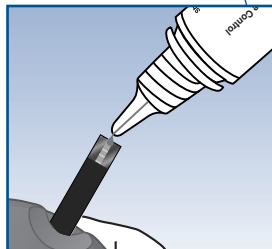
STAP 2

De controlevloeistof aanbrengen.

Zo zorgt u voor een juist resultaat:

- Schud het flesje goed.
- Verwijder het eerste druppeltje.
- Veeg de opening van het flesje schoon.

Houd de druppel bij het smalle kanaaltje aan het uiteinde (bovenrand) van de teststrip. Wanneer het controlevenster volledig is gevuld, begint de meter terug te tellen van 5 tot 1 (seconden).



STAP 3

Na 5 seconden wordt het resultaat weergegeven.

Vergelijk het resultaat van de test met controlevloeistof met het bereik dat op het buisje

teststrips staat afgedrukt. Het resultaat moet binnen dit bereik liggen.

Opmerking: stel bij alle tests met controlebloedstof **ctl** in om deze tests in het geheugen van de meter te onderscheiden van bloedglucosetesten. Tests die met **ctl** zijn gemarkeerd, worden niet meegenomen in berekende gemiddelden.

Resultaten met controlebloedstof vergelijken

Als de resultaten buiten het bereik vallen dat op het buisje teststrips staat afgedrukt, herhaalt u de test. Resultaten die buiten het bereik vallen, kunnen aan één of meer van de volgende oorzaken te wijten zijn:

- Een fout in de wijze waarop u de test uitvoert.
- Het flesje met controlebloedstof is niet geschud.
- Vervallen of besmette controlebloedstof.
- De meter, teststrips of controlebloedstof hebben niet de juiste temperatuur.
- De eerste druppel controlebloedstof is niet verwijderd en het topje van het flesje is niet schoongeveegd.
- De meter is onjuist gecodeerd.
- De teststrip is beschadigd.
- De meter is defect.

Let op: Als de resultaten van tests met controlebloedstof telkens opnieuw buiten het op het buisje afgedrukte bereik vallen, kan het zijn dat het systeem niet goed werkt. Gebruik de meter in **dat geval niet**. Neem contact op met LifeScan klantendienst via het gratis telefoonnummer: **0800-15325 (in België) of 0800-022 24 45 (in Nederland)**

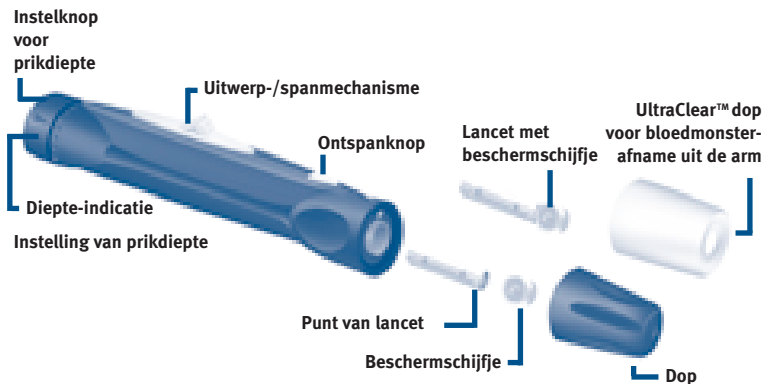
Uw bloed testen

Lees dit hoofdstuk en de bijsluiter in de verpakking met de teststrips goed door voordat u tests gaat uitvoeren. Zorg ervoor dat u alles wat u voor de test nodig hebt, bij de hand hebt.

- ▶ Meter
- ▶ Teststrips
- ▶ Prikpen
- ▶ Optionele UltraClear™ dop
- ▶ Steriel lancet



De OneTouch® *UltraSoft* prikpen voorbereiden



Let op: Maatregelen om de kans op infectie te verkleinen:

- ▶ Nooit een lancet of de OneTouch® *UltraSoft* prikpen met iemand anders delen.
- ▶ Gebruik altijd een nieuw, steriel lancet. Lancetten zijn uitsluitend voor éénmalig gebruik bestemd.
- ▶ Houd de OneTouch® *UltraSoft* prikpen schoon.

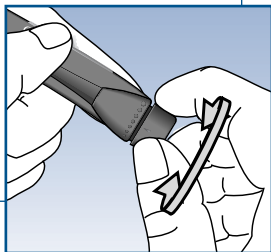
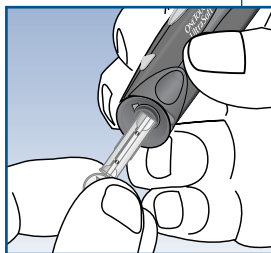
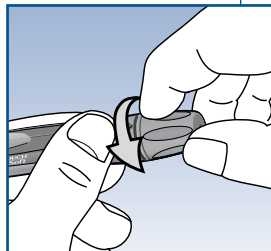
STAP 1

Een lancet plaatsen.

Draai de dop linksom om hem te verwijderen.

Plaats het lancet in de lancethouder en druk het stevig omlaag tot het helemaal in de houder zit. Draai het lancet niet. Draai aan het beschermerschijfje tot het loskomt van het lancet. Plaats de OneTouch® UltraSoft dop terug. Draai die rechtsom tot die stevig vast zit.

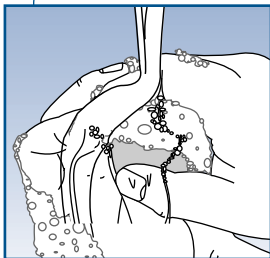
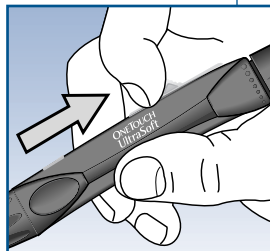
Wijzig zo nodig de instelling van de prikdiepte. Draai de instelknop voor diepte naar de kleine stippen voor een ondiepere prik of naar de grotere stippen voor een diepere prik.



STAP 2

Span de prikpen.

Schuif het uitwerp-/spanmechanisme naar achteren tot het klikt. Als er geen klik hoorbaar is, kan het zijn dat de prikpen was gespannen toen het lancet werd ingebracht. De prikpen kan nu worden gebruikt.



STAP 3

Was uw handen en de prikplaats.

Gebruik warm water en zeep. Spoel en droog uw handen en de prikplaats grondig.

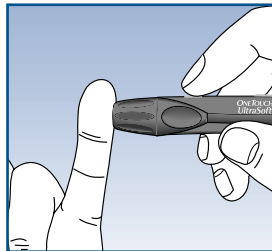
Bloedmonster afnemen uit vinger

Het OneTouch® *Ultra* Systeem heeft slechts een hele kleine druppel bloed nodig om een test uit te voeren. U kunt deze uit een **vingertop** of **arm** verkrijgen. (Zie de volgende pagina voor aanwijzingen over het nemen van een bloedmonster uit de arm). Kies voor elke test een andere plaats om te prikken. Herhaald prikken op dezelfde plaats kan pijn of littekenweefsel veroorzaken.

STAP 1

Breng de prikken op zijn plaats.

Houd de OneTouch® *UltraSoft* prikken **stevig** tegen de **zijkant** van uw vinger.



STAP 2

Druk op de ontspanknop.

Masseer uw vingertop. Door de vingertop zacht te masseren wordt een ronde druppel bloed verkregen. Druk niet hard op de prikplaats. Het bloedmonster moet een volume van tenminste één microliter (1 μL) hebben (● werkelijke grootte). Anders kan het bericht **E-5** worden weergegeven (zie pagina 53) of kan een onjuist resultaat worden verkregen. Smeer de bloeddruppel niet uit. Ga verder met de bloedglucosetest.

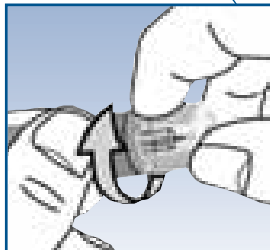
Bloedmonster afnemen uit arm

In de arm bevinden zich minder zenuwuiteinden dan in de vingertop, dus wellicht is het nemen van een bloedmonster uit de arm minder pijnlijk dan uit een vingertop. De techniek voor het nemen van een bloedmonster uit de arm is anders dan die voor een vingertop. Tevens zijn er verschillen tussen een monster uit de arm en een monster uit de vingertop, die u moet begrijpen. Lees zorgvuldig de belangrijke informatie op pagina 25.

STAP 1

De UltraClear™ dop plaatsen.

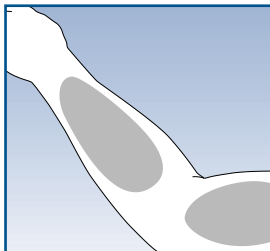
Als hulp bij het nemen van een bloedmonster uit de arm moet de gewone dop van de prikpen worden vervangen door de UltraClear dop. Stel de prikpen zo nodig in op een diepere prikdiepte.



STAP 2

De plaats voor de prik kiezen.

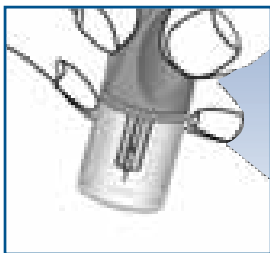
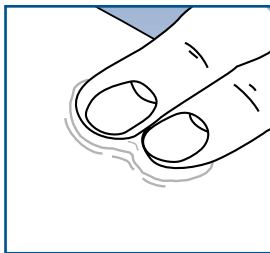
Kies een zacht, vlezig gedeelte van de arm dat schoon en droog is. De prikplaats mag niet in de buurt van bot zijn en moet vrij zijn van zichtbare aderen en haren.



STAP 3

Masseer het gedeelte van de arm.

Masseer het gedeelte van de arm rustig om de bloedcirculatie op de prikplaats te bevorderen. In het geval het vaak moeilijk is gebleken voldoende bloed voor een monster af te nemen, kan even hard over de prikplaats worden gewreven of kan de prikplaats even worden verwarmd.



STAP 4

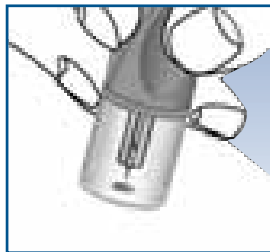
Breng de prikken op zijn plaats.

Houd de prikken een paar seconden tegen de arm gedrukt.

STAP 5

Er moet zich een bloeddruppeltje vormen.

Blijf de prikken tegen de huid gedrukt houden tot er een bloeddruppeltje is gevormd. Zorg dat de druppel bloed onder de dop voldoende groot is om het controlevenster van de teststrip te vullen. Knijp niet hard in de prikplaats wanneer u die moet masseren om voldoende bloed te verkrijgen.



Wanneer er een bloeditstorting ontstaat, kunt u wellicht beter een monster afnemen uit een vingertop. Wanneer u moeite hebt een monster af te nemen uit de arm, kunt u contact opnemen met LifeScan klantendienst via het gratis telefoonnummer: **0800-15325 (in België) of 0800-022 24 45 (in Nederland)**.

Belangrijke informatie over monsters uit de arm

- ▶ Onder bepaalde omstandigheden kunnen de resultaten van bloedglucosetests met een monster uit de arm afwijken van die met een monster uit een vingertop.
- ▶ Deze verschillen kunnen met name optreden onder omstandigheden waarbij uw bloedglucose onderhevig is aan snelle veranderingen, zoals na een maaltijd of een insulinedosis of in combinatie met lichaamsbeweging.
- ▶ Wanneer de bloedglucosespiegel snel verandert, zijn deze veranderingen sneller waarneembaar bij monsters uit de vingertoppen.
- ▶ Wanneer uw bloedglucosespiegel daalt, **kan** bij een monster uit een vingertop sneller waarneembaar zijn dat er sprake is van een hypoglykemisch niveau (lage bloedsuikerspiegel) dan bij een monster uit de arm.
- ▶ Gebruik alleen monsters uit de arm vóór (of meer dan twee uur na) een maaltijd, insulinedosis of lichaamsbeweging.
- ▶ Voor tests binnen twee uur na een maaltijd, een insulinedosis of lichaamsbeweging, of wanneer u het gevoel hebt dat uw glucosespiegel snel verandert, moet een monster uit een vingertop worden afgenomen.
- ▶ Gebruik ook een monster uit een vingertop wanneer u zich zorgen maakt over hypoglykemie (reactie op insuline) zoals bij het besturen van een auto. Dit geldt met name wanneer u zich vaak niet bewust bent van hypoglykemie (uitblijven van symptomen bij een insulineractie), want hypoglykemie wordt niet altijd onmiddellijk vastgesteld bij een monster uit de arm.

Wat moet u doen:

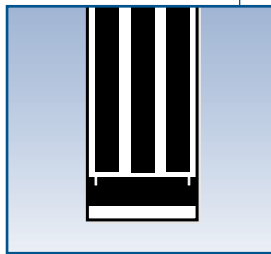
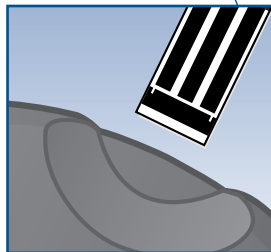
- ▶ Gebruik monsters uit de arm of vingertop vóór (of meer dan twee uur na) een maaltijd, insulinedosis of lichaamsbeweging.
- ▶ Routinetests vóór maaltijden kunnen worden uitgevoerd met een monster uit arm of vingertop.
- ▶ Raadpleeg uw arts/diabetesverpleegkundige voordat u begint met het testen van monsters uit de arm.

Stapsgewijze testprocedure

STAP 1

De teststrip plaatsen.

Steek een teststrip met het uiteinde met de contactstaafjes omhoog in de testopening. Druk de strip helemaal naar binnen tot die niet verder kan. De meter wordt ingeschakeld en de schermcontrole wordt kort weergegeven. Vervolgens wordt het codenummer gevolgd door het symbool  en de eenheid weergegeven. Controleer of de eenheid juist is ingesteld. De code op de meter en die van de teststrip moeten overeenkomen. Als dat niet het geval is, moet de juiste code worden ingevoerd in de meter.



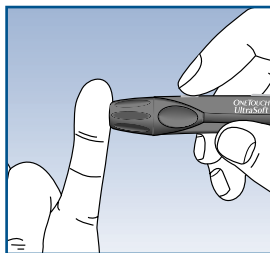
Plaats dit uiteinde

STAP 2

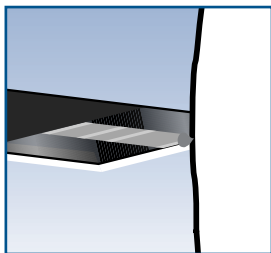
Monster aanbrengen

Neem een ronde druppel bloed af met de OneTouch® *UltraSoft* instelbare prikpen.

Het bloedmonster moet een volume van tenminste 1 microliter (1 µL) hebben (● werkelijke grootte) om het controlevenster te vullen.



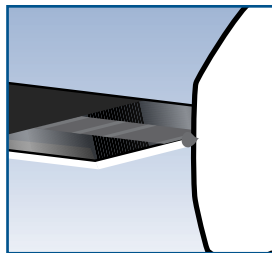
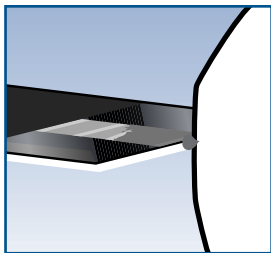
Wanneer op het scherm het symbool  wordt weergegeven, **houdt u de druppel tegen het smalle kanaaltje aan de bovenzijde van de teststrip.**



NIET DOEN

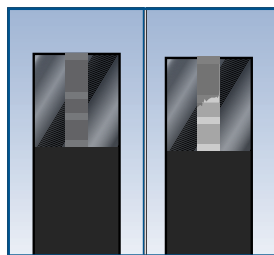
- ▶ Bloedmonster aanbrengen op de voor- of achterzijde van de teststrip.
- ▶ Met de vinger tegen de teststrip drukken.
- ▶ Een uitgesmeerd monster aanbrengen.

Houd de bloeddruppel tegen het uiteinde (bovenste rand) van de teststrip tot het controlevenster volledig



gevuld is voordat de meter begint af te tellen. Als het controlevenster niet volledig wordt gevuld voordat de meter begint af te tellen, mag niet meer bloed op de teststrip worden aangebracht. Verwijder in dat geval de teststrip en test opnieuw. Als u problemen hebt met het vullen van de teststrip, kunt u contact opnemen met de LifeScan klantendienst via het gratis telefoonnummer 0800-15325 (in België) of 0800-022 24 45 (in Nederland).

Wanneer het controlevenster niet volledig is gevuld, kan het bericht **E-5** worden weergegeven of kan een onjuist resultaat worden verkregen.



Juist monster

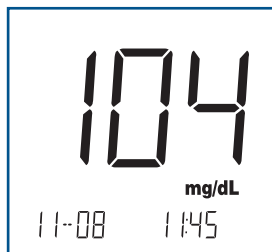
Monster te klein

Opmerking: Wanneer u niet binnen 2 minuten nadat het symbool  wordt weergegeven, een bloedmonster aanbrengt, wordt de meter uitgeschakeld. U moet de teststrip verwijderen en opnieuw in de meter plaatsen om de testprocedure weer te starten.

STAP 3

Nauwkeurig resultaat na slechts 5 seconden

Het resultaat van de bloedglucosetest wordt weergegeven nadat de meter van 5 naar 1 heeft afgeteld. De resultaten van bloedglucosetests worden automatisch in het geheugen van de meter opgeslagen. Schakel de meter uit door de teststrip te verwijderen. Gooi de gebruikte teststrip weg in een daartoe geschikte afgesloten container.



Plasma-gekalibreerd
resultaat

Verwijderen van gebruikt lancet

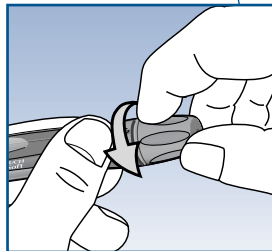
Wees voorzichtig bij het weggooien van het gebruikte lancet.

STAP 1

Verwijder de dop.

Draai de dop linksom.

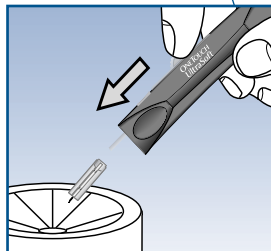
(Optioneel: plaats het beschermerschijfje terug op het gebruikte lancet door het op een harde ondergrond te plaatsen en de punt van het lancet in het schijfje te drukken).



STAP 2

Het lancet uitwerpen

Richt de prikken omlaag en van u af. Druk het uitwerp-/spanmechanisme naar voren enwerp het lancet rechtstreeks uit in een geschikte naaldcontainer. (Gebruikte teststrips kunnen worden weggegooid in dezelfde container). Zet het uitwerp-/spanmechanisme terug in de middelste stand. Plaats de dop terug.



Speciale berichten

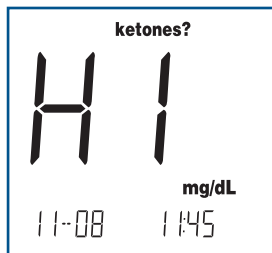
De OneTouch® *Ultra* meter geeft resultaten weer van 20 tot 600 mg/dL (1,1 tot 33,3 mmol/L). Als het resultaat van uw bloedglucosetest lager is dan 20 mg/dL (1,1 mmol/L), wordt op het scherm van de meter **LO** weergegeven.

Dit duidt op ernstige hypoglykemie (lage bloedglucosespiegel). U moet deze conditie behandelen volgens de aanbevelingen van uw arts/diabetesverpleegkundige.



Als het resultaat van uw bloedglucosetest hoger is dan 600 mg/dL (33,3 mmol/L), wordt op het scherm van de meter **H I** weergegeven. **Dit duidt op ernstige hyperglykemie (hoge bloedglucosespiegel).**

Controleer in dat geval opnieuw uw bloedglucosespiegel. Neem onmiddellijk contact op met uw arts wanneer opnieuw **H I wordt weergegeven op het scherm.**



Als het resultaat van uw bloedglucosetest hoger is dan 240 mg/dL (13,3 mmol/L) of als **H I**, wordt weergegeven, wordt op het scherm van de meter **"ketones?"**

weergegeven. **Dit bericht betekent niet dat het systeem ketonen heeft waargenomen, maar dat testen met een ketonenteststrip raadzaam kan zijn. Neem contact op met uw arts/diabetesverpleegkundige voor meer informatie over hoe en wanneer u moet testen op ketonen.**



Geheugen van de meter gebruiken

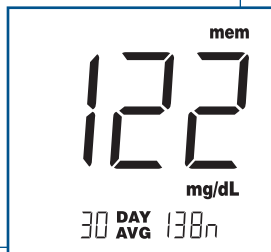
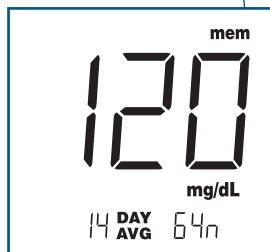
De OneTouch® *Ultra* meter slaat de 150 meest recente resultaten van bloedglucose- en controlevloeistoftests met de datum en tijd op in het geheugen. De meter biedt ook 14-daagse en 30-daagse gemiddelden van uw bloedglucosetestresultaten. U kunt de testresultaten in het geheugen bekijken door deze eenvoudige stappen uit te voeren:

STAP 1

De geheugenmodus oproepen.

U kunt de geheugenmodus oproepen wanneer de meter is uitgeschakeld of direct na het voltooien van een test. Druk op de M-toets. Op het scherm wordt **mem** weergegeven plus het 14-daags gemiddelde en het aantal bloedglucosetests dat in die periode is uitgevoerd. Na drie seconden wordt het 30-daags gemiddelde weergegeven. (Wanneer u de meter voor het eerst gebruikt, wordt - - - weergegeven hetgeen betekent dat er nog geen resultaten zijn opgeslagen).

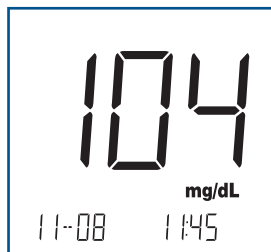
Deze gemiddelden worden berekend op basis van resultaten van bloedglucosetests die zijn uitgevoerd tijdens de laatste 14 of 30 kalenderdagen. Voor een hoog **H I** resultaat wordt in de berekening van de gemiddelden 600 mg/dL (33,3 mmol/L) gebruikt en voor een laag **L O** resultaat 20 mg/dL (1,1 mmol/L). Resultaten die zijn gemarkeerd als tests met de controlevloeistof, worden niet opgenomen in de gemiddelden.



STAP 2

Testresultaten oproepen

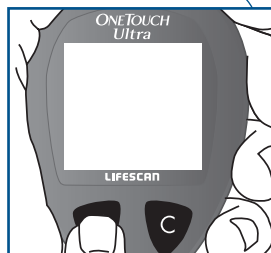
Het meest recente testresultaat wordt weergegeven samen met de datum en tijd. Druk kort op de C-toets om het volgende meest recente resultaat weer te geven. In de meter zijn de laatste 150 testresultaten opgeslagen, van de meest recente tot de oudste. Wanneer het geheugen vol is, wordt het oudste testresultaat verwijderd en het nieuwste toegevoegd. Houd de C-toets ingedrukt om de resultaten snel weer te geven. Voor tests met de controleloeistof wordt **ctl** weergegeven.



STAP 3

De geheugenmodus afsluiten

Druk op de M-toets om de meter uit te schakelen.



Testresultaten downloaden naar PC

Wanneer u testresultaten met de datum en tijd wilt overzetten naar een personal computer, hebt u de IN TOUCH® Diabetes Management Software (software voor diabetesbeheer) en de bijbehorende LifeScan interfacekabel nodig. (IN TOUCH® software is apart verkrijgbaar).

STAP 1

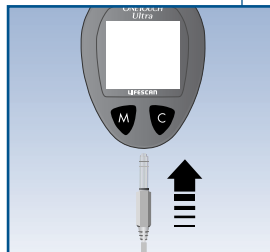
IN TOUCH software installeren.

Volg de aanwijzingen in de IN TOUCH® handleiding.

STAP 2

De LifeScan interfacekabel aansluiten.

Sluit de LifeScan interfacekabel aan op de seriële poort op de achterzijde van uw computer en op de gegevenspoort van de meter (meter uitgeschakeld). Wanneer de eerste opdracht wordt ontvangen, wordt op het scherm van de meter **PC** weergegeven. Dit betekent dat de communicatiemodus van de meter is geactiveerd.



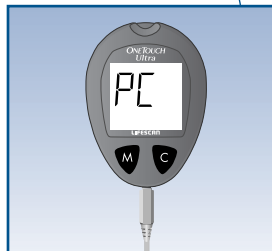
Opmerking: in de communicatiemodus kunt u geen bloedglucosetests uitvoeren. Als de meter in de geheugenmodus of de instelmodus staat, reageert hij niet op computeropdrachten.

STAP 3

Gegevens overzetten.

Volg de aanwijzingen in de IN TOUCH® handleiding om de gegevensoverdracht te starten. Wanneer binnen twee minuten geen opdracht wordt ontvangen, wordt de meter uitgeschakeld. De meter kan ook worden uitgeschakeld met de M-toets.

Wanneer u meer wilt weten over de IN TOUCH® Diabetes Management Software of wanneer u een LifeScan interfacekabel wilt bestellen, kunt u contact opnemen met LifeScan Klantendienst via het gratis nummer: **0800-15325 (in België)** of **0800-022 24 45 (in Nederland)**.



Meter- en laboratoriumresultaten vergelijken

De resultaten die u met de meter verkrijgt, kunnen iets verschillen van de laboratoriumresultaten wegens normale variatie. De resultaten van de meter kunnen worden beïnvloed door factoren en omstandigheden die niet op dezelfde manier van invloed zijn op laboratoriumresultaten. De glucosewaarde van de OneTouch® *Ultra* meter moet onder normale omstandigheden niet meer dan $\pm 20\%$ van het laboratoriumresultaat afwijken. Een resultaat dat binnen die marge ligt, wordt beschouwd als een correct resultaat bij testen met de OneTouch® *Ultra* meter. In bepaalde gevallen kan het resultaat echter meer dan $\pm 20\%$ afwijken. Zie de bijsluiter in de verpakking van de OneTouch® *Ultra* teststrips voor typische nauwkeurigheidsgegevens en voor belangrijke informatie over beperkingen van de procedure.

Houdt u aan de volgende richtlijnen om een nauwkeurige vergelijking te maken tussen resultaten van de meter en laboratoriumresultaten:

Voordat u naar het laboratorium gaat:

- ▶ Voer een test met controlevloeistof uit om er zeker van te zijn dat de meter goed werkt.
- ▶ U kunt best ten minste acht uur vasten voordat u vergelijkende tests uitvoert.
- ▶ Neem de meter mee naar het laboratorium.

In het laboratorium:

- ▶ Let er op dat de test met de meter en de laboratoriumtest binnen 15 minuten na elkaar worden uitgevoerd.
- ▶ Was uw handen voordat u een bloedmonster neemt.
- ▶ Gebruik alleen vers capillair bloed uit een vingertop.

Er kan nog altijd sprake zijn van een afwijking want de bloedglucosespiegel kan aanzienlijk variëren binnen een korte tijd, zeker wanneer u kort daarvoor hebt gegeten, aan lichaamsbeweging hebt gedaan, medicijnen hebt ingenomen of last van stress hebt gehad.¹ Verder kan kort na een maaltijd het bloedglucosegehalte in een monster uit een vingertop tot 70 mg/dL (3,9 mmol/L) hoger zijn dan dat in een monster uit een ader (veneus monster) zoals dat wordt gebruikt voor een laboratoriumtest.² Daarom wordt u geadviseerd ten minste acht uur lang niets te eten voordat vergelijkende tests worden uitgevoerd. Factoren zoals de hoeveelheid rode bloedcellen in het bloed (een hoog of laag hematocrietgehalte) of het verlies van lichaamsvocht (ernstige dehydratatie) kunnen ook tot gevolg hebben dat een meterresultaat verschilt van een laboratoriumresultaat.

Referenties

1. Surwit, R.S., and Feinglos, M.N.: *Diabetes Forecast* (1988), April, 49–51.
2. Sacks, D.B.: “Carbohydrates.” Burtis, C.A., and Ashwood, E.R. (ed.), *Tietz Textbook of Clinical Chemistry*. Philadelphia: W.B. Saunders Company (1994), 959.

Instellen van tijd, datum en maateenheid

De OneTouch® *Ultra* meter wordt geleverd met van te voren ingestelde tijd, datum en maateenheid. Als u echter de tijd wilt wijzigen of als u de batterij hebt verwijderd, moet u de instelmodus oproepen en de instellingen opnieuw uitvoeren.

Als u de tijd wilt instellen, moet u eerst de instelmodus oproepen. Begin met uitgeschakelde meter. Houd vervolgens de M-toets drie seconden ingedrukt. De instelmodus is dan geactiveerd.

STAP 1

Het uur instellen.

Druk, terwijl de waarde voor het **uur** knippert, één keer op de C-toets om één **uur** verder te gaan.

Houd de C-toets ingedrukt om sneller te gaan. Als het juiste uur op het scherm wordt weergegeven, drukt u op de M-toets. De waarde voor de minuten begint dan te knipperen.



Voordat u de datum kunt instellen, moet eerst de tijd zijn ingesteld.

STAP 2

De minuten instellen.

Druk één keer op de C-toets om één **minuut** verder te gaan. Houd de C-toets ingedrukt om sneller te gaan. Als de juiste waarde voor minuten op het scherm wordt weergegeven, drukt u op de M-toets. De aanduiding voor de tijdnotatie begint te knipperen.



STAP 3

De tijdnotatie instellen.

De tijd kan op de meter worden weergegeven in de 12-uursnotatie (AM/PM) of in de 24-uursnotatie (00:00 tot 23:59). Standaard is de meter ingesteld op de 24-uursnotatie. Druk op de C-toets om de notatie te wijzigen in de 12-uursnotatie. Druk op de M-toets als de gewenste tijdnotatie wordt weergegeven. De waarde voor het jaar begint te knipperen.



STAP 4

Het jaar instellen.

Druk één keer op de C-toets om één **jaar** verder te gaan. Als het juiste jaartal op het scherm wordt weergegeven, drukt u op de M-toets. Op het scherm wordt de datum weergegeven met knipperende waarde voor de maand.



STAP 5

De maand instellen.

Druk één keer op de C-toets om één **maand** verder te gaan. Als de juiste maand wordt weergegeven, drukt u op de M-toets. De waarde voor de dag begint te knipperen.



STAP 6

De dag instellen.

Druk één keer op de C-toets om één **dag** verder te gaan. Als de juiste dag op het scherm wordt weergegeven, drukt u op de M-toets. De eenheid begint te knipperen.



Opmerking: De 14- en 30-daagse gemiddelden worden berekend aan de hand van resultaten die zijn verkregen tijdens de 14 of 30 kalenderdagen die voorafgaan aan de huidige datum en tijd. Wanneer de datum en tijd worden veranderd, kunnen deze gemiddelden veranderen.

Testresultaten kunnen op de OneTouch® *Ultra* meter worden weergegeven in milligram per deciliter (mg/dL) of in millimol per liter (mmol/L).

STAP 7

Selecteer mg/dL of mmol/L.



De OneTouch *Ultra* meter kan de testresultaten in zowel millimol per liter (mmol/L) als in milligram per deciliter (mg/dL) weergeven. Uw meter is in de fabriek ingesteld op de algemeen gebruikte eenheid in uw land. Dit mag uitsluitend op aanraden van uw arts/diabetesverpleegkundige worden gewijzigd. Wanneer de eenheid onjuist is of is gewijzigd, drukt u op de C-toets om de juiste eenheid te selecteren. Wanneer de eenheid juist is, drukt u op de M-toets om de instelmodus af te sluiten.

Opmerking: u moet de instellingen voor uren, minuten, tijdnootatie, jaartal, maand, dag en maateenheid doorlopen om de meter uit te schakelen en de instelmodus af te sluiten.

Onderhoud van het OneTouch® *Ultra* Systeem

Meter

De OneTouch® *Ultra* meter vereist geen speciaal onderhoud of speciale reiniging. Let er op dat geen vuil, stof, bloed, controlevloeistof of andere vloeistof in de meter komt via de testpoort of de datapoort. LifeScan adviseert de meter na elk gebruik op te bergen in het etui.

De buitenkant van de meter kan worden gereinigd met een vochtige doek (licht bevochtigen met een zeepoplossing). De OneTouch® *Ultra* Meter is een precisie-instrument. Behandel de meter met zorg.

OneTouch® *UltraSoft* Prikpen

Reinig de prikpen en doppen met water en zeep. U kunt de prikpen desinfecteren met een oplossing van één deel bleekmiddel op 10 delen water. Maak een doek vochtig met deze oplossing en wrijf de prikpen grondig schoon. **Laat de dop of doppen** gedurende 30 minuten weken in de desinfecterende oplossing. De prikpen mag niet in vloeistof worden geweekt. Spoel de prikpen en dop(pen) af met water en droog deze grondig.

Batterij

De OneTouch® *Ultra* Meter wordt geleverd met één vooraf geïnstalleerde 3,0 V lithiumbatterij (nr. 2032 of gelijksoortig product). De batterij geeft voldoende vermogen om ongeveer 1000 tests uit te voeren. Gebruik bij vervanging van de batterij uitsluitend een 3,0 V lithiumbatterij (nr. 2032 of gelijksoortig product).

De meter waarschuwt u wanneer de batterij bijna leeg is door twee verschillende berichten weer te geven:

Het symbool  wordt samen met de maateenheid op het scherm weergegeven wanneer de meter wordt aangezet en alle andere schermberichten werken. Vanaf het moment dat het symbool  voor het eerst verschijnt, is er nog genoeg vermogen voor ongeveer 50 tests. De testresultaten zijn nauwkeurig, maar het is tijd om de batterij te vervangen.

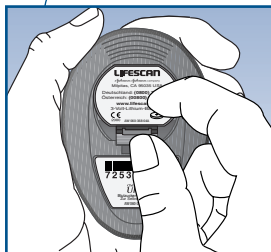


mg/dL

Wanneer alleen het symbool  wordt weergegeven op het scherm, wil dat zeggen dat de batterij onvoldoende vermogen heeft voor een test. De batterij moet dan worden vervangen.



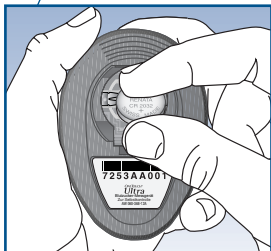
Zorg dat de meter is uitgeschakeld wanneer de batterij wordt vervangen. Draai de meter om voor de batterijhouder.



STAP 1

Open de batterijhouder.

Druk het lipje omhoog en trek het deksel van de batterijhouder naar u toe.



STAP 2

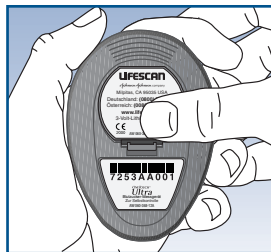
Verwijder de oude batterij.

Trek het koordje omhoog. Plaats een 3,0 V lithiumbatterij (nr. 2032 of gelijksoortig product). Zorg ervoor dat de positieve “+” kant van de batterij omhoog wijst.

STAP 3

Deksel terugplaatsen.

Plaats het deksel terug op de batterijhouder. Druk op het deksel tot het lipje op zijn plaats klikt.



Opmerking:

- ▶ Het vervangen van de batterij **is niet van** invloed op eerder in het geheugen opgeslagen testresultaten. Het is echter mogelijk dat de instellingen voor de tijd en de datum moeten worden aangepast.
- ▶ Zet na vervanging van de batterij de meter aan door een teststrip in te brengen of door op de M-toets te drukken. Als de instelmodus van de meter actief is, dient u te bevestigen dat de tijd, tijdnootatie en, het meest belangrijk, de maateenheid juist zijn ingesteld. Als dit niet het geval is, dient u de toetsen M en C te gebruiken om de meter voorafgaand aan het testen opnieuw in te stellen. Zie “Meter instellen” op pagina 38-41.

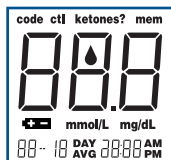
Schermb berichten en problemen oplossen

Hieronder volgt een overzicht van alle schermberichten. Deze berichten helpen bij het identificeren van bepaalde problemen, maar verschijnen niet in alle gevallen wanneer zich een probleem heeft voorgedaan. Onjuist gebruik kan een onnauwkeurig resultaat veroorzaken zonder dat een foutbericht of een symbool wordt weergegeven. Raadpleeg in het geval van een probleem de informatie onder **HANDELING** of neem contact op met de LifeScan Klantendienst via het gratis nummer 0800-15325 in België, 0800-022 24 45 in Nederland.

MELDING

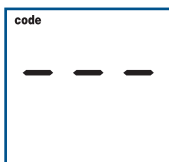
BETEKENIS

HANDELING

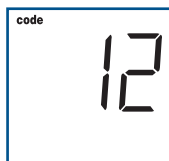


Schermincontrole. Wordt weergegeven wanneer de meter wordt ingeschakeld. Houd de C-toets ingedrukt om te controleren of alle segmenten van het scherm worden weergegeven. Vergelijk het scherm van de meter met de pagina's 6-7.

Neem contact op met LifeScan klantendienst voor advies als er schermsegmenten ontbreken. Ontbrekende schermsegmenten kunnen leiden tot een onjuiste interpretatie van testresultaten.

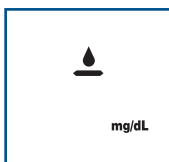
MELDING**BETEKENIS****HANDELING**

1. Dit bericht verschijnt onmiddellijk na de schermcontrole als de meter niet gecodeerd is.
 2. Als deze melding verschijnt nadat de meter voor de eerste maal is gecodeerd, is het code-nummer verloren gegaan. De in het geheugen van de meter opgeslagen testresultaten staan mogelijk niet op volgorde.
1. Raadpleeg “De meter coderen” op pagina 10-12.
 2. Vertrouw in dit geval niet op de 14- en 30-daagse gemiddelden. Het is van belang dat u de LifeScan Klantendienst belt op het gratis nummer 0800-15325 (in België) en 0800-0222445 (in Nederland).



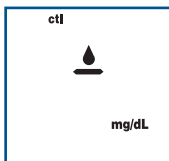
Dit is het codenummer dat in de meter is opgeslagen.

Controleer of het code-nummer overeenkomt met het codenummer op het buisje teststrips dat u gebruikt.



Het systeem is klaar voor een bloedmonster.

U kunt nu het bloedmonster aanbrengen.

MELDING**BETEKENIS****HANDELING**

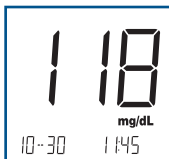
Het systeem is klaar voor een test met controlevloeistof.

U kunt nu de controlevloeistof aanbrengen.



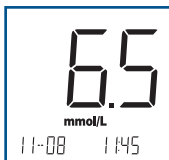
Aftellen (vijf seconden). De meter berekent het resultaat. Nadat het aftellen is voltooid, wordt het resultaat weergegeven op de meter.

Geen handeling nodig.



Het resultaat van een bloedglucosetest in mg/dL.

Geen handeling nodig als de juiste maateenheid wordt gebruikt. Wijzig indien nodig de instelling voor de maateenheid. Zie pagina 41.



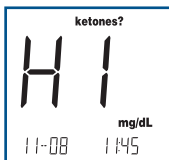
Het resultaat van een bloedglucosetest in mmol/L.

Geen handeling nodig als de juiste maateenheid wordt gebruikt. Wijzig indien nodig de instelling voor de maateenheid. Zie pagina 41.

MELDING**BETEKENIS****HANDELING**

Het resultaat van een bloedglucosetest met de suggestie uw ketonenspiegel te controleren.

Volg de aanwijzingen van uw arts/diabetesverpleegkundige met betrekking tot het testen van uw ketonenspiegel.



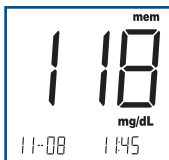
Het kan zijn dat uw bloedglucosespiegel zeer hoog is, hoger dan 33,3 mmol/L (600 mg/dL).

Controleer uw glucosespiegel opnieuw en neem onmiddellijk contact op met uw arts indien "HI" wordt weergegeven.



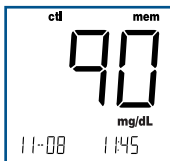
Het kan zijn dat uw bloedglucosespiegel zeer laag is, lager dan 1,1 mmol/L (20 mg/dL).

Behandel dit volgens de aanwijzingen van uw arts/diabetesverpleegkundige.



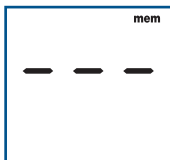
Een in het geheugen opgeslagen resultaat van een bloedglucosetest.

Geen handeling nodig.

MELDING**BETEKENIS****HANDELING**

Een in het geheugen opgeslagen resultaat van een test met controlevloeistof.

Geen handeling nodig.



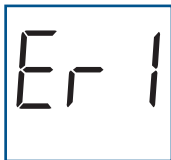
Er is geen testresultaat opgeslagen op deze positie in het geheugen.

Geen handeling nodig.



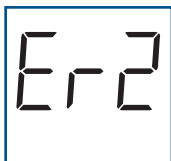
Gemiddelde van de afgelopen 14 dagen (64n betekent dat tijdens deze periode 64 tests zijn uitgevoerd). Bij het 30-daags gemiddelde wordt 30 weergegeven.

Geen handeling nodig.

MELDING**BETEKENIS****HANDELING**

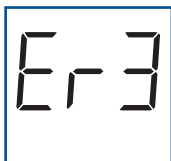
Foutmelding die aangeeft dat er een probleem is met de meter.

Neem contact op met LifeScan Klantendienst via het gratis nummer:
0800-15325 (in België)
of 0800-022 24 45 (in Nederland).



Deze foutmelding kan zijn veroorzaakt door een gebruikte teststrip of door een probleem met de meter.

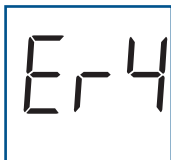
Herhaal de test met een nieuwe teststrip.
Raadpleeg pagina 8 voor informatie over teststrips.
Neem contact op met LifeScan Klantendienst via het gratis nummer:
0800-15325 (in België)
of 0800-022 24 45 (in Nederland) als het probleem blijft bestaan.



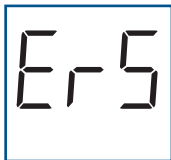
Foutmelding die erop wijst dat het bloedmonster of de controlevloeistof is aangebracht voordat het symbool  op het scherm werd weergegeven.

Raadpleeg pagina 8 voor informatie over teststrips.
Breng alleen bloed of controlevloeistof aan nadat het symbool  wordt weergegeven op het scherm. Raadpleeg pagina 27 voor informatie over het aanbrengen van monsters.

Foutmelding die aangeeft dat één van de volgende omstandigheden van toepassing kan zijn:

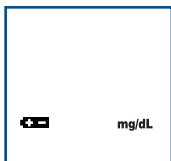


1. Mogelijk is uw glucoseniveau hoog en hebt u getest in een omgeving waarvan de temperatuur in de buurt van de ondergrens van het gebruiksbereik (6-44°C) van het systeem ligt.
1. Als u de test hebt uitgevoerd in een koude omgeving dient u de test in een warmere omgeving te herhalen met een nieuwe teststrip. Als de foutmelding opnieuw wordt weergegeven, dient u contact op te nemen met de LifeScan Klantendienst op het gratis nummer 0800-15325 (in België) en 0800-0222445 (in Nederland).
2. Mogelijk is er een probleem met de teststrip. Deze kan bijvoorbeeld tijdens de test zijn beschadigd of bewogen.
2. Als u de test hebt uitgevoerd in een normale of warme omgeving, dient u de test te herhalen met een nieuwe teststrip. (Zie pagina 8-9 voor informatie over teststrips). Als de foutmelding opnieuw wordt weergegeven, dient u contact op te nemen met de LifeScan Klantendienst op het gratis nummer 0800-15325 (in België) en 0800-0222445 (in Nederland).
3. Het monster is niet op de juiste wijze aangebracht.
3. Als u het bloed niet op de juiste wijze hebt aangebracht, dient u pagina 26-29 over het aanbrengen van bloed te lezen en de test te herhalen met een nieuwe teststrip.
Als de foutmelding opnieuw wordt weergegeven, dient u contact op te nemen met de **LifeScan Klantendienst op het gratis nummer 0800-15325 (in België) en 0800-0222445 (in Nederland).**

MELDING**BETEKENIS****HANDELING**

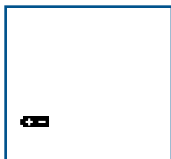
Foutmelding die aangeeft dat de meter een probleem met de teststrip heeft waargenomen. Dit kan worden veroorzaakt door een beschadigde teststrip of doordat het controlevenster niet volledig gevuld was.

Herhaal de test met een nieuwe teststrip. Raadpleeg pagina 27-28 voor informatie over het aanbrengen van monsters.



Het batterijsymbool wordt samen met de maateenheid op het scherm weergegeven. De batterij is bijna leeg. U kunt nog ongeveer 50 tests uitvoeren nadat dit symbool voor het eerst is weergegeven.

De testresultaten zijn nog nauwkeurig, maar u dient de batterij zo snel mogelijk te vervangen.



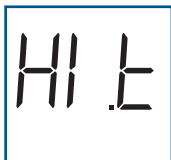
Het batterijsymbool verschijnt alleen op het scherm. Er is onvoldoende vermogen om nog een test uit te voeren.

Vervang de batterij onmiddellijk. De meter werkt niet.

MELDING**BETEKENIS****HANDELING**

De meter heeft een temperatuur vastgesteld die lager is dan het bedrijfsbereik van het systeem. Voer geen tests uit tot de meter en teststrips een temperatuur binnen het bedrijfsbereik van 6-44°C (43-111°F) hebben bereikt.

Herhaal de test nadat de meter en teststrips een temperatuur binnen het bedrijfsbereik hebben bereikt.



De meter heeft een temperatuur vastgesteld die hoger is dan het bedrijfsbereik van het systeem. Voer geen tests uit tot de meter en teststrips een temperatuur binnen het bedrijfsbereik van 6-44°C (43-111°F) hebben bereikt.

Herhaal de test nadat de meter en teststrips een temperatuur binnen het bedrijfsbereik hebben bereikt.



Als de tijd knipperend op het scherm wordt weergegeven, houdt dat in dat de meter tijdelijk niet van voeding is voorzien en is overgeschakeld op de instelmodus.

U dient de tijd, tijdsnotatie, datum en, wat het meest belangrijk is, de maateenheid opnieuw in te stellen. Zie "Meter instellen" op pagina 38-41.

Als op de meter geen bericht wordt weergegeven nadat een teststrip is geplaatst:

MOGELIJKE OORZAAK	WAT U MOET DOEN
Batterij	Vervang de batterij.
Er is geen batterij geïnstalleerd of de batterij is onjuist geïnstalleerd	Controleer of de batterij is geïnstalleerd met de positieve “+” kant naar boven.
Onjuist of onvolledig geplaatste teststrip	Plaats de teststrip op de juiste manier met de contactstaafjes eerst en naar boven gericht. Druk de strip in tot deze niet verder kan.
Defecte meter of teststrip	Bel gratis via het nummer 0800-15325 (in België) of 0800-022 24 45 (in Nederland).

Als de test niet begint na het aanbrengen van het monster:

MOGELIJKE OORZAAK	WAT U MOET DOEN
Bloedmonster onvoldoende	Herhaal de test met een nieuwe teststrip en een groter monster.
Teststrip defect	Herhaal de test met een nieuwe teststrip.
Monster aangebracht na automatische uitschakeling (twee minuten na de laatste handeling van de gebruiker).	Herhaal de test met een nieuwe teststrip. Breng het monster uitsluitend aan wanneer het symbool  op het scherm wordt weergegeven.
Meter defect	Bel gratis via het nummer 0800-15325 (in België) of 0800-022 24 45 (in Nederland).

Specificaties

Bereik van resultaten: 20 tot 600 mg/dL (1,1 tot 33,3 mmol/L)

Kalibratie: plasmawaarden

Monster: Vers capillair volbloed

Grootte van monster: Minimaal 1 microliter

Testduur: 5 seconden

Analysemethode: glucose-oxidasebiosensor

Voedingsbron: één vervangbare 3,0V lithiumbatterij (nr. 2032 of gelijksoortig product)

Levensduur batterij: 1000 tests of ongeveer één jaar bij 3 metingen per dag

Maateenheden: mg/dL of mmol/L

Geheugencapaciteit: 150 bloedglucosetests of tests met controlevloeistof

Automatische uitschakeling: twee minuten na de laatste handeling van de gebruiker

Afmetingen: 7,92 cm x 5,71 cm x 1,90 cm

Gewicht bij benadering: 42,6 gram inclusief batterij

Bedrijfsbereik:

Temperatuur 6–44°C/43–111°F

Relatieve vochtigheid 10–90%

Hematocrietgehalte 30–55%

Garantie

De producent garandeert de OneTouch® *Ultra* meter gedurende een periode van vijf jaar (materiaal- en montagefouten). Deze garantie is geldig vanaf de datum van aankoop. De garantie geldt uitsluitend voor de oorspronkelijke koper en is niet overdraagbaar.

Tijdstippen	Glucosewaarden voor mensen zonder diabetes, mg/dL (mmol/L)	Uw streefwaarden, mg/dL
Vóór het ontbijt	70-105 (3,9-5,8)	_____
Vóór middageten of avondeten	70-110 (3,9-6,1)	_____
1 uur na maaltijden	Lager dan 160 (8,9)	_____
2 uur na maaltijden	Lager dan 120 (6,7)	_____
Tussen 2 en 4 uur 's nachts	Hoger dan 70 (3,9)	_____

Bron: Krall, L.P., en Beaser, R.S.: Joslin Diabetes Manual (*Joslin diabeteshandleiding*). Philadelphia: Lea and Febiger (1989), 138.

Serienummer van meter _____

Belangrijke telefoonnummers:

LifeScan klantendienst

in België **0800-15325**

in Nederland **0800-022 24 45**

Arts

Apotheek

Diabetesverpleegkundige

Overige

CE Das beiliegende LifeScan Blutzucker-Messgerät wurde als elektromedizinisches
2000 Gerät getestet und entspricht nachweislich den wesentlichen Anforderungen der
EMV-Richtlinie (elektromagnetische Verträglichkeit) (EMV, 89/336/EWG), 2000.

CE Ce lecteur de glycémie Lifescan, appareil électromédical, a été rigoureusement
2000 contrôlé et s'est avéré conforme aux exigences de la directive EMC, 189/336/EEC/

CE De ingesloten LifeScan bloedglucosemeter, een elektromedisch instrument, is
2000 grondig getest en blijkt te voldoen aan de essentiële vereisten van de Richtlijn voor
elektromagnetische compatibiliteit (EMC, 89/336/EEC), 2000.

Vertrieb durch: LifeScan Deutschland
Geschäftsbereich der Ortho-Clinical Diagnostics GmbH,
Postfach 13 40, 69141 Neckargemünd

LifeScan Kundenservice:
Deutschland: 0800 – 70 77 007 (gebührenfrei)
Österreich: 00800 – 700 00 777

Besuchen Sie die LifeScan Website:
www.lifescan.de

Geschützt durch US-Patente; weitere Patente anhängig.

Distribué par : LifeScan France
Division d'Ortho Clinical Diagnostics
1, rue camille Desmoulins
TSA 40007

92787 Issy- les- Moulinaux Cedex 9

Visitez le site Web LifeScan :
www.LifeScanFrance.com

Brevets U.S. ; autres demandes de brevets déposés.

Verdeeld door / Distribué par / Vertrieb durch: LifeScan Benelux
Division of Ortho-Clinical Diagnostics NV
Antwerpseweg 19-21
B- 2340 Beerse

Bezoek / Visiter / Besuchen Sie:
www.LifeScanBenelux.com

Amerikaanse octrooien; andere octrooien aangevraagd.

LIFESCAN

a *Johnson & Johnson* company

© LifeScan, Inc. 2002
Revidiert / Date de révision /
Revisiedatum: 05/02



AW*06038014A*

